



Kodi Anleitung & Beschreibung für die wichtigsten & nützlichsten Funktionen

Stand 15.August 2024

Erstellt mit Kodi 21 Standard Skin (Estuary)

ACHTUNG: Kodi 21 ist NICHT mit früheren Addons/Repos (Kodi18 & früher) kompatibel!!!

Bei Kodi 21 kann es Probleme geben mit lokalen Festplatten, dass der Inhalt auf Android Geräten nicht angezeigt wird.

LÖSUNG: Gehe zu Einstellungen – Apps – Kodi – Berechtigungen – Dateien und Medien und wähle IMMER Zulassen

Alle Kapitel sind verlinkt, mit einem Klick auf "TOP", kommt Ihr zurück in das Inhaltsverzeichnis

Kodinerds und Team Kodi sind nicht Urheber dieser Anleitung und somit nicht für den Inhalt verantwortlich

Kodi unter www.kodi.tv downloaden und installieren (ältere Versionen: mirrors.kodi.tv/releases)

Ich empfehle das Automatische Addon Update auszuschalten ([Kapitel VII](#)), damit die Addons auch lange funktionieren und besser selbst, bei Problemen oder Fehler, manuell die Addons zu aktualisieren ([Kapitel V/2](#)).

Es wird Euch trotz dieser Anleitung nicht erspart bleiben öfters mal im Kodinerds Forum vorbei zuschauen um auf dem Laufenden zu bleiben

!!!Kodi ist übrigens nach der Installation LEER!!!

!!!Ihr müsst im Anschluss die von Euch gewünschten Addons/Repository selbst installieren!!

Bei Probleme mit Kodi ist es oft hilfreich den Kodi Cache zu löschen

Inhaltsverzeichnis dieser Anleitung:

Kodi Einleitung

I. Wichtige Homepages

II. Grundeinstellungen

1. Sprache auf Deutsch stellen
2. Darstellung/Skin ändern
3. auf Experten Menü umschalten
4. Eigenes Hintergrundbild festlegen
5. Audio & Video Einstellungen
 - 5.1 Player Sprache (Audiowiedergabe)
 - 5.2 Player Videos (Videowiedergabe)
 - 5.3 Medien (Bibliothek) Videos Einstellungen
 - 5.4 Video Player

- 5.5 Video Player Einstellungen
- 5.6 System Audio(ausgabe)
- 5.7 System Anzeige Einstellungen
- 5.8 Medien Allgemein
- 5.9 Caching

- 6. Netzwerk Quellen hinzufügen
 - 6.1 In Windows 10 Netzwerk Quellen hinzufügen
- 7. Watched State (gesehen Status/ Fortsetzungspunkt) sichern/ exportieren
- 8. Miniaturbilder/Vorschaubilder in den Ordnern einrichten
- 9. Video Scraper in Kodi
- 10. Zugriff auf den versteckten XBMC (Kodi) Ordner

III. Repositorys für Kodi / Installation von Repositorys

- 1. Repo als Quelle hinzufügen
- 2. Repositorys aus .zip Installieren
- 3. Addons aus Repository installieren
- 4. Repo deinstallieren/deaktivieren
- 5. Alte Addon Versionen aus Github wieder bekommen
- 6. Was ist Github

IV. Addons Installieren/Deinstallieren/Deaktivieren/Addons suchen

- 1. Die Addons wie folgt installieren
- 2. Die Addons wie folgt deinstallieren/deaktivieren
- 3. Addons Suchen

V. Addons

- 1. Addons Konfigurieren
- 2. Addons Manuell aktualisieren/updaten
- 3. Was ist eine .py Datei & wie öffnet / bearbeitet man diese
- 4. Addons bei Kodi Start automatisch starten

VI. Addon Verknüpfung am Desktop erstellen

VII. Automatisches Addon Update aus/einschalten

VIII. Favoriten speichern (Standard), Benutzer definierte Favoriten speichern

(Super Favourites)

- 1. Standard Favoriten erstellen
- 2. mit "Super Favourites Addon" eigene Favoriten Ordner erstellen
- 3. Super Favourites Ordner sichtbar machen
- 4. Standard Favoriten in die eigenen Super Favourites Ordner verschieben
- 5. Favoriten löschen
- 6. Standard Favourites oder Super Favourite auf ein anderes System kopieren/übertragen

IX. Datenübertragung (zum FireTV/FireStick)

- 1. ES Datei Explorer installieren
- 2. Daten mit ES Date Explorer übertragen (Android auf FireTV/Stick)
- 3. Dropbox im ES Datei Explorer einrichten
- 4. ADB Link (Fire)
- 5. AGK Fire (AFTV Sideload)

6. USB Stick, der einfachste Weg
7. Apps2Fire Datenübertragung

X. IPTV / Live TV einrichten

1. Installation PVR Client
2. Konfigurieren
3. Einstellung nach der Installation
4. Sender ordnen
5. Legales IPTV
6. DNS Anbieter / VPN Anbieter

XI. m3u Playliste erstellen (Kurzanleitung)

1. Was ist eine .m3u Playliste
2. Wie kann ich eine .m3u Playliste Nachbearbeiten
3. m3u Liste aus einem Video Addon erstellen
4. EPG Daten in eine Addon einfügen

XII. Beliebte Video Addons

1. TVNow
2. Netflix
3. Amazon
4. ARD und ZDF
5. Joyn
6. HDAustria

XIII. Beliebte Audio Addons

1. Tuneln 2017
2. Shoutcast 2

XIV. Kodi Einstellungen Sichern & Wiederherstellen (Backup & Restore)

1. Installation
2. Nach der Installation
3. Backup & Restore anlegen, auch auf anderen Systemen
4. Ab Android 13 Zugriff / Kopieren in den Kodi Pfad

XV. Kodi auf Werks Einstellung zurücksetzen

XVI. Kodi LOG-File

1. Was ist ein log file
2. Wo finde ich das Log File/die Log Datei (2 Methoden)
3. Debug Log

XVII. Die "advancedsettings.xml"

1. Was ist die „advancedsettig.xml“ Datei
2. Wie erstelle ich eine „advancedsettig.xml“ Datei
3. In welchem Ordner muss ich die „advancedsettig.xml“ Datei abspeichern
4. Welche Modifikationen/Anpassungen kann ich in der advancedsetting.xml machen
5. Logging/Debug-Logging
6. Video/Stream Wiedergabe

7. PVR/IPTV Stream Wiedergabe
8. Dirty Regions Mode
9. IPv6 deaktivieren
10. Pathsubstitution, Substitute
11. Bildformat bei Diashow Fotowiedergabe auf Vollbild einstellen

XVIII. FireTV Entwickleroption aktivieren

XIV. Inputstream

1. Einleitung

XX. Ember Media Manager (Scraper für Lokale/Netzwerk Daten)

XXI. Osmosis (Streams, .strm Dateien, zur eigenen Datenbank hinzufügen)

1. Was ist OSMOSIS
2. Was kann OSMOSIS
3. Was ist eine strm-Datei und werden die zur Datenbank hinzugefügten Inhalte heruntergeladen
4. Wo werden die .strm Dateien gespeichert
5. Wie füge ich eine Serie oder Filme zu meiner Bibliothek hinzu
6. Einstellungen/Speicherort der .strms Dateien ändern
7. Downloads
8. Osmosis verwenden, Scraper einstellen & verwenden

Kodi ist eine kostenlose, freie, plattformunabhängige Software, um sich ein eigenes Home-Theater (Mediacenter) einzurichten, z.B. für Windows, Android, Linux, OS X, dem Raspberry Pi und dem Amazon FireTV

Kodi kann unter anderem folgendes abspielen: Filme/Serien, Videos, Musik, Bilder, TV-, Radio- und Musik-Programme

Dabei können Medien von der Festplatte, von einem Online Stream, aus der Cloud oder aus dem Netzwerk abgespielt werden

Im Netzwerk können Mediendateien von jedem weiteren Gerät wiedergeben, wo Kodi installiert ist

Kodi kann auch Medien von Spotify, ZDF-ARD-Mediatheken, YouTube usw. abspielen

Mit Kodi Addons bzw. Repositories könnt ihr die Funktionen des Mediacenters erweitern

Kodi kann Metadaten von lokal vorliegenden Medien auslesen und in der eigenen Datenbank speichern

Die Metadaten werden optisch ansprechend dargestellt, und die Medien können aus der Medien-Verwaltung (Bibliothek) abgespielt werden

Im Unterschied zu reinen Mediaplayern nutzt Kodi zusätzliche Inhalte aus dem Internet, um dem Nutzer einen Mehrwert zur klassischen, reinen Abspielfunktionalität zu bieten

Kodi basiert auf den Programmiersprachen C++ und Python

Mit dieser Anleitung wird der Einstieg in Kodi erklärt, Grundfunktionen und Einstellungen, sowie ein paar nützliche und wissenswerte Extras

Die Anleitung ist auch mit Bildern versehen, welche überwiegend aus Kodi 21 stammen
Daher kann es zu Abweichungen der gezeigten Inhalte kommen, wenn eine ältere Version verwendet wird

In dieser Anleitung gibt es keine Informationen zu Addons, welche gegen das Urheber Recht verstoßen

Da hier Kodi 21 Funktionen beschrieben werden, können manche Einträge bei Euch nicht vorhanden sein

Manche Einträge sind ausgegraut und können daher vom Benutzer nicht verändert werden

Alles über Kodi:

www.kodinerds.net (Deutsches Forum)

forum.kodi.tv (Englisches Forum)

Thema im Kodinerds Forum: [Hilfe für Neulinge/GooglePlay/FireTV](#)

II. Grundeinstellung (TOP)

In der Anleitung wir immer wieder von **Kontextmenü** gesprochen. Hier kurz erklärt was das ist und wie man es öffnen

Ein Kontextmenü ist eine weiteres Einstellungs Menü und kann wie folgt geöffnet werden

Am FireTV: drücken der Menütaste (Taste mit den 3 Strichen)

Am PC: mit der rechten Maustaste auf einen Eintrag klicken

Am Tablet/Handy: langer Druck auf einen Eintrag

1. Sprache auf Deutsch einstellen

a. oben auf Einstellungen (das "Zahnrad") klicken



b. Interface



c. Regional

d. Language (hier auf "German" stellen)

e. *Zeichensatz:* Standard

f. *Tastaturbelegungen:* German QWERTZ

g. *Standardformat für Region:* Deutschland/Österreich/Schweiz usw. wählen

die restlichen Einstellungen auf dieser Seite nach eigenen Wünschen einstellen

2. Darstellung/Skin ändern: (Standard Skin ist Estuary)

a. Einstellungen

b. Benutzeroberfläche

c. Skins

Rechts auf *Skins* klicken

auf "mehr" klicken, gewünschten Skin wählen und installieren

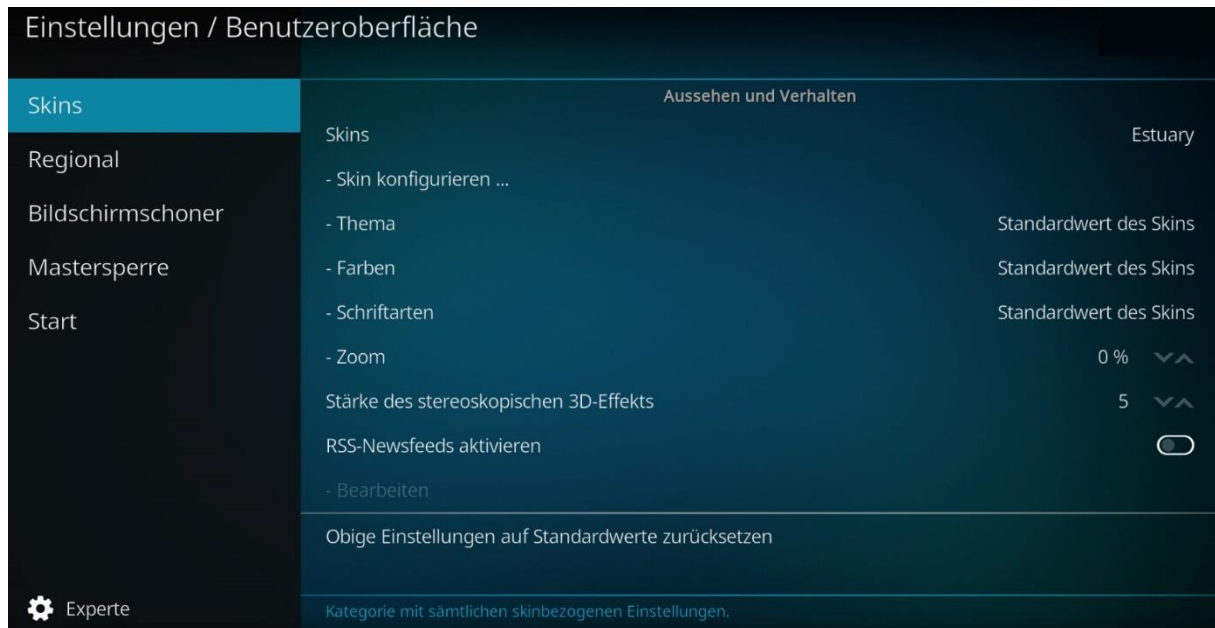
3. auf Experten Menü umstellen

a. Einstellungen

b. irgendeine Kategorie wählen

In jeder Kategorie System, Benutzeroberfläche, Dienste usw. kann am linken unteren Ende, durch klicken die Menü Ansicht geändert werden. Dadurch werden mehr oder weniger Menüeinträge angezeigt

Zur Auswahl stehen: Einfach, Standard, Fortgeschritten, Experte



4. Hintergrundbild festlegen (TOP)

a. Einstellungen

b. Benutzeroberfläche

c. Skin

Skin konfigurieren

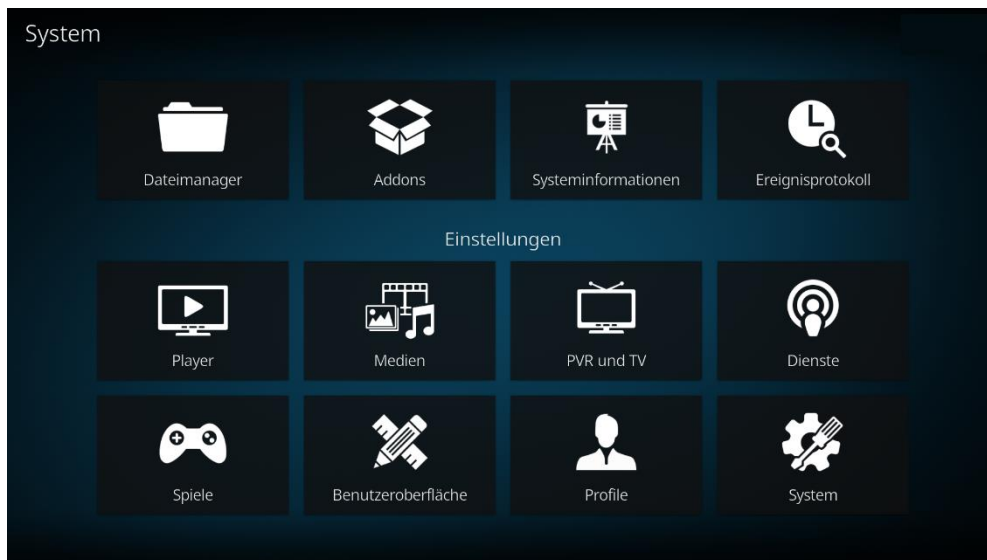
Artwork

Hintergrund Muster auswählen- hier gewünschten Typ wählen

Das Kodi Symbol ist gleichzeitig das x zum schließen eines Fensters



Einen Schritt zurück geht man, durch einen Klick auf den Namen kinks oben (hier z.B. System)



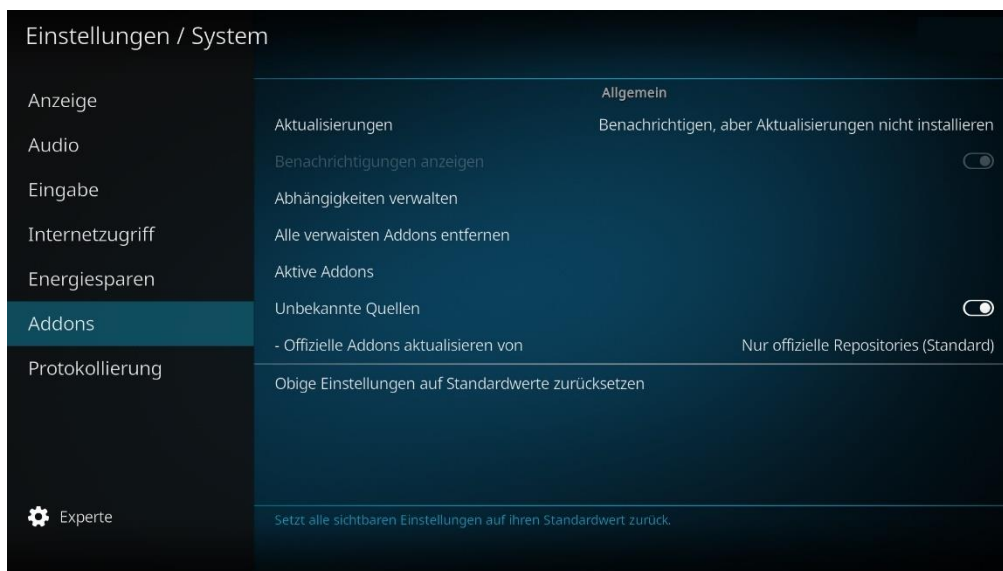
Am FireTV geht man einen Schritt zurück, wenn die *Pfeil zurück Taste* gedrückt wird

Damit Addons & Repository installiert werden können, muss folgendes aktiviert werden:

Desktop – Einstellungen (Zahnrad) – System – Addons: “Unbekannte Quellen” aktivieren” klicken und wählen welche Arten von Repos aktualisiert werden sollen

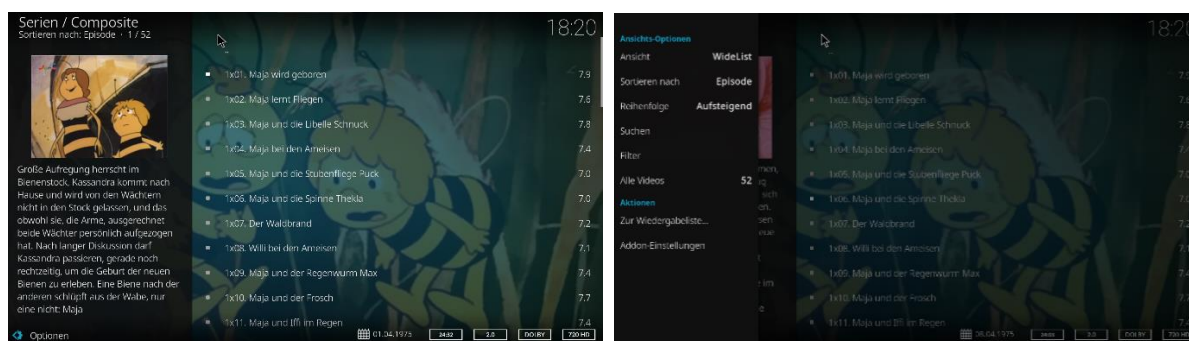
Ebenso in der Kategorie *Addons*, kann auf der rechten Seiten, bei *Aktualisierungen* nach eigenen Bedürfnissen eingestellt werden

Zur Auswahl steht: Niemals, Automatisch Installieren, Benachrichtigen aber nicht Installieren



Bei Protokollierung (Logging) kann noch bei Debug, die Debug-Protokollierung aktiviert werden, zum Aufzeichnen der Kodi Aktivitäten/Fehler

In vielen Bereichen/Kategorien kann man ein "Seitenmenü" öffnen/einblenden, dazu auf das Zahnrad links unten klicken, neben Optionen



5. Audio & Video Einstellungen (TOP)

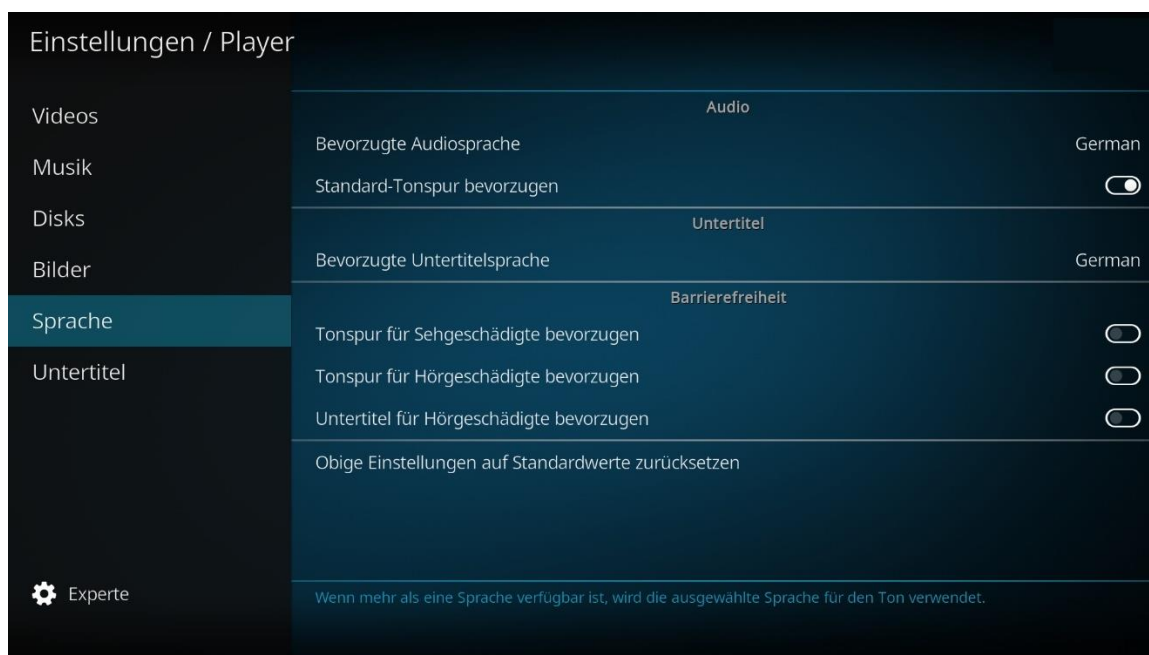
Die hier beschriebenen Einstellungen funktionieren in den meisten Fällen am besten
In Einzelfällen können aber auch andere Konfigurations Kombinationen zum Erfolg führen

Grundsätzlich ist es so, das in jedem Einstellungsmenü-Punkt am unteren Ende eine Erklärung angezeigt wird, was diese Einstellung bewirkt

5.1 Player Sprache (Audiowiedergabe): (TOP)

Homemenü -> Einstellungen -> Player -> Sprache

Kodi Wiki: <https://kodi.wiki/view/Settings/Player/Language>



AUDIO

Bevorzugte Audiosprache: *Standard MEDIEN STANDARD*

hier und bei allen anderen Einstellungen in diesem Menü, die Sprache auf German stellen

Wenn mehr als eine Sprache verfügbar, wird die ausgewählte Sprache verwendet

Standard Tonspur bevorzugen: *Standard AUS*

Wenn EIN, wird *Bevorzugte Audiosprache* gegenüber Tonspuren mit besserer/höherer Qualität bevorzugt

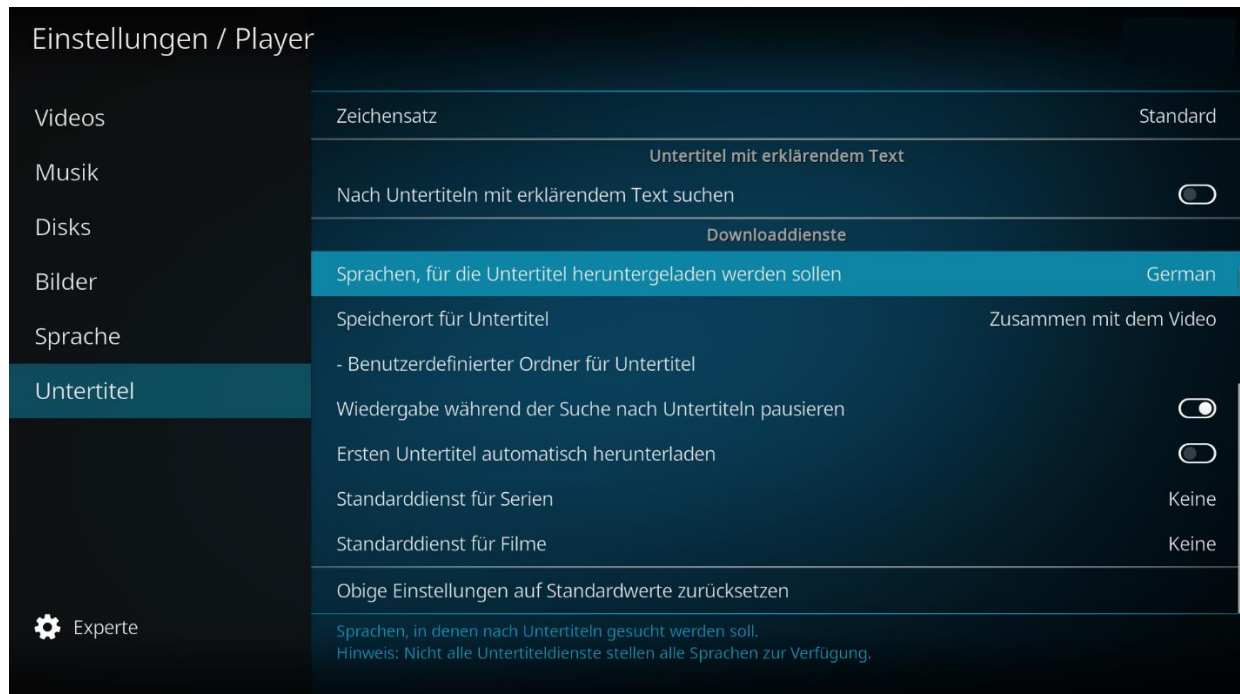
UNTERTITEL

Bevorzugte Untertitelsprache: *Standard ORIGINAL*

hier und bei allen anderen Einstellungen in diesem Menü, die Sprache auf German stellen

Wenn mehr als eine Sprache verfügbar, wird die ausgewählte Sprache verwendet

Bei Original besteht immer die Möglichkeit, dass automatisch nicht Deutsch als Untertitel gewählt wird



Nach Untertitel mit erklärendem Text suchen: *Standard AUS*

Aktiviert die Suche nach geschlossenen Untertitel in Video Streams (CC = Closed Captions = geschlossene Untertitel)

Belastet die CPU etwas mehr

Geschlossene Untertitel werden nur am Bildschirm angezeigt und können nicht herunter geladen werden

Closed Captions (Untertitel) werden direkt über eine Zeile des Videosignals übertragen, sofern die Sendung untitled wurde. Sichtbar wird der Text erst mit Hilfe eines Decoders, der in ein Fernsehgerät eingebaut ist oder eben über Kodi

Stile für Textbasierte Untertitel:

Die und alle Folgeeinstellungen sind selbsterklärend und wirken sich nur auf die Position bzw. Optik der Untertitel aus

DOWNLOAD DIENSTE

Sprache für die Untertitel heruntergeladen werden sollen: *Standard ENGLISCH*

Festlegen in welcher Sprache nach Untertiteln gesucht und heruntergeladen werden sollen

Zum aktivieren/deaktivieren einer Sprache, diese Auswählen

Es kann vorkommen, dass der Untertitel Anbieter die ausgewählte Sprache nicht unterstützt

Speicherort für Untertitel: *Standard ZUSAMMEN MIT DEM VIDEO*

Hier wird vom Benutzer selbst ein Speicherort festgelegt

Ersten Untertitel automatisch herunterladen: *Standard AUS*

Ersten gefundene Untertitel, aus der Suchergebnisliste, herunter

Standarddienst für Serien/Filme:

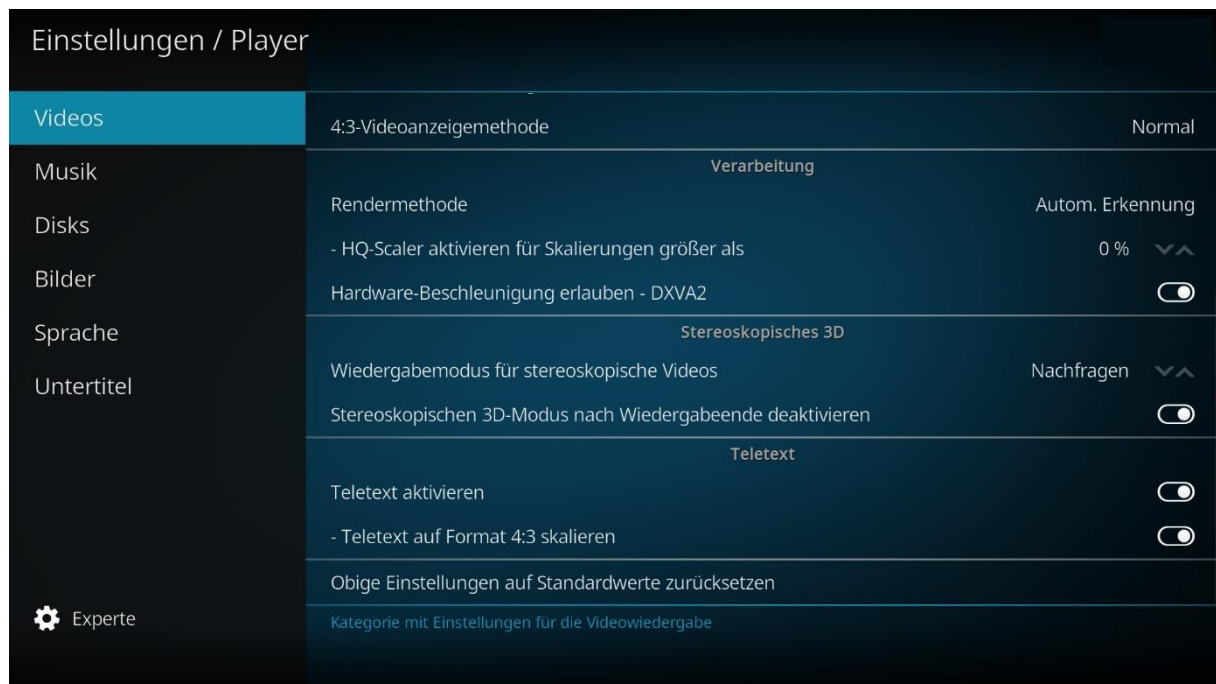
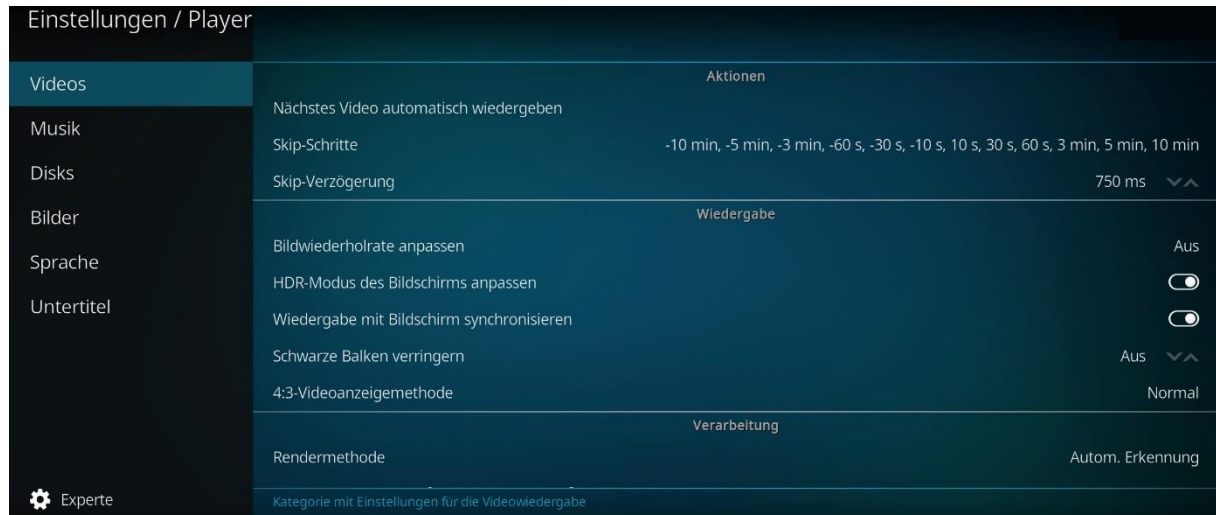
Festlegen mit/von welchem Anbieter die Untertitel heruntergeladen werden

Das ist vorallem wichtig, wenn mehr als ein Untertitel Anbieter installiert wurde und verwendet wird

[5.2 Player Videos \(Videowiedergabe\):](#) (TOP)

Homemenü -> Einstellungen -> Player -> Videos

Kodi Wiki: <https://kodi.wiki/view/Settings/Player/Videos>



AKTIONEN

Nächstes Video automatisch wiedergeben:

Wenn aktiv, wird automatisch das nächste Video abgespielt, wenn das Video zu Ende ist

Ist diese Einstellung nicht aktiviert kommt man nach dem Ende des Videos zurück auf die Kodi Oberfläche

WIEDERGABE

Bildwiederholfrequenz/Bildwiederholrate anpassen: *Standard AUS*

Erlaubt die Anpassung der Bildwiederholrate des Bildschirms an die Bildwiederholrate des Videos
Kann die Wiedergabe verbessern

HDR-Modus des Bildschirms anpassen: *Standard AUS*

Diese Einstellung erlaubt es Kodi den HDR Mode des Bildschirms zu kontrollieren/anzupassen

Ein: Schaltet den HDR Mode des Bildschirms Ein oder aus um das beste Abspielresultat zu erzielen

Aus: Der aktuelle HDR-Modus des Displays wird berücksichtigt und das Tonemapping wird nach Bedarf für die ordnungsgemäße Anzeige der Medien angewendet

Wiedergabe mit Bildschirm synchronisieren: *Standard AUS*

Bild & Ton mit der Bildwiederholrate des Monitors synchronisieren

Wenn aktiviert, wird der Video Player kein Audio-Passthrough benutzen, weil hierfür eine Anpassung des Tons notwendig sein kann

Diese Einstellung ist nötig, falls der Fernseher Bildwiederholfrequenzen nicht unterstützt (z.B. 23,976Hz)

Das Video wird somit auf eine unterstützte Wiederholfrequenz beschleunigt (z.B. 25Hz), was die

originalgetreue Filmwiedergabe etwas trübt und auch Audioaussetzer zur Folge haben kann

Dies sollte nur aktiviert werden, falls es zu Bild Rucklern kommt

Schwarze Balken verringern: *Standard AUS*

Das Video wird um die angegebene Prozentzahl vergrößert um schwarze Ränder zu minimieren

4:3 Videoanzeigemethode:

Hier wird eingestellt, in welchem Seitenverhältnis 4:3 Material in Kodi wiedergegeben werden soll

Diese Einstellung ist reine Geschmackssache und ist eine Zoom Stufe, die für 4:3 Videos auf

Breitbildschirmen verwendet wird

VERARBEITUNG

Renderer-Methode:

Ist eine Plattform Spezifische Hardware Beschleunigungs Einstellungen, Standard ist *Auto-Erkennung*

HQ-Scaler aktivieren für Skalierungen größer als:

Dient zum Hochskalieren von Videomaterial. Der Wert sollte weit über 5% liegen damit es sinnvoll ist

diese Einstellung zu verwenden. Das Video wird dann um den Eingestellten Wert Hochskaliert

Hardwarebeschleunigung erlauben:

Dies(e) sollte(n) für die Wiedergabe von HD Inhalten auf jeden Fall aktiviert sein, Standard ist aktiviert

Wenn nicht aktiviert, ruckelt es meistens

Je nach Betriebssystem & Grafikkarte, kann dahinter etwas anderes (in Klammer) stehen:

Bei Android steht dort: MediaCodec (Surface)

Bei Windows steht dort: *DXVA2*

Dabei ist es egal ob eine NVIDIA oder ATI Grafikkarte verbaut ist

Bei Linux steht dort: *VDPAAU* (mit NVIDIA Grafikkarte) und *VAAPI* (mit ATI Grafikkarte) usw.

TIPP:

Für manche Intel Chipsätze (z.B. HD2000, HD2500, HD3000, HD4000) sollte diese Option bei Rucklern

deaktiviert werden um ein ruckelfreies Bild zu bekommen

STEREOSKOPISCH 3D

Wiedergabemodus stereoskopischer Videos: *Standard Nachfragen*

Legt fest in welchem Modus 3D Videos abgespielt werden

Nachfragen: zeigt bei jedem Abspielen einen Dialog in dem der Modus ausgewählt werden kann

Bevorzugter Modus: benutzt den unter Einstellungen - System – Anzeige, eingestellten Modus (z.B wie Film)

Monoskopisch/2D: spielt das Video in 2D ab

Ignorieren: schaltet jede 3D Funktion

Stereoskopischen 3D-Modus nach Wiedergabe deaktivieren: *Standard AUS*

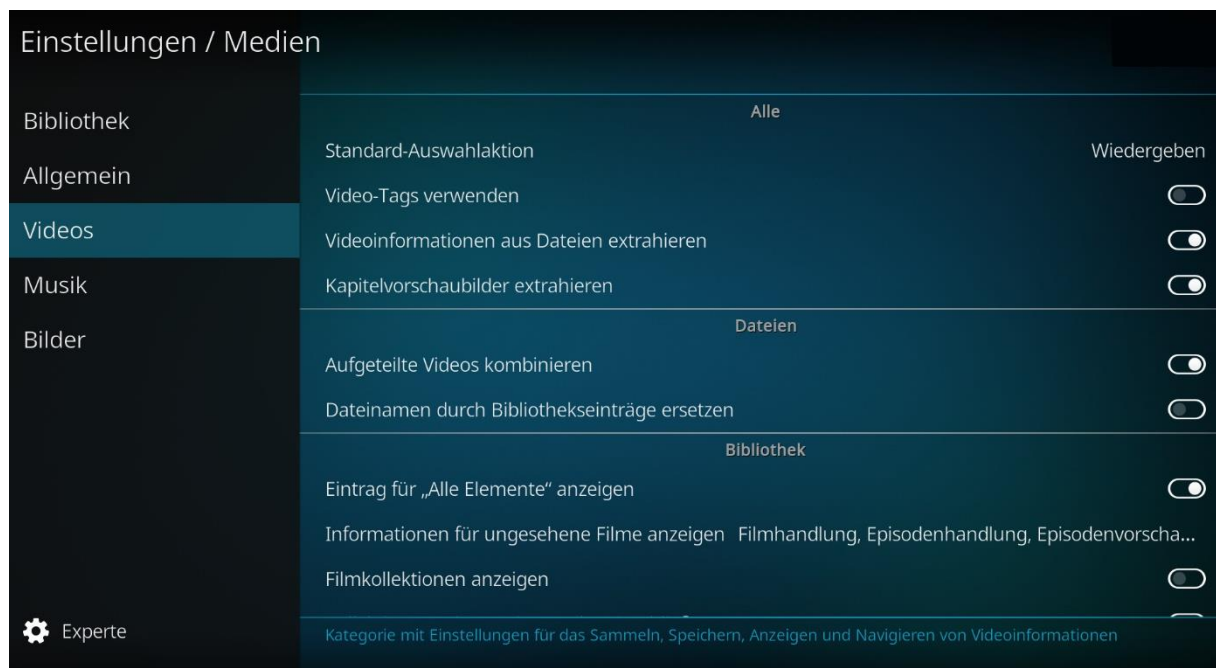
EIN: Schaltet nach Ende des Videos die Benutzeroberfläche (und TV) zurück in den 2D Modus. Auch zwischen einzelnen Videos einer Wiedergabeliste, wenn erforderlich

AUS: Benutzeroberfläche und TV bleiben im stereoskopischen 3D Modus. Zwischen einzelnen Videos und Wiedergabelisten wird der Modus nicht gewechselt

[5.3 Medien Videos \(Bibliothek\) Einstellungen:](#) (TOP)

Homemenü -> Einstellungen -> Medien -> Videos

Kodi Wiki: <https://kodi.wiki/view/Settings/Media/Videos>



Diese Einstellungen beziehen sich auf Einträge in der Film und Serien Bibliothek, sowohl für lokal vorhanden Inhalte, wie auch Online Inhalte. **Je nach Kodi Version, 18 oder 19, sind die Einträge etwas anders aufgebaut**

ALLE

Standard Auswahlaktion: *Standard WIEDERGEHEN*

Ändert die Standardaktion beim Klicken auf ein Bibliothekselement

Verfügbare Optionen sind:

Auswählen: eine Popup Fenster mit verschiedenen Auswahlmöglichkeiten wird angezeigt

Wiedergeben: spielt die Auswahl sofort

Fortsetzen: Video von der letzten Position fortsetzen. Gibt es keinen Fortsetzungspunkt, beginnt das Video am Anfang

Informationen anzeigen: zeigt (wenn verfügbar) Informationen zum Inhalt des Videos an, Video kann dann auch von hier gestartet werden

In Wiedergabeliste einreihen: fügt das ausgewählte Video einer Wiedergabeliste hinzu

Video Tag verwenden: *Standard AUS*

Wenn .mp4 und MKV Dateien Video Tags's enthalten, diese für Bibliotheks Metadaten verwenden

Diese Funktion macht nur Sinn, wenn in den lokalen Videodateien die Tag's gesetzt wurden!!!

Falsche Tags führen dazu, dass der Scraper bei allen Filmen fehlschlägt, die fehlerhafte eingebettete Tags enthalten

Diese Funktion ist auf die gelesenen Tags beschränkt und entspricht nicht der Menge an Metadaten, die gescraped werden können

Videoinformationen aus Dateien extrahieren: *Standard EIN*

Metadaten aus dem Video auslesen (z.B. verwendeten Video Codec, Audio Sprache, Laufzeit usw.)

Kapitelvorschaubilder extrahieren: *Standard EIN*

Kapitelvorschaubilder zur Darstellung (im Kapitel) aus Video extrahieren

Dies kann eine höhere CPU Auslastung zur Folge haben

DATEIEN

Aufgeteilte Videos kombinieren: *Standard EIN*

Kombiniert mehrere Video Dateien und DVD/Bluray Ordner zu einem einzigen Element, in Datei Ansicht (Nicht-Bibliotheksansicht)

Hat keine Auswirkungen auf Bibliothekslisten

Dateiname durch Bibliothekseintrag ersetzen: *Standard AUS*

Wenn eine Datei in die Bibliothek aufgenommen wurde, wird statt des Dateinamens der Name aus den Metadaten der Datei angezeigt

Deaktivieren, wenn der Dateiname angezeigt werden soll

Das bedeutet: Es kann also vorkommen, dass der selbst gesetzte Dateinamen eines Videos nach dem Hinzufügen in die Bibliothek, überschrieben wird und dann anders heißt, je nachdem wie er bei z.B. TheTVDB .com gelistet ist

BIBLIOTHEK

Eintrag für Alle Elemente anzeigen: *Standard EIN*

Alle Elemente in Bibliothekslisten anzeigen, z.B. Alle Staffeln, Alle Alben usw.

Information für ungesehene Filme anzeigen:

Informationen für ungesehene Filme und Videobibliotheken anzeigen oder verstecken um Spoiler zu verhindern

Verfügbare Optionen: Filmhandlung, Episodenhandlung, Episoden Vorschaubild

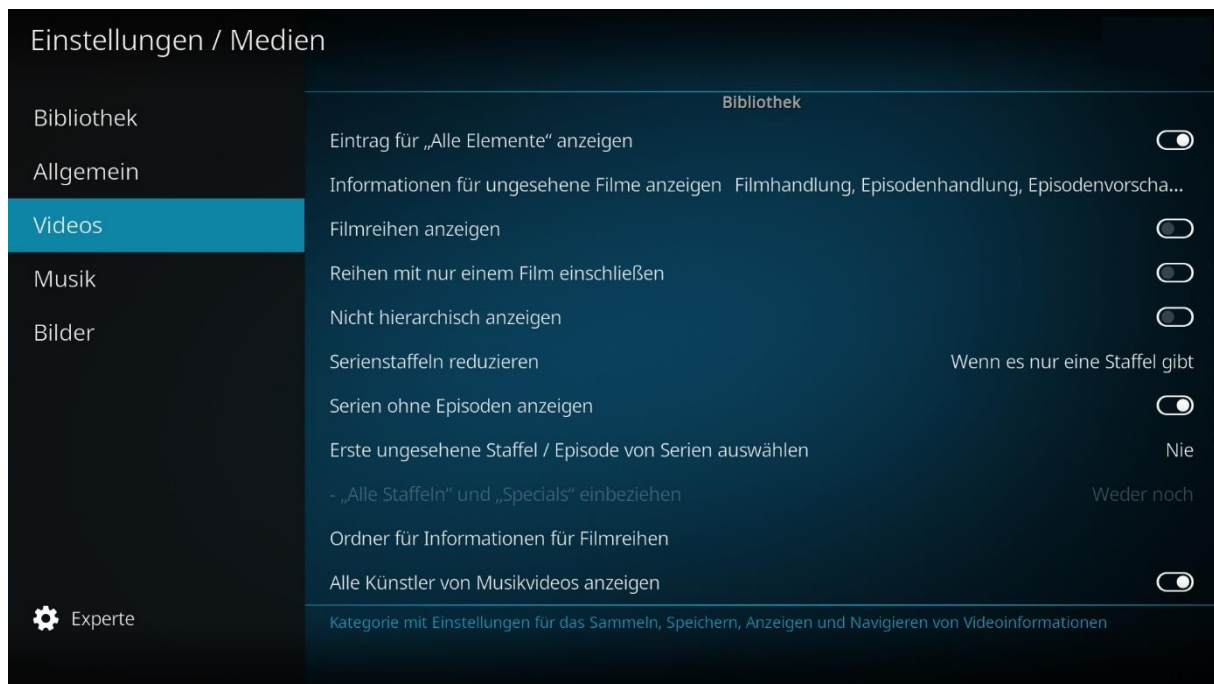
Filmreihen anzeigen: *Standard AUS*

Wenn aktiviert werden Filme, die Teil einer Sammlung sind, in der Film Bibliothek gruppiert/zusammengefasst und die Sammlung wird anstelle der einzelnen Filme angezeigt

Durch Klicken auf die Sammlung werden die Filme angezeigt

Diese Einstellung hat keine Auswirkung auf Filmsets

Wenn deaktiviert, erhält jeder Film seinen eigenen Eintrag in der Film Bibliothek, auch wenn der Film zu einer Sammlung gehört



Reihen mit nur einem Film einschließen: Standard AUS

Kann mit oder unabhängig von der vorherigen Einstellung arbeiten

- Wenn die vorherige Einstellung aktiviert ist und diese Einstellung aktiviert ist, wird ein Filmkollections Eintrag verwendet, selbst wenn das Filmset nur einen einzigen Film enthält
- Wenn die vorherige Einstellung aktiviert und diese Einstellung deaktiviert ist, wird ein Filmkollections Eintrag nur dann verwendet, wenn die Filmbibliothek zwei oder mehr Filme aus dem Set enthält
- Wenn diese Einstellung mit oder ohne die vorherige Einstellung aktiviert ist, werden Sets, die einen einzelnen Film enthalten, im Filmset-Editor sichtbar
- Diese Einstellung hat keine Auswirkung auf Filmsets

Nicht hierarchisch anzeigen: Standard AUS

Entfernt die Punkte Titel, Genre usw. aus der Bibliotheksansicht

Bei Auswahl einer Kategorie wird sofort in die Titelanzeige gewechselt

Serien Staffeln reduzieren: Standard BEI NUR EINER STAFFEL

Versteckt die Staffel Einträge von Serien

Wenn ein Staffel Eintrag versteckt ist, wird bei Auswahl einer Serie direkt in die Episoden Ansicht gewechselt

Nie: Staffelübersicht wird immer angezeigt

Bei nur einer Staffel: Episoden Liste wird angezeigt, wenn nur eine Staffel verfügbar ist

Immer: Staffel Übersicht immer ausblenden

Serien ohne Episoden anzeigen: Standard AUS

Beim durchstöbern in der Video Bibliothek, Serien anzeigen, die keine Episoden enthalten

Erste ungesehene Staffel/Episode von Serien auswählen: Standard NIE

Bei Staffel/Episoden Ansicht automatisch die erste ungesehene Staffel oder Episode auswählen

Wenn aktiviert: wird beim Aufrufen der Staffelliste die erste Staffel mit nicht angesehenen Folgen ausgewählt

Beim Aufrufen der Episodenliste, wird die erste nicht angesehen Episode ausgewählt

Ordner für Informationen für Filmkollektionen (ab Kodi19 verfügbar)

Auswahl des Ordners, in dem die Informationen für Filmkollektionen (Bilder) gespeichert werden sollen
Ist ein vom Benutzer benannter Ordner, den Kodi scannt, um lokale Bilder für Filmsets/Sammlungen zu finden

Alle Künstler von Musikvideos anzeigen: *Standard EIN*

Wenn aktiviert, dann werden alle Künstler im Musikvideo angezeigt und nicht nur die Hauptdarsteller

ARTWORK

Artwork Stufe: *Standard MAXIMAL*

Anzahl automatisch ausgewählter Artwork

Maximal: alle lokalen und nicht lokalen Bilder werden gescannt

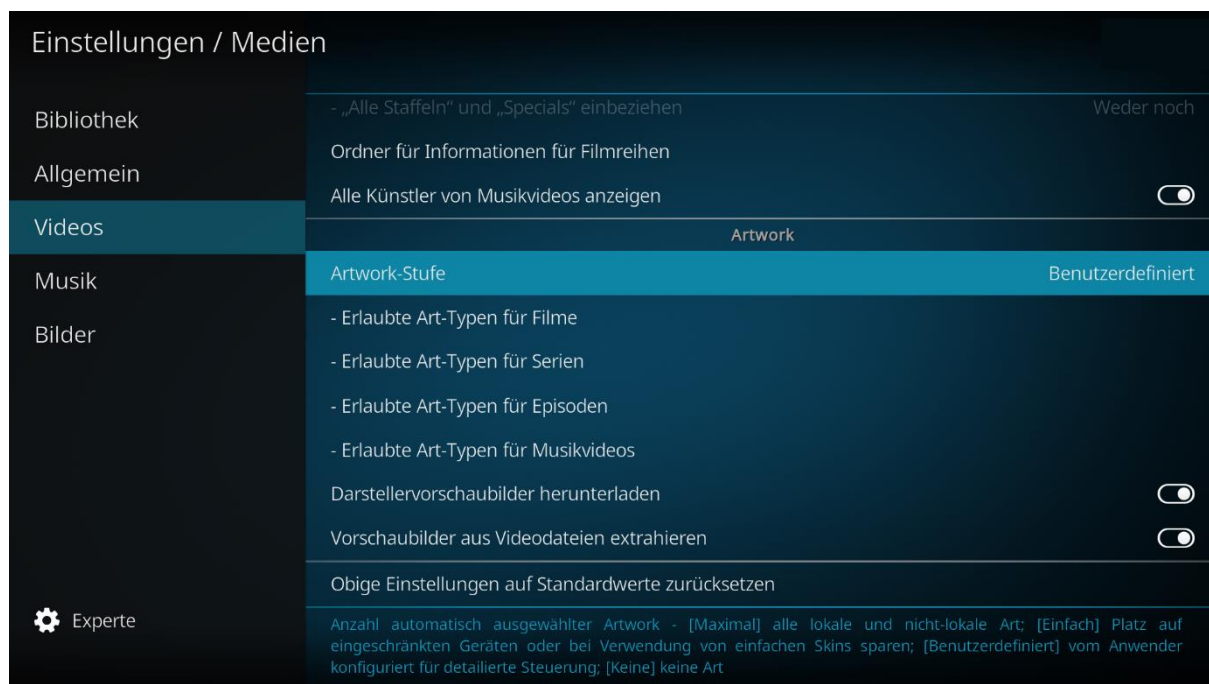
Einfach: Platz sparend, auf Geräten mit wenig Speicherplatz. Scraped nur das minimum an Poster-, Fanart- und Episoden-Thumbnails

Benutzerdefiniert: vom Benutzer konfigurierte Liste für Bilder welche gescannt/gescraped werden

Wenn Grafik-Tags in der advancedsettings.xml verfügbar sind, werden diese gelesen und bei der ersten Ausführung von Kodi zu den benutzerdefinierten Einstellungen hinzugefügt

Keine: Keine Artworks (Bilder) werden gescannt/gescraped

Die folgenden Einstellungen sind nur bei Benutzerdefiniert verfügbar:



Erlaubte Art-Typen für Filme: Film und Filmreihen Artwork beschränken auf lokal abgerufene oder nicht lokal vom Scraper gelieferte Ergebnisse, gemäß erlaubter Art Typen
Zur Auswahl stehn z.B. Clearart, Banner, Landscape usw.

Das aufgeführte Film-Artwork bezieht sich auf Filmsets. Poster umfasst z.B Filmposter und Filmset-Poster
Kodi-Standardgrafiken stehen zur Auswahl

Zusätzliche Grafiken können über die Schaltfläche Grafiktyp hinzufügen, hinzugefügt werden

Bevor ein neuer Grafiktyp hinzugefügt wird, überprüfen, ob er vom Skin verwendet werden kann, da daß hinzufügen eines neuen Grafiktyps nicht bedeutet, dass er angezeigt wird

Erlaubte Art-Typen für Serien: Serien Artwork beschränken auf lokal abgerufene oder nicht lokal vom Scraper gelieferte Ergebnisse, gemäß erlaubter Art Typen

Gleiche Beschreibung wie oben für Filme, nur dass es Serien Poster bzw. Staffel Poster sind

Erlaubte Art-Typen für Episoden: Episoden Artwork beschränken auf lokal abgerufene oder nicht lokal vom Scraper gelieferte Ergebnisse, gemäß erlaubter Art Typen

Gleiche Beschreibung wie oben für Filme, nur dass es Episoden Poster sind

Erlaubte Art-Typen für Musikvideos: Musikvideo Artwork beschränken auf lokal abgerufene oder nicht lokal vom Scraper gelieferte Ergebnisse, gemäß erlaubter Art Typen

Darsteller Vorschaubilder herunterladen: *Standard EIN*

Vorschau Bildern für Darsteller werden aus Online Datenquellen herunter geladen, wenn Medien zur Bibliothek hinzugefügt werden

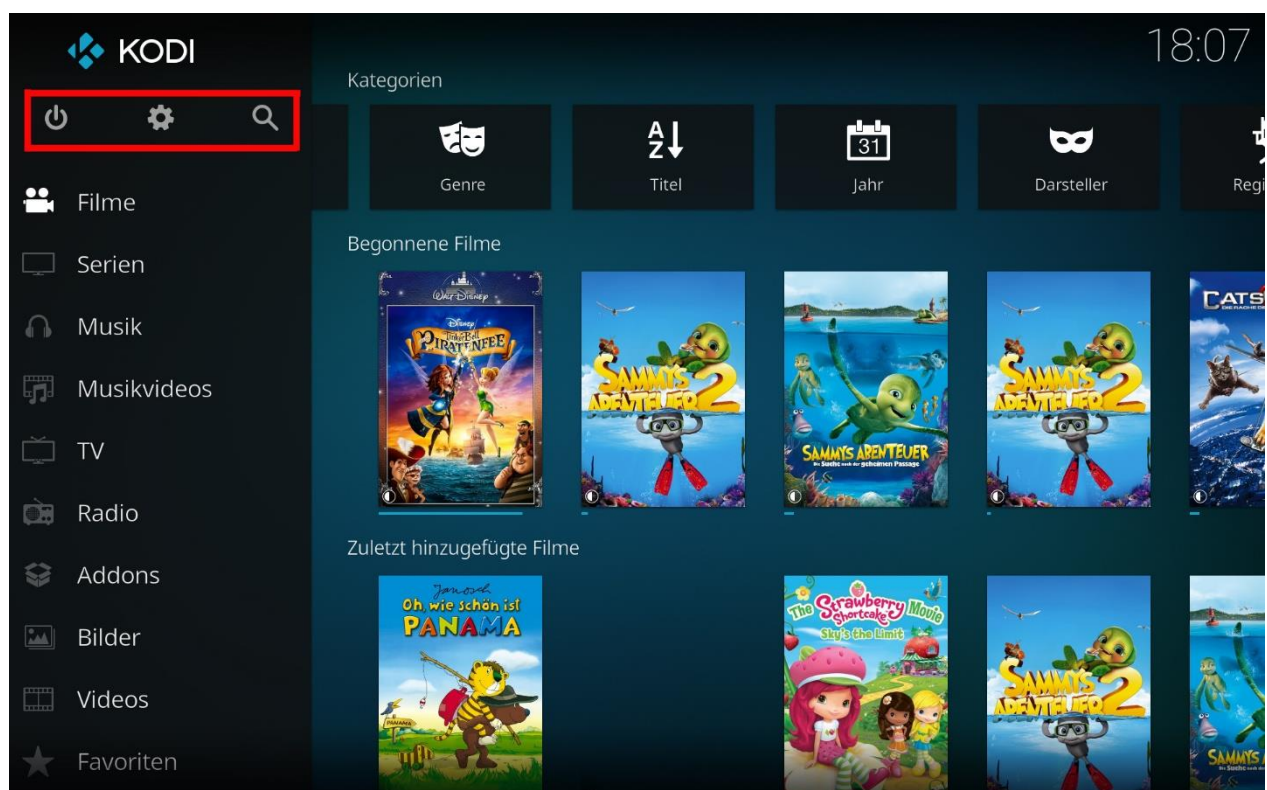
INFO: Verbraucht lokalen Speicherplatz

Vorschau bilder aus Videodateien extrahieren:

Vorschau bilder für die Anzeige im Bibliotheksmodus extrahieren

Dieses Vorschau bild wird aus dem Video extrahiert, wenn Episodengrafiken, Filmposter oder Fanarts fehlen

Der rechte Teil (wo die Film Cover zu sehen sind), ist ein lokales Netzwerk, das bei Euch (noch) leer ist



Auf diesem Bild sieht man die Kategorie Filme:

Rechts oben sind einige Symbole zum anklicken:

Zuletzt hinzugefügt, Jahre, Filmkollektion, Genre, Darsteller, Datenbank, Bibliothek aktualisieren usw.

Links oben (unterhalb des Kodi Symbols) seht Ihr folgendes, von links nach rechts beschrieben:

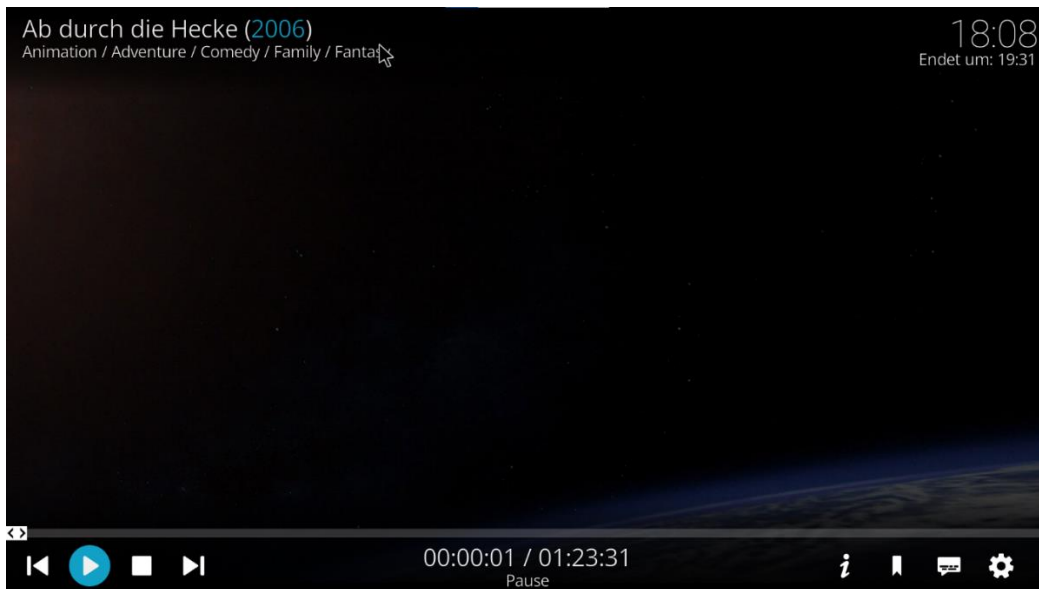
Ausschalten, Einstellungen, Suche

Darunter findet Ihr die verschiedenen Kategorien (Filme, Serien, Musik, Videos, Bilder, Addons usw.)

5.4 Video Player: (TOP)

Video Wiedergabe starten-> gewünschten Menüpunkt wählen

Kodi Wiki: https://kodi.wiki/view/Video_playback



Linker oberer Rand: Der Name des Film/Serie und darunter die Staffel/Episode und Genre

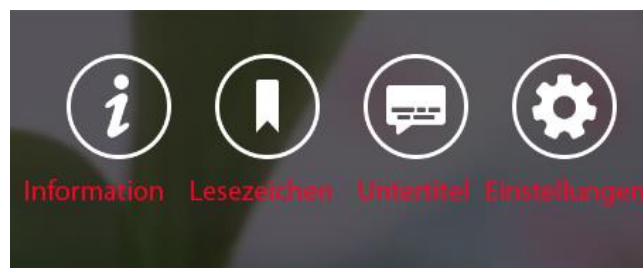
Rechter oberer Rand: Die Uhrzeit und darunter die Uhrzeit wann der Film/Serie endet


Linker unterer Rand: Sprung zurück
Play/Pause
Stop
Sprung vorwärts


Mitte unten: Zeit wie lange der Film schon läuft / Gesamte Spieldauer des Films




Oberhalb der Zeitanzeige: Der Balken ist die Zeitleiste. Ein Klick auf eine beliebige Stelle und der Film läuft von dort

Rechter unterer Rand:



 Informationen zum Film (Metadaten/Qualität, Handlung, Besetzung)

 Lesezeichen setzen

-  Untertitel aktivieren/herunterladen
-  Audio & Video Einstellungsmenü, für die Wiedergabe (Erklärung [hier](#))
-  Informationen zum Film:



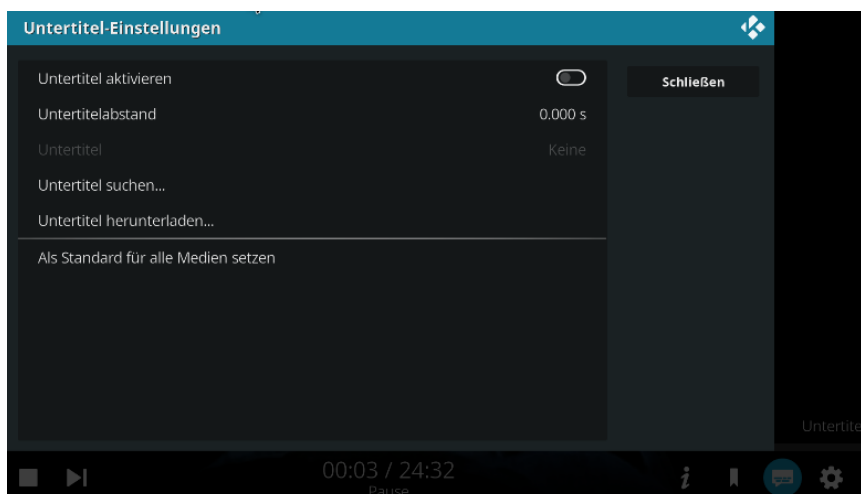
-  Lesezeichen setzen



Lesezeichen Symbol klicken, Lesezeichen erstellen

Auf dem Bild sind 2 Lesezeichen zu sehen, eines Auswählen und der Film spielt ab da


-  Untertitel aktivieren/herunterladen

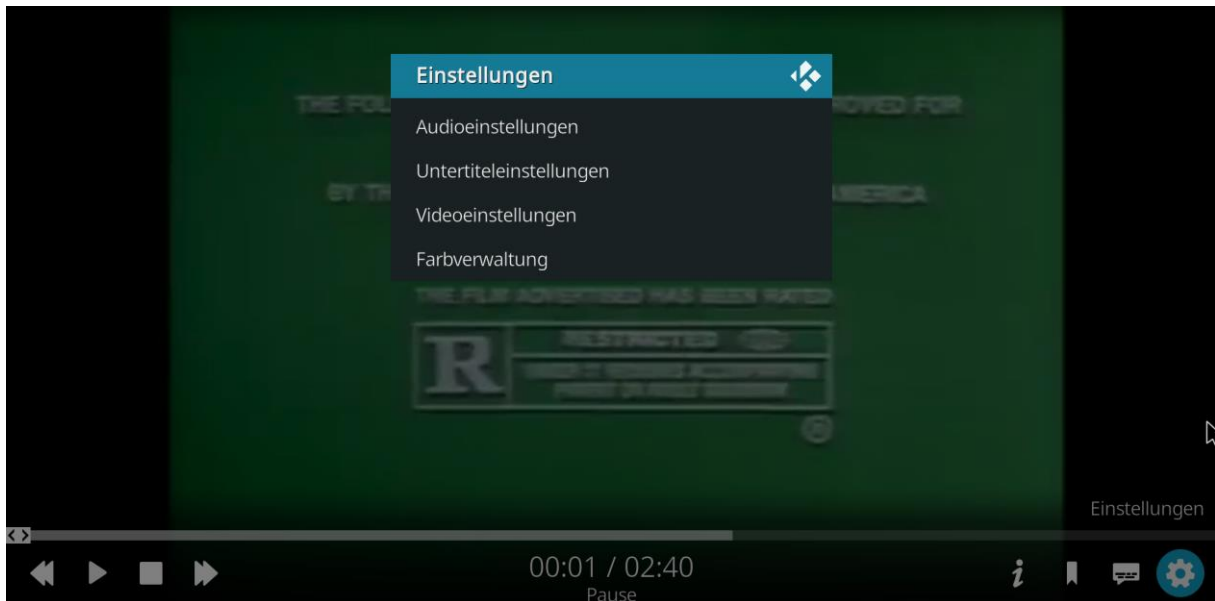


Untertitel Abstand: Sollten die Untertitel zu langsam oder zu schnell gegenüber dem Bild sein, kann dies mit dem Schieberegler eingestellt werden (verzögert oder beschleunigt)

Untertitel suchen: es werden lokale Untertitel gesucht

Untertitel herunterladen: es werden Untertitel im Internet gesucht. Um diese Funktion zu verwenden, muss zuvor ein Untertitel Addon installiert werden/worden sein (weiter Informationen [hier](#))


 Audio & Video Einstellungs Menü, für die Wiedergabe

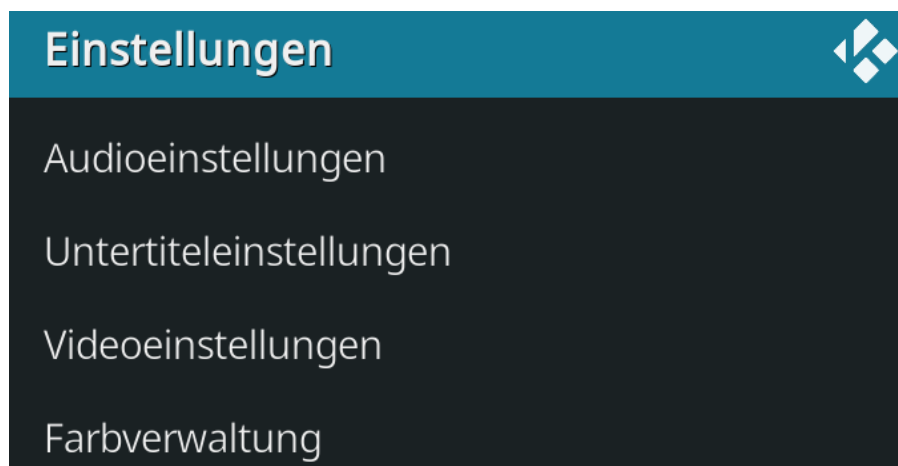


[5.5 Video Player Einstellungen:](#) (TOP)

Film starten -> Einstellungen -> gewünschte Kategorie auswählen

Kodi Wiki: https://kodi.wiki/view/Video_playback

Nachdem ein Video gestartet wurde, kann im Player, rechts unten, bei Einstellungen  auf ein zusätzliches Einstellungs Menü zugegriffen werden



Je nach Betriebssystem sind hier weniger oder mehr Menüpunkte

Videoeinstellungen
❏

Videostream	(h264, 1920x1080) (1/1)		Schließen
Deinterlacing-Methode	DXVA	▼ ▲	
Videoskalierungsmethode	Bikubisch (Mitchell)	▼ ▲	
Ansicht	Normal		
Vergrößerung	1.00		
Vertikale Verschiebung	0.00		
Pixelseitenverhältnis	1.00		
Ausrichtung	Aus Metadaten		
Videonachbearbeitung	<input type="checkbox"/>		
Helligkeit	50 %		
Kontrast	50 %		

Deinterlacing Methode:

Diese Einstellungsmöglichkeit wird verwendet, um Interlaced Videos in Nicht Interlaced Video Formate zu konvertieren

Interlaced Videoformte kommen häufig vor bei analogen TV Signalen, digitalen TV Signalen mit 1080i, bei manchen DVD's und wenigen BlueRay's

Diese Methode ist Hardware abhängig. Auf jeder Plattform steht hier etwas anderes: Windows (DXVA), Android (MediaCodec), Linux (VDPAU oder VAAPL) usw.

Videoskalierungsmethode:

Ändert die Größe eines Videobildes, um es an die Auflösung des Anzeigegeräts anzupassen
Alle Methoden hier sind nicht adaptiv, sodass sie unterschiedliche Mengen an Aliasing, Unschärfe und Kanten erzeugen können

Es gibt keine besten Methoden, es liegt am persönlichen Geschmack, welche Methode Sie verwenden sollten

Weiter Infos dazu hier: [Link](#)

Videostream:

hier steht der Video Codec und die Videoauflösung (z.B. h264,1280x7200)

TIPP: Die nachfolgenden Einstellungen können gemacht werden während das Video läuft, so sind die Veränderungen sofort zu sehen

Ansicht:

hier kann die Bildgröße verändert und an den Bildschirm angepasst werden: Normal, Vergrößert, 16:9 gestreckt, Breite Vergrößerung, Benutzerdefiniert usw.

Wird eine der nächsten 3 Einstellungen verändert, so wird Ansicht automatisch auf Benutzerdefiniert umgestellt:

Vergrößerung:

hier wird der Zoom in das Video manuell festgelegt, entweder man macht das Video größer oder kleiner

Vertikale Verschiebung:

hier kann das Video nach oben/unten verschoben werden

Pixel Seitenverhältnis:

mit dieser Einstellung kann das Video in Ansicht/Grösse nach belieben verändert werden, z.B. so, dass oben und unten schwarze Balken sind oder das Video seitlich gestaucht wird und somit 4:3 Format hat usw.

Nichtlineare Streckung:

Vergrößert das Video, um es in 16:9 anzuzeigen, wenn ein 4:3 Video verwendet wird, ohne das Seitenverhältnis zu verzerren

Tone Mapping:

Algorithmusmethode, die zur Verbesserung von UHD-HDR-Videos (High Dynamic Range) zu UHD-SDR-Videos (Standard Dynamic Range) verwendet wird

Dadurch wird die Tonwertkurve erweitert, wodurch ein helleres Bild entsteht

Passthrough ist mit Kodi nicht verfügbar

Parameter für Tone Mapping:

Erhöht und senkt die Tonwertkurve (bzw. Leuchtdichte)

1,00 ist Standard

Ein höherer oder niedrigerer Wert kann das wahrgenommene Bild, basierend auf der Betrachtungsumgebung, verbessern

Stereoskopischer 3D Modus des Videos: *Standard AUTOMATISCH* (bevorzugt einstellen)

wurde diese Einstellung schon in der Kategorie Einstellungen - Player - Videos vorgenommen, so nimmt Kodi die Einstellungen/Vorgaben von dort, wenn Automatisch eingestellt ist

Kann hier spontan geändert werden, falls das Display nicht automatisch in den richtigen/entsprechenden 3D-Modus wechselt

Invertierter stereoskopischer 3D Modus:

Wird eine 3D-Video dateien wiedergeben, bei der die Ansicht für das linke und rechte Auge standardmäßig vertauscht ist, verwendet man diese Einstellung, um die korrekte Bildausgabe dem 3D-Display zu erhalten

Nach dem aktivieren dieser Einstellung, sollte die Ansicht für das linke Auge und das rechte Auge auf dem 3D-Anzeigerät getauscht sein

Erklärung:

Links und rechts überlappendes Bild werden entweder links über rechts oder umgekehrt angezeigt, je nachdem, wie das 3D-Video produziert wurde

Wird häufig für 3D-SBS-Videos verwendet, damit der Tiefenbereich korrigiert wird

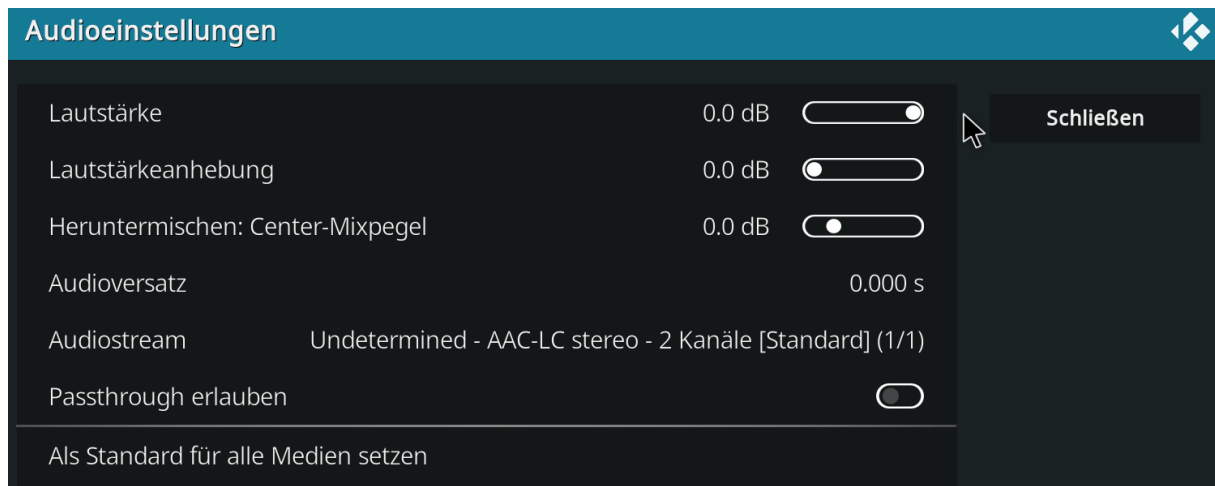
Wird die 3D Brille auf den Kopf stellen, zeigt sich schnell, ob es sich bei dem 3D-Video um LSF oder RSF handelt, da sich beispielsweise Objekte, die im vorderen Tiefenbereich sein sollten, im hinteren Bereich befinden können

Als Standard für alle Medien setzen:

Sollen alle diese Einstellungen auch für zukünftige Videos übernommen werden/gelten, dann diese Funktion nutzen und das eingeblendete Popupfenster mit Ja bestätigen

Video kalibrieren:

Damit kann der ganze Video Bildschirmbereich kalibriert werden



Lautstärke:

dies erlaubt die Einstellung der Lautstärke, wie bei einem TV Gerät
Ist die Option System – Audio- Audio Passthrough aktiviert, hat diese Einstellung keinen Auswirkung

Lautstärkenanhebung:

hier wird, die Lautstärke vom Video verstärkt, wenn das Video zu leise ist
Ist die Option System – Audio- Audio Passthrough aktiviert, hat diese Einstellung keinen Auswirkung

Heruntermischen Center Mixpegel:

Wenn die Dialog Lautstärke zu niedrig ist, wird diese Einstellung zum Erhöhen/Verstärken der Dialog Lautstärke verwendet

Nur Verfügbar, wenn:

- System - Audio- Audio Passthrough deaktiviert ist
- die Einstellungen bei System - Audio - Anzahl der Kanäle unterschiedlich ist zu den Kanälen im Stream/Video
Zum Beispiel: Anzahl Kanäle 2, aber der Audio Stream hat 5.1

Audioversatz:

wenn die Tonspur nicht synchron zu den Mundbewegungen ist, dann kann hiermit die Audiospur nach vorne/nach hinten verschoben werden

Audiostream.

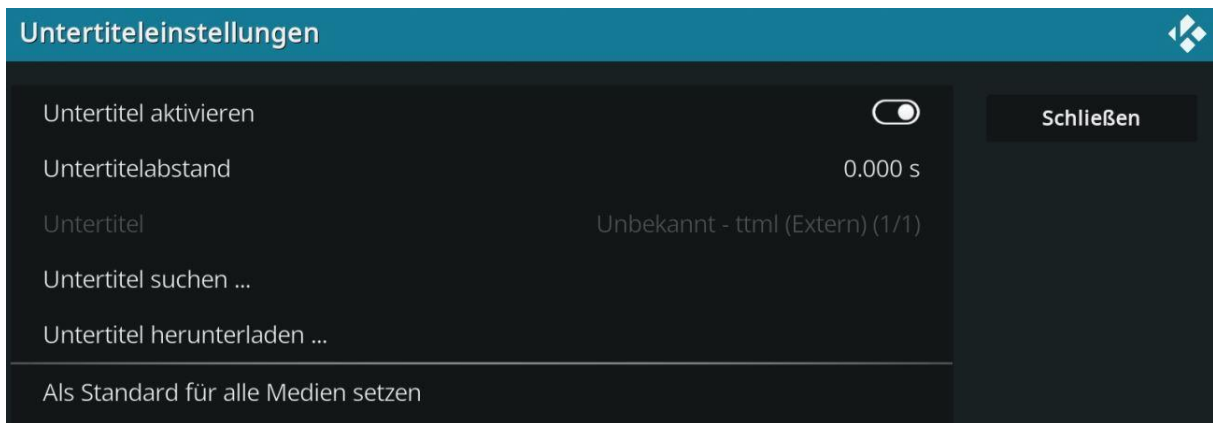
Hier wird die aktuelle Audiospur angezeigt und eingestellt. Ist mehr als eine Audiospur verfügbar, so kann hier auf eine andere gewechselt werden

Passthrough erlauben: *Standard AUS*

Wenn Ein wird Audio von Kodi nicht decodiert
Der RAW-Audiostream wird an einen kompatiblen AV Receiver oder Fernseher gesendet, der den Stream dekodiert

Als Standard für alle Medien setzen:

alle vorgenommen Einstellungen werden, auch auf zukünftige Videos angewendet



Um generell Untertitel in Kodi verwenden zu können, muss eine entsprechende Erweiterung, genannt Addon, installiert werden (weitere Infos siehe OpenSubtitles)

Untertitel aktivieren: *Standard EIN*

Untertitelfunktion wird aktiviert oder deaktiviert

Standardmäßig werden Untertitel zusammen mit den Videoinhalten, wenn sie gestreamt werden, im Cache abgespeichert

Untertitelabstand:

Manchmal kann es vorkommen, dass Untertitel in Kodi zu schnell oder zu langsam laufen

Hier lässt sich daher eine entsprechende stufenlose Verzögerung bzw. Beschleunigung einstellen

Untertitel suchen: es werden lokale Untertitel gesucht

Untertitel herunterladen: es werden Untertitel im Internet gesucht

Um diese Funktion zu verwenden, muss zuvor ein Untertitel Addon installiert werden/worden sein

Als Standard für alle Medien setzen:

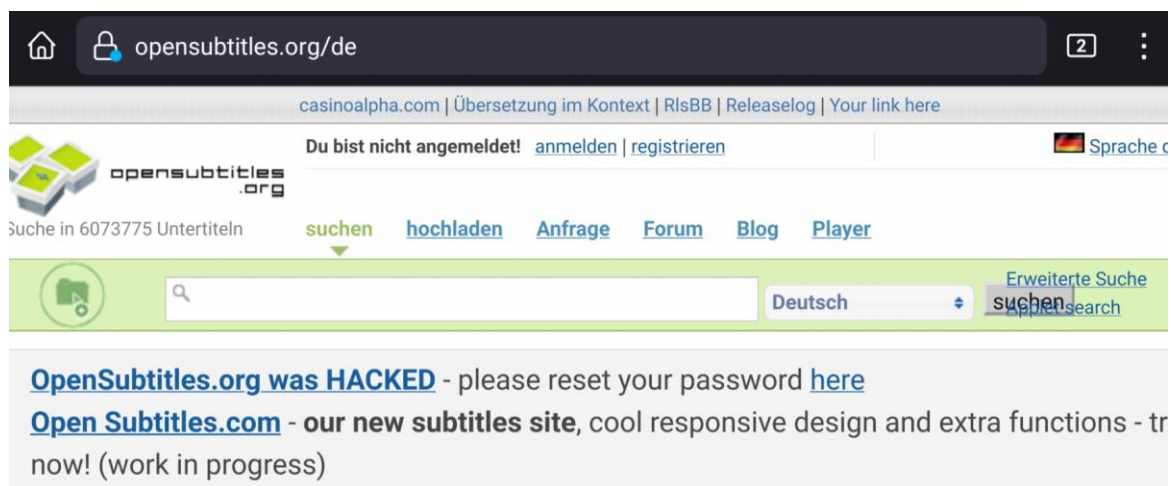
alle vorgenommenen Einstellungen werden, auch auf zukünftige Videos angewendet

Die wohl beste und größte Datenbank an Untertiteln in Deutsch und Englisch ist OpenSubtitles.org

Dort sind auch Untertitel für aktuelle Veröffentlichungen zeitnah in diversen Sprachen zu finden

Kodi bietet im Kodi Repository ein eigenes Addon für diesen Service an. Zunächst muss aber ein Konto auf der Homepage von Opensubtitles.org eingerichtet werden.

Die Seite OpenSubtitles.org öffnen. Am oberen Bildschirmrand nach dem Punkt *Registrieren* suchen und diesen öffnen



Bitte gib eine **funktionierende E-Mail-Adresse** ein - an diese wird eine Bestätigungsmail geschickt

Neuen Benutzer registrieren



The registration form includes the following fields and elements:

- Benutzername: [input field]
- E-Mail: [input field]
- Passwort: [input field]
- Passwort [Bestätigung]: [input field]
- Ich stimme den [Nutzungsbedingungen](#) zu
- Ich bin kein Roboter. reCAPTCHA
- Datenschutzerklärung - Nutzungsbedingungen
- Registrieren button

Das Registrierungs Formular ausfüllen und im Anschluss das angegebene E-Mail Konto öffnen
Hier die Registrierung bestätigen

Somit ist die Kontoeinrichtung bei OpenSubtitles.org abgeschlossen und es kann mit der Installation des entsprechenden Addons begonnen werden

Zum Kodi Homescreen (Desktop) gehen und von hier starten

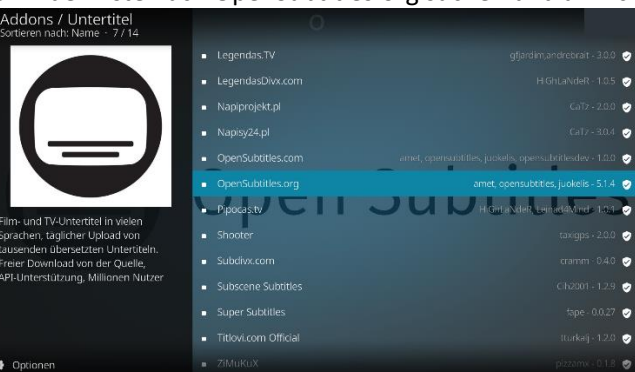
1. Addons
2. Addon Browser
3. Aus Repository installieren (Kodi Addon Repository)



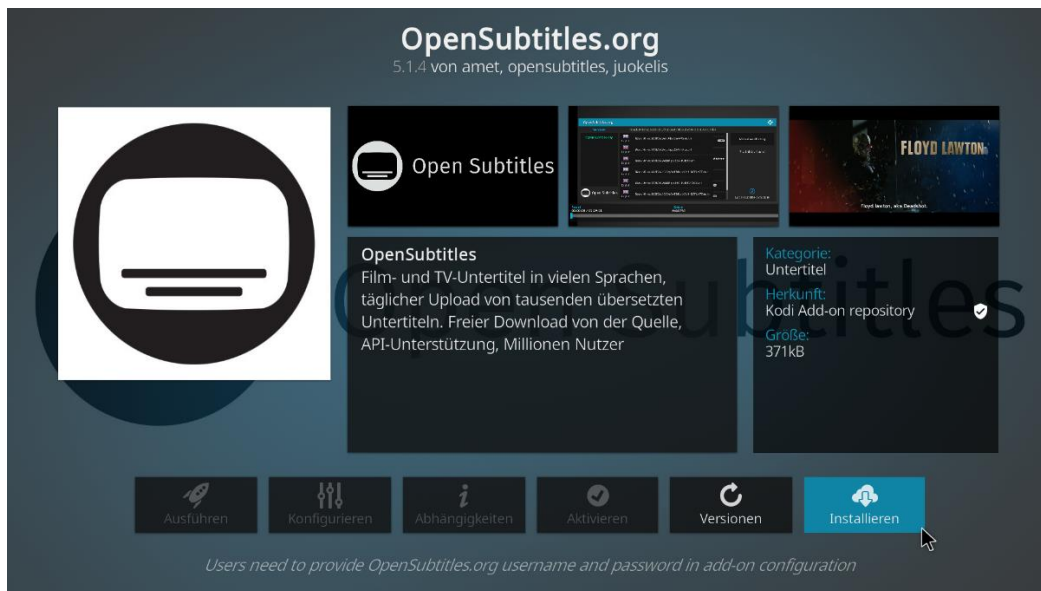
4. Untertitel



5. in der Liste nach OpenSubtitles.org suchen und anklicken

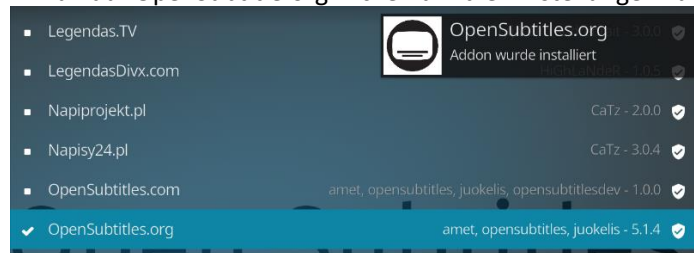


6. Installieren klicken



Nach wenigen Momenten erscheint am oberen rechten Bildschirmrand die Meldung, dass das OpenSubtitles.org Kodi Addon erfolgreich installiert wurde

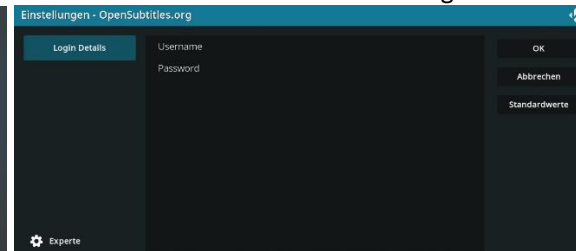
7. Nun auf OpenSubtitle.org klicken um die Einstellungen zu öffnen



8. Konfigurieren klicken



9. Benutzernamen und Passwort eingeben und OK

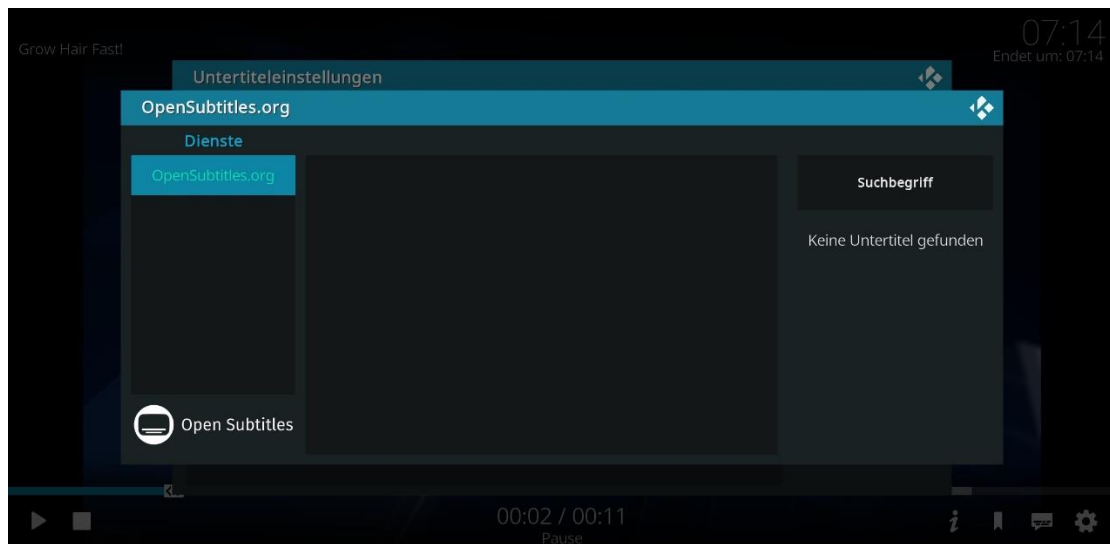


Wird nun beim Abspielen eines Video die Untertitel Einstellungen geöffnete kann auf *Untertitel herunterladen* geklickt werden

Es wird dann eventuell folgendes Fenster angezeigt, mit Ok bestätigen:

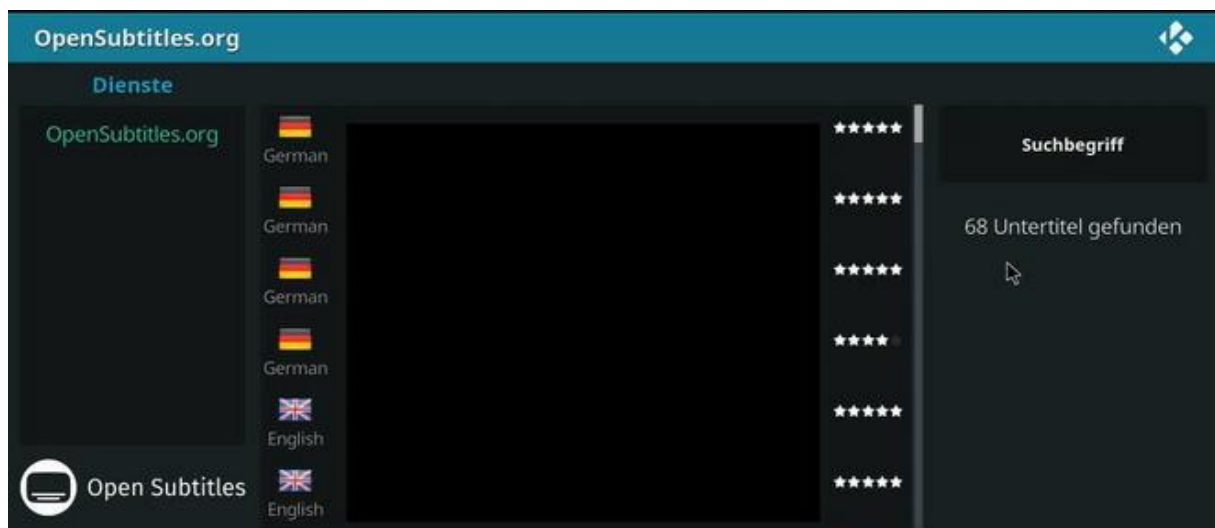


Danach hat man Zugriff auf OpenSubtitel.org



Das OpenSubtitles.org Kodi Addon sucht anhand der Metadaten (Filmtitel, Beschreibung) nach passenden Untertiteln. Die Flaggen symbolisieren die Sprache der Untertitel

Ebenfalls werden Sternebewertungen angezeigt
Dadurch sieht man, welche Untertitel besonders gelungen sind



Werden die passenden Untertitel nicht gefunden, kann auf der rechten Seite der Button „Suchbegriff“ verwendet werden

Nach einem Klick darauf kann der Filmtitel eingeben und die Suche abgeschickt werden
Die Ergebnisliste sieht dann genauso aus wie nach der automatischen Suche

Sind mehrere Untertitel-Addons installiert, erscheinen diese links unter *Dienste*

[5.6 System Audio:](#) (TOP)

Homenü -> Einstellungen -> System -> Audio

Kodi Wiki: <https://kodi.wiki/view/Settings/System/Audio>

FireTV - Audioausgabegerät nicht auswählbar

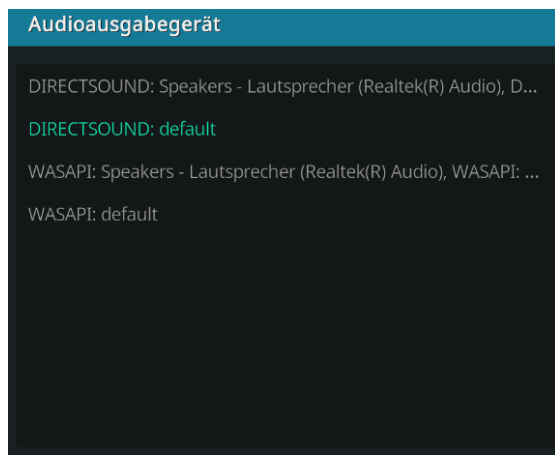
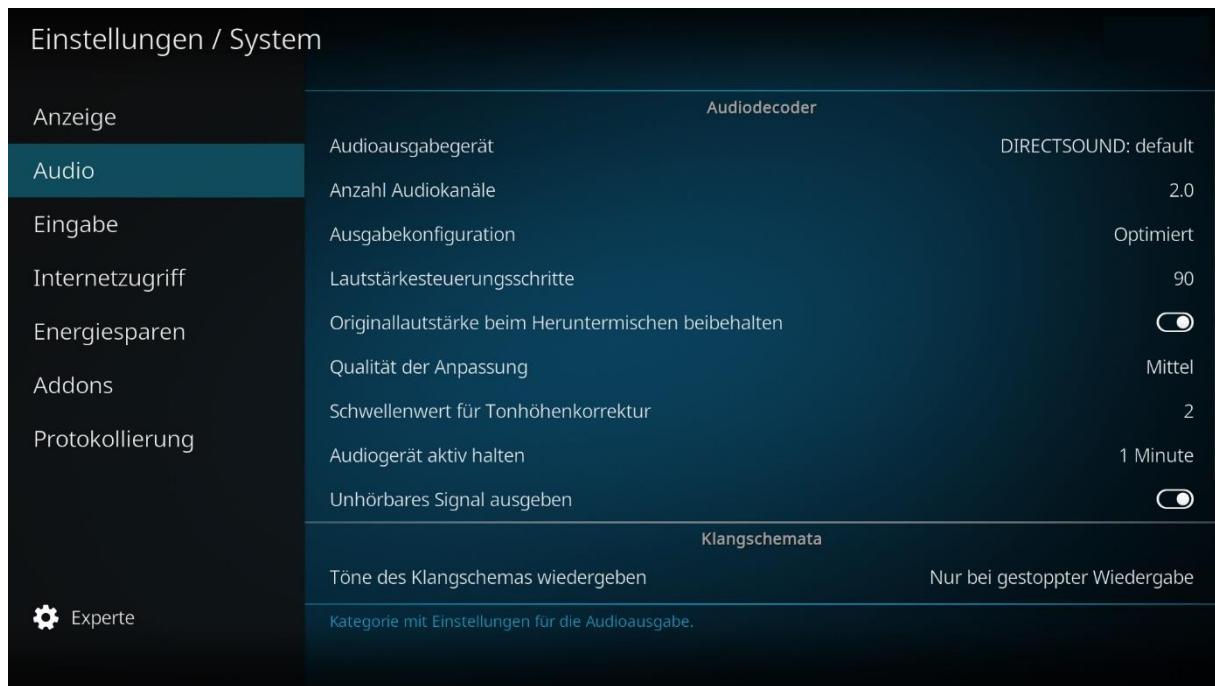


Foto links: Windows- Audioausgabegerät auswählbar

Hier sind zum Beispiel, nach einem Klick auf den Menüpunkt, verschiedene Auswahlmöglichkeiten vorhanden

Standard ist Directsound

AUDIO DECODER

Audioausgabegerät:

Diese Einstellung legt fest, welches Audiogerät Kodi für die Audio Wiedergabe/Dekodierung verwenden soll

Wenn ein TV Gerät nicht alle Audioformate dekodieren kann, dann wird das von Kodi erledigt

Mit der Einstellung Audioausgabegerät und den folgenden Einstellungen kann der Ton an die Lautsprecher oder sonstige Audio-Hardware angepasst werden

Wird nur der Fernseher/Tablet für Tonausgabe benützt, muss hier nichts eingestellt werden
Am Handy ist diese Einstellung z.B. ausgegraut da hier nichts eingestellt werden kann

Anzahl der Kanäle (Lautsprecher Konfiguration):

Gibt an, auf wie vielen Lautsprechern der Ton ausgegeben werden soll
Diese Einstellung gilt nicht für Passthrough Audio

Ausgabekonfiguration: Standard OPTIMIERT

Einstellungen der Ton Ausgabe

Fest eingestellt: Ausgabe verwendet stets die festgelegte Sampling Rate und Lautsprecher Konfiguration

Beste Übereinstimmung: Ausgabe wird so gut wie möglich an das Quellformat angepasst
Optimiert: Ausgabe wird einmalig zu Beginn der Wiedergabe konfiguriert und gleicht sich während der Wiedergabe nicht mehr an das geänderte Quellformat an

Lautstärkesteuerungsschritte: *Standard 90*

Anzahl an Lautstärkenschritten von Stumm bis volle Lautstärke. Höhere Nummer für bessere Lautstärke

Originallautstärke beim Heruntermischen beibehalten: *Standard EIN*

Legt fest, wie Mehrkanalton herunter gemischt wird z.B. von 5.1 auf 2.0

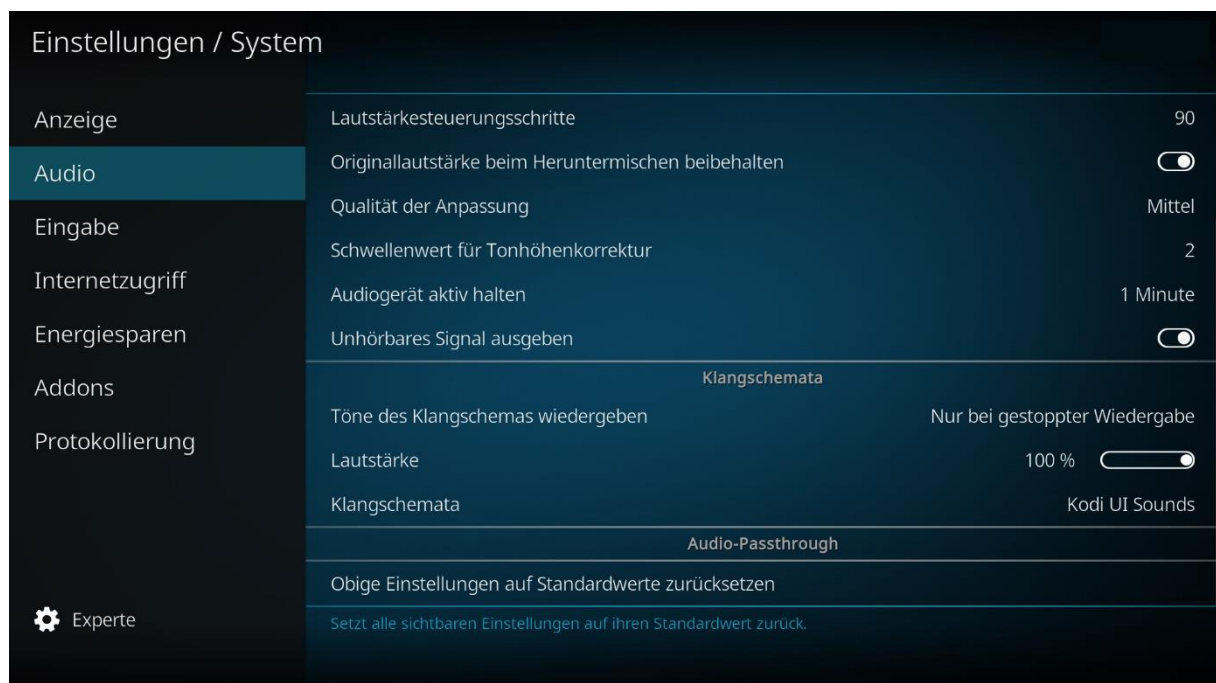
EIN: Erhält den Lautstärkenpegel der Audioquelle, reduziert aber den Dynamikumfang

AUS: Erhält den Dynamikumfang der Audioquelle, jedoch wird beim Heruntermischen der Lautstärkenpegel reduziert

INFO:

Als Dynamikumfang bezeichnet man den Unterschied zwischen den leisesten und lautesten Tönen einer Audioquelle

Diese Einstellung sollte aktiviert werden, wenn Filmdialoge schwer zu hören sind



Qualität der Anpassung: *Standard MITTEL*

Gewünschte Resampling Qualität, für Fälle, bei denen die Ton Ausgabe eine andere Sampling Rate benötigt, als die des Quellmaterials

Gering: Schnelle Variante mit gerinen Auswirkungen auf die System Ressourcen z.B. Prozessor

Mittel & Hoch: benötigt entsprechend mehr Ressourcen

Schwellwert für Tonhöhen Korrektur: *Standard 2*

Wenn die Wiedergabe Geschwindigkeit diesen Wert überschreitet, wird ein Korrekturfilter auf die Tonhöhe angewendet

Dieser verhindert "quietschende Stimme", die normalerweise beim Beschleunigen von Videos entstehen

Audiogerät aktiv halten: *Standard 1 Minute*

Verhalten wenn gerade kein Ton wiedergegeben wird

Immer: ein nicht wahrnehmbares Signal wird ausgegeben welches das angeschlossene Audiogerät in Bereitschaft hält. Dies kann aber die Tonwiedergabe anderer Anwendungen unterdrücken
1-10 Minuten: gleiche Funktion wie *Immer* im gewählten Zeitraum, jedoch wird das Audiogerät nach der angegebenen Zeit freigegeben und kann in den Ruhezustand wechseln
Aus: Das Audiogerät wird sofort frei gegeben
Nach der Freigabe des Geräts, kann der Tonanfang bei erneuter Wiedergabe abgeschnitten sein

Unhörbares Signal ausgeben: Standard EIN

Ein unhörbares Signal senden, um bestimmte AV Receiver am selbständigen Ausschalten zu hindern. Diese Einstellung kann deaktiviert werden, wenn Kopfhörer oder ein analoger Tonausgang benutzt wird

KLANGSCHEMATA

Ton des Klangschemas wiedergeben: Standard Nur bei gestoppter Wiedergabe

Konfiguriert wie die Töne der Benutzeroberfläche behandelt werden, z.B. Menü Navigation, Benachrichtigungen usw.

Klangschemas: Standard KODI UI SOUND

Abschalten / Einschalten der Töne und Auswahl verschiedener Töne möglich

AUDIO PASSTHROUGH

Bei Passthrough wird der komprimierte Audiostrom zum Dekodieren an den Receiver (Verstärker) gesendet

Passthrough fähige Hardware und ein AV Receiver sind erforderlich, um die aufgelisteten Formate dekodieren zu können

Formate die der Receiver nicht dekodieren kann, werden von Kodi & dem Betriebssystem (gemäß Audioausgabegerät) dekodiert und das ganze zum Receiver gesendet

Ist ein qualitativer AV Receiver vorhanden, so kann Passthrough verwendet werden

Hinweis:

Am besten keinen Codecs auswählen, die vom Receiver nicht unterstützt werden, weil das zu einer schlechten Video Wiedergabe führt (ruckelndes Bild und meist auch kein Ton)

Wird das "Abspielgerät" direkt mit dem TV verbunden, gilt zu beachten, dass folgende Formate oft NICHT unterstützt werden: DTS, TrueHD or DTS-HD

Nur AC3 macht keine Probleme

Erklärung AV Receiver:

AV Receiver sind Mehrkanal-Hi-Fi-Verstärker (mit integriertem Radio Tuner), die verschiedene Audio und Videoquellen auf ihre analogen und digitalen Ausgänge schalten können

An die Video-Ausgänge, welche meist über HDMI-Buchsen realisiert werden, können Fernsehgeräte, Videoprojektoren und/oder Monitore angeschlossen werden

An die Audio-Ausgänge werden Lautsprecher oder auch zusätzliche Verstärkerendstufen angeschlossen

Die Eingänge eines AV-Receiver erlauben den Anschluss vieler verschiedener Audio und Videogeräte

AV Receiver sind ein zentraler Baustein für Heimkino-Anlagen

Passthrough erlauben: Standard AUS

Diese Option einschalten um Audio Passthrough für die Wiedergabe von komprimierte Audiosignal wie z.B. Dolby Digital (AC3), DTS zuzulassen

Der Client (Kodi) entscheidet möglicherweise den Audiostrom unter bestimmten Bedienungen zu dekodieren

INFO: Wenn *Wiedergabe mit Bildschirm synchronisieren* eingeschaltet ist, wird der Video Player kein Audio-Passthrough benutzen, weil hierfür eine Anpassung des Tons notwendig sein kann

DTS per Passthrough funktioniert meist problemlos

DolbyDigital wird aber manchmal nur als Stereo Sound ausgegeben, weshalb hier auch die PCM Einstellung verwendet werden kann da diese klanglich fast identisch ist
Das Problem ist nur, dass bei einigen Receivern dann die EQ's nicht mehr arbeiten oder der Bass ausbleibt

Vorteil von PCM ist wohl auch zu nennen: Man kann ohne CEC die Lautstärke direkt in Kodi ändern

Digitales Ausgabegerät für Passthrough:

Wähle ein Gerät für Passthrough Ausgabe

Windows Benutzer sollten WASAPI für Passthrough verwenden, falls nicht verfügbar dann DirectSound

Folgende Codecs können mit Passthrough durchgeleitet werden, in Übereinstimmung mit den vom Receiver unterstützten Formaten

→ Dolby Digital (AC3) fähiger Receiver
Aktiviere Dolby Digital (AC3) Transkodierung

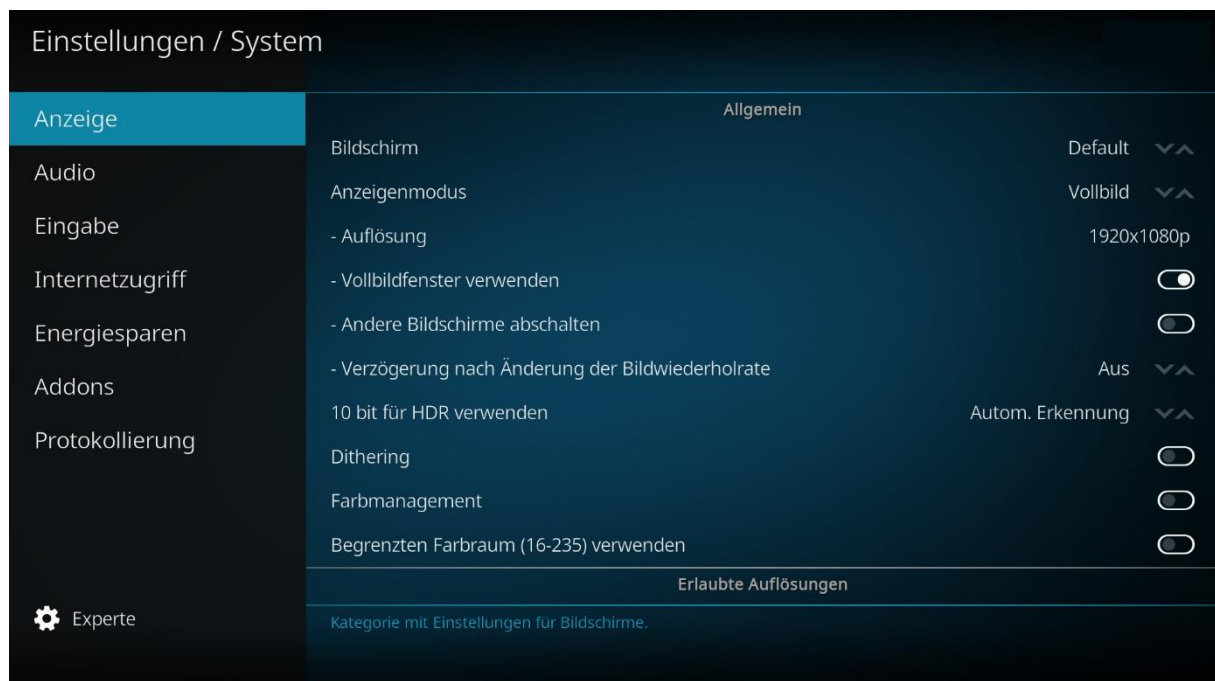
Hinweis: Diese Option verwenden um einen Film abzuspielen der DTS verwendet, der Receiver jedoch nicht DTS fähig ist und dann DolbyDigital (AC3) ausgibt

- DTS fähiger Receiver
- TrueHD fähiger Receiver
- DTS-HD fähiger Receiver

5.7. System Anzeige Einstellungen (TOP)

Homemenü -> Einstellungen -> System -> Anzeige

Kodi Wiki: <https://kodi.wiki/view/Settings/System/Display>



ALLGEMEIN

Anzeigemodus:

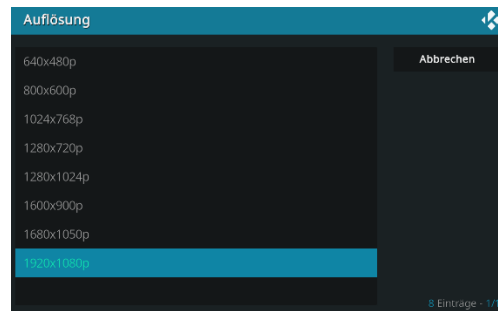
Einstellmöglichkeit wie Kodi auf dem Bildschirm angezeigt wird, Vollbild oder im Fenster Modus

Auflösung:

Wenn diese Option zur Auswahl steht, kann die Auflösung angepasst werden, nicht auf allen Geräten möglich

Grundsätzlich wird hier vom System selbst immer die höchst mögliche Auflösung eingestellt

Eine Verringerung der Auflösung kann das Video verpixeln, aber nicht die Anzeigegröße verringern, da der Fernseher das Video/Bild immer so zoomt, dass es den Bildschirm ausfüllt



Andere Bildschirme abschalten:

Werden mehrere Bildschirme verwendet, dann können mit dieser Einstellung, Bildschirme auf denen Kodi nicht angezeigt wird, dunkel gestellt werden

Erfordert einen Neustart von Kodi, wenn die Einstellung geändert wird

Verzögerung nach Änderung der Wiederholrate: *Standard AUS*

Diese Einstellung ermöglicht es, das Reset-Ereignis zu verzögern und ist nützlich für vorübergehende Änderungen der Aktualisierungsrate, die dann zur vorherigen Aktualisierungsrate zurückkehren

Dies ist normalerweise kein Problem bei der normalen Videowiedergabe und muss daher nicht aktiviert werden

Es kann aber bei Konfigurationen mit mehreren Bildschirmen auftreten, bei denen andere Arbeiten auf dem zweiten Bildschirm ausgeführt werden

Wenn die Aktualisierungsrate geändert wird, gibt es einen Zeitraum, in dem kein Video und kein Audio verfügbar ist

Dies wird durch den Videotreiber und das Anzeigegerät definiert und betrifft Video Player und Bildbetrachter sowie andere Komponenten

10 Bit für HDR verwenden:

Verbessert die Videoqualität für Standard Dynamic Range (SDR), durch Verwendung von 10Bit Video Oberflächen

Automatische Erkennung:

Aktiviere 10Bit für SDR nur, wenn der angeschlossene Bildschirm HDR unterstützt

Immer:

Aktiviere 10Bit für SDR auch, wenn der angeschlossene Bildschirm kein HDR unterstützt

Nie:

10Bit für SDR wird nie verwendet

Dithering:

Eliminiert Streifenbildung (die durch RGB-Pegelkonvertierungen oder andere Nachbearbeitungen verursacht werden) indem es dem Bild ein wenig Rauschen hinzufügt

Dies kann für langsamere Systeme deaktiviert werden oder wenn Kodi auf RGB-Ausgabe mit begrenztem Bereich eingestellt ist und keine Videonachbearbeitung erfolgen muss

Farbmanagement:

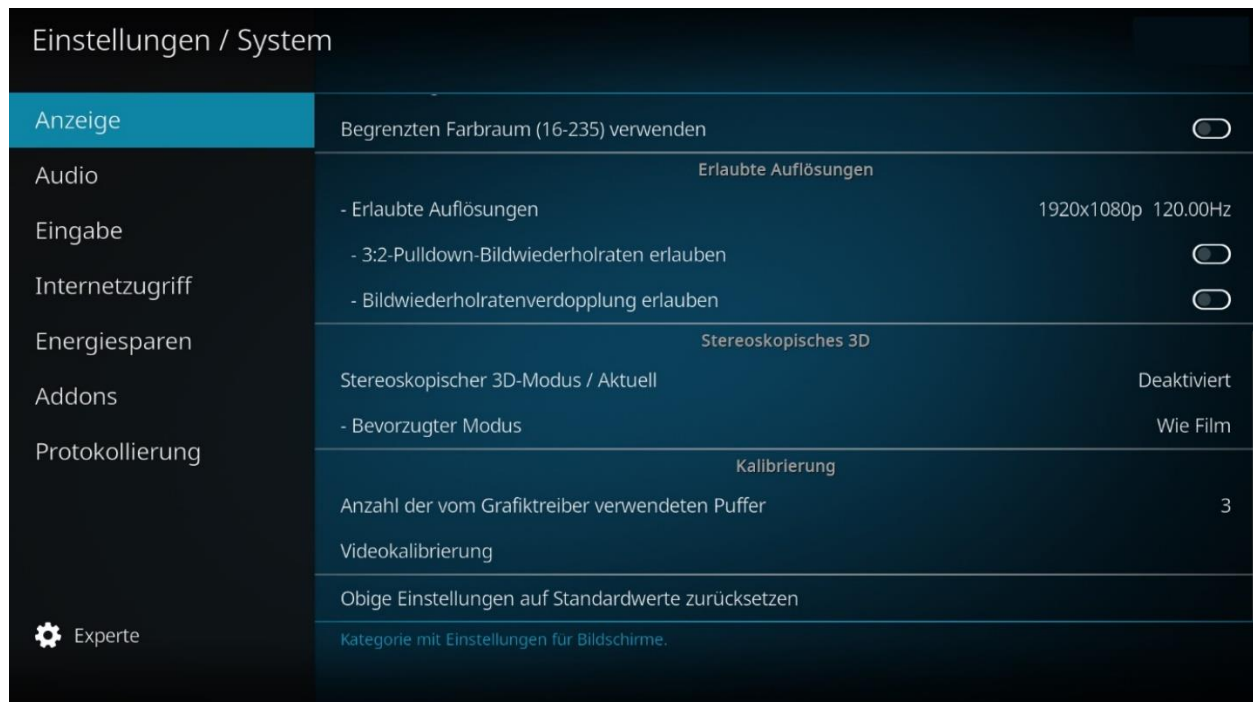
Genauere Farbwiedergabe anhand von Anzeigeprofilen oder einer 3D-Lookup-Tabelle

Begrenzten Farbraum verwenden:

Nutzung eines eingeschränkten Farbraums anstelle des vollen Bereichs

Eingeschränkter Farbraum sollte verwendet werden, wenn Kodi an einem HDMI-Fernseher ohne PC Modus bzw. ohne vollen Farbraum verwendet wird

Bei PC Monitor am besten deaktivieren um einen schönen schwarztönen zu erhalten



ERLAUBTE AUFLÖSUNG

Erlaubte Auflösung:

Hier kann die Bildschirmauflösung eingestellt werden

3:2 Pulldown Bildwiederholrate erlauben:

Erlaubt 3:2 Bildwiederholrate

Diese Einstellung kann hilfreich sein, wenn der Monitor keine 23.976Hz or 24Hz unterstützt

(Bei der Wiedergabe von Videos mit 23,976 fps auf einem 59,94-Hz-Monitor oder bei der Wiedergabe von Videos mit 24 fps auf einem 60-Hz-Monitor)

Bildwiederholratenverdopplung erlauben:

Erlaubt doppelte Bildwiederholrate

Diese Einstellung kann hilfreich sein, wenn der Monitor keine 29,97-Hz- oder 30-Hz-Modus unterstützt

(Bei der Wiedergabe von Videos mit 29,97 fps auf einem 59,94-Hz-Monitor oder bei der Wiedergabe von Videos mit 30 fps auf einem 60-Hz-Monitor)

STEREOSKOPISCHES 3D

Stereoskopischer 3D Modus/Aktuell: *Standard DEAKTIVIERT*

Verändert den 3D Modus der Benutzeroberfläche

Bevorzugter Modus: *Standard WIE FILM*

Der bevorzugte Modus in dem 3D Medien, wie Videos, abgespielt werden sollen

Es gibt weitere Einstellmöglichkeiten, nach persönlichen Vorlieben

KALIBRIERUNG

Anzahl der vom Grafiktreiber verwendeten Puffer: *Standard 3*

Definiert die Anzahl, der vom Grafiktreiber verwendeten Präsentationspuffer

Wählen Sie 2, wenn der Treiber doppelte Pufferung verwenden soll, oder 3 für dreifache Pufferung

Die Standardeinstellung ist 3

Wenn Störungen im Display sichtbar sind, passen Sie diese Einstellung an

3-fach Pufferung wird von Nvidia als Fast Sync bezeichnet

Andere Anbieter bezeichnen es möglicherweise als Page Flip und Render Ahead

Der Hersteller kann Auskunft geben, welche Puffermethode der Computer/TV verwendet

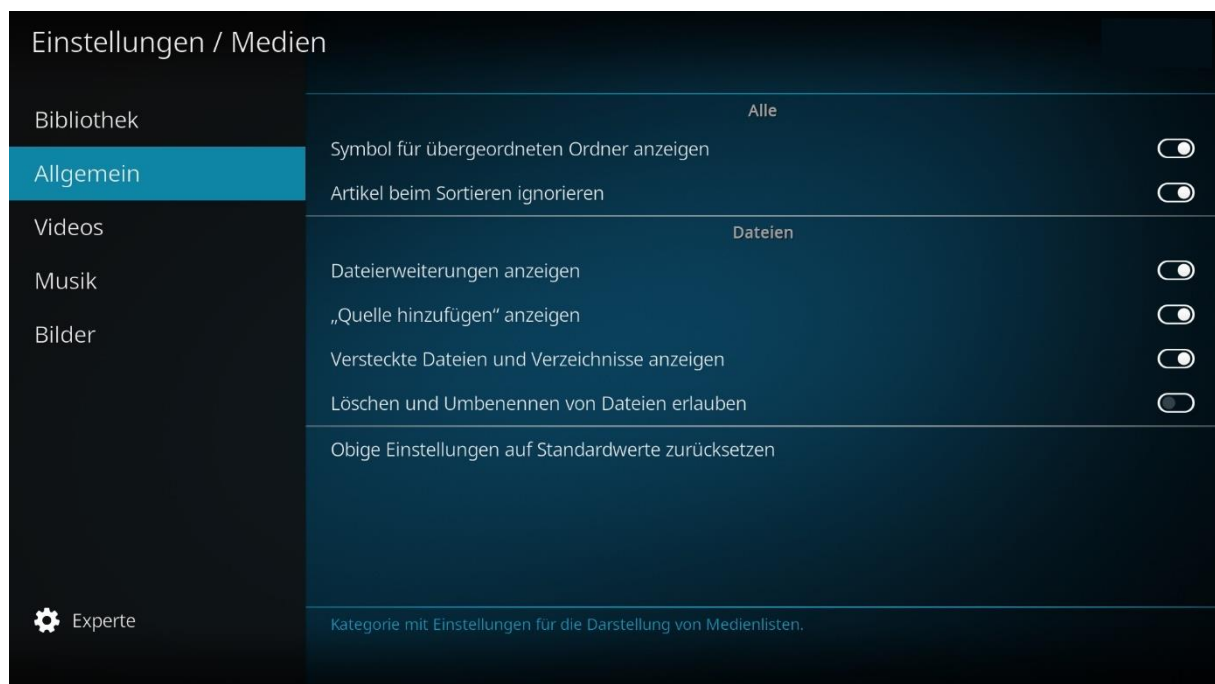
Video kalibrieren:

Damit kann der ganze Video Bildschirmbereich kalibriert werden

[5.8. Medien Allgemein Einstellungen:](#) (TOP)

Homemenü -> Einstellungen -> Medien -> Allgemein

Kodi Wiki: <https://kodi.wiki/view/Settings/Media/General>



ALLE

Symbol für übergeordneten Ordner anzeigen: *Standard EIN*

Anzeige des übergeordneten Ordners aktivieren/deaktivieren

Artikel beim Sortieren ignorieren: *Standard AUS*

Beim Sortieren verschiedene Textbestandteile ignorieren z.B. der, die, das
The Walking Dead wird dann unter W einsortiert

DATEIEN

Dateierweiterungen anzeigen: *Standard AUS*

Zeigt die Dateierweiterungen von Medien an z.B. .mp3, .mkv, .avi, usw.

Quelle hinzufügen anzeigen: *Standard EIN*

Wenn aktiviert, wird in den verschiedenen Menüpunkten, der Menüpunkt *Quellen hinzufügen*, angezeigt, z.B. im Dateimanager

Versteckte Dateien und Verzeichnisse anzeigen: *Standard AUS*

Um Zugriff auf versteckte Dateien/Ordner zu haben, empfiehlt sich diese Einstellung zu aktivieren

Löschen und umbenennen von Dateien erlauben: *Standard AUS*

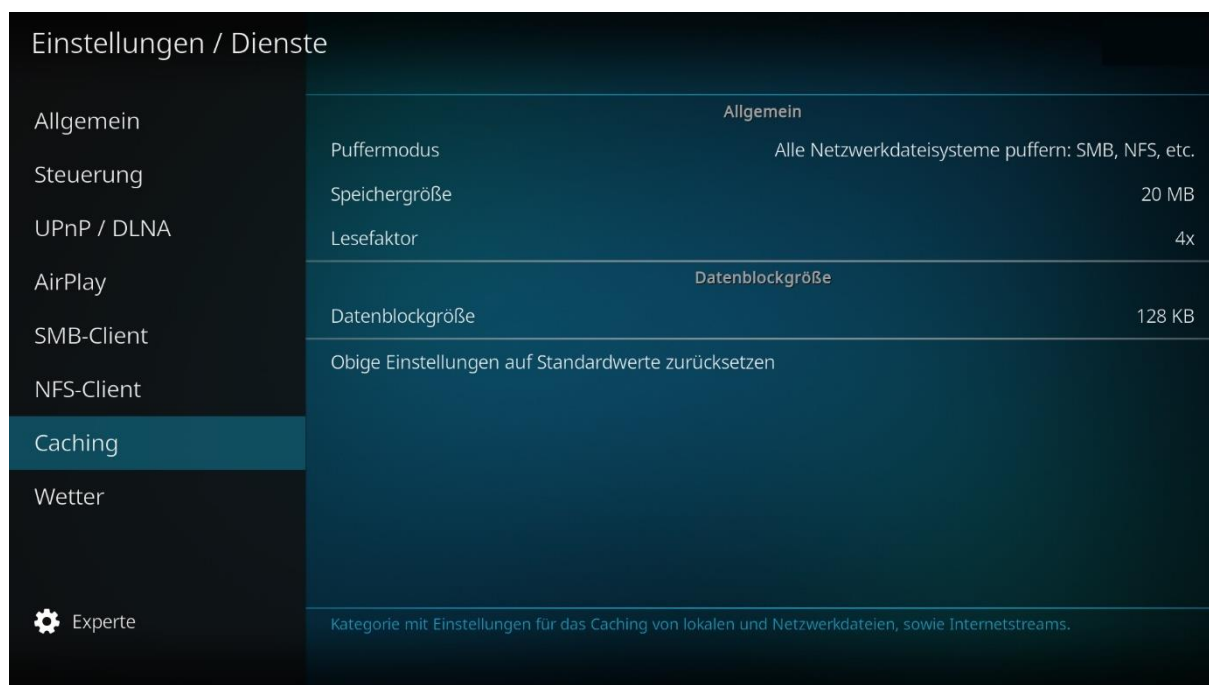
Umbenenne von Dateien und Ordnern mit/in Kodi erlauben (über das Kontextmenü)

5.9 Caching

Kodi Wiki: <https://kodi.wiki/view/Settings/Services/Caching>

Zu finden ist dieses Menü unter *Einstellungen – Dienste - Caching*

Durch diesen Menüpunkt sind keine Einstellungen mehr in der *advancedsettings.xml* für Zwischenspeichern (caching) nötig bzw. werden diese Einstellungen in der *as.xml* nun ignoriert



ALLGEMEIN

Puffermodus: *Standard Alle Netzwerkdateisysteme puffern*

Diesen Menüpunkt auswählen und auf die persönlichen Bedürfnisse anpassen
Sollen auch Internetstreams zwischengespeichert werden, dann auf *Alle Dateisysteme puffern* umstellen

Speichergröße: *Standard 20MB*

Hier wird festgelegt wie viel vom Stream im Arbeitsspeicher (RAM) zwischengespeichert werden soll
Kodi verwendet den 3 fachen Wert der festgelegt wurde (in diesem Beispiel 60MB)
Wird der Wert zu hoch festgelegt kann Kodi abstürzen.

Wird ein Wert von 0MB eingestellt, so wird die Festplatte zum Zwischenspeichern verwendet und nicht der RAM

Bei Einstellung OMB wird zum Cachen der lokale Festplattenspeicher verwendet ohne Limit (nur begrenzt durch die Festplattengröße)

Das erlaubt Geräten mit wenig RAM Speicher (z.B. RasPi) mehr zu speichern als sonst möglich wäre
Der Speicher wird gelöscht, sobald die Wiedergabe stoppt

Diese Option ist nicht geeignet wenn wenig Festplattenspeicher (unter 8GB) zur Verfügung steht bzw. auch nicht für SD Karten

Sonst kann es passieren, dass das Video stehen bleibt oder Kodi sogar abstürzt

Lesefaktor (Vorausladen): *Standard 4x*

Kodi ladet nur so viele Daten in den Speicher (Cache) voraus, wie für die Wiedergabe notwendig ist

Das ist deshalb so, damit die Internetverbindung nicht unnötig belastet wird

Für die meisten User ist das also nicht von Bedeutung

Dieser Faktor bestimmt die maximale Leserate, also das Vorausladen eines Videos

Dies kann bei schlechten Verbindungen helfen, den Cache gefüllt zu halten

Dadurch wird auch die Pufferung erheblich beschleunigt

Der Unterschied zu den RAM Einstellungen ist, dass der Wert langsam erhöht werden kann, so wie man es haben möchte, OHNE das Kodi abstürzt

Aber bedenke, je höher der Wert, umso mehr Bandbreite benötigt Kodi!

DATENBLOCKGRÖßE

Datenblockgröße: *Standard 128KB*

Ermöglicht die Auswahl der Blockgröße, die den Datendurchsatz verbessern kann

Kann zu einer besseren Wiedergabe von UHD-Dateien mit hoher Bitrate beitragen, insbesondere auf Geräten mit geringem Stromverbrauch oder langsamen Netzwerken

[6. Netzwerk Quellen hinzufügen](#) (TOP)

Kodi Wiki: <https://kodi.wiki/view/SMB>

Kodinerds Forum: [Link](#)

In Kodi ist es möglich Quellen, wie zum Beispiel eine Netzwerkfestplatte / NAS usw. einzubinden
Dies erfolgt normalerweise über den Menüpunkt "Dateimanager"

Hier werden 2 Möglichkeiten beschrieben. Die Vorgehensweise ist dabei ähnlich

Ich empfehle die Möglichkeit 2

Ihr könnt wählen, was Ihr für eine Verbindung haben wollt, z. B. Windows Netzwerk (SMB-Client)

Ich habe eine externe Festplatte am Router hängen und wähle die Option "Windows Netzwerk"

Wichtig ist, dass dem Router/NAS eine fixe DHCP Adresse (statische IP) zugewiesen wird, damit die immer gleich ist, sonst kann die Festplatte nicht mehr angesprochen werden

Optimal ist es, wenn ihr die Netzwerkadresse Eures NAS/Router/USB Stick usw. vorher schon wisst

Bei eigenen Routern ist diese wohl bekannt, bei Geräten vom Anbieter stehen die Daten meistens am Gerät

Soweit ich weiß, kann SMB auch bei anderen Betriebssystemen verwendet werden

Für [Windows 10 SMB Freigabe](#) bitte auch noch weiter unten lesen

Erklärung der unterschiedlichen Protokolle:

Kodi Wiki: https://kodi.wiki/view/File_sharing

Nicht jedes Protokoll ist für jedes Kodi System gleich gut geeignet. Es macht teilweise einen großen Unterschied. Daher ist es wichtig sich für das Richtige zu entscheiden

Dabei kommt es sowohl auf die NAS /Computer an auf welchem die Daten liegen, als auch auf das Gerät auf dem Kodi läuft

Bei den Freigaben immer darauf achten, dass der Benutzer auf jeden Fall Lesezugriff auf die Freigabe Ordner (z.B. der Filme/Serien) hat, ansonsten kann Kodi die Inhalte nicht anzeigen

SMB 1 wird nicht von Kodi unterstützt, es muss SMB 2 und höher verwendet werden

SMB: Wenn man unter Windows eine Freigabe einrichtet, sollte es immer eine SMB Freigabe sein

NFS: Viele NAS Systeme, aber auch alle Linux Systeme, bieten neben SMB auch das Freigabeprotokoll NFS an. Dieses ist etwas schneller als SMB, in der Verwendung ansonsten aber nahezu gleichwertig

FTP: Auch FTP-Server können ohne weiteres bei Kodi als Quelle hinzugefügt werden. Bei AppleTV empfiehlt sich FTP als Quelle einzubinden, denn da sind die Pufferungs und Ladezeiten am besten. Aber es kann auch jede andere Freigabe, wenn sie funktioniert, verwendet werden

TIPP: Damit die über FTP eingebundene Quelle auch richtig gescraped werden kann, kann es nötig sein folgende Zeile in die as.xml einzutragen

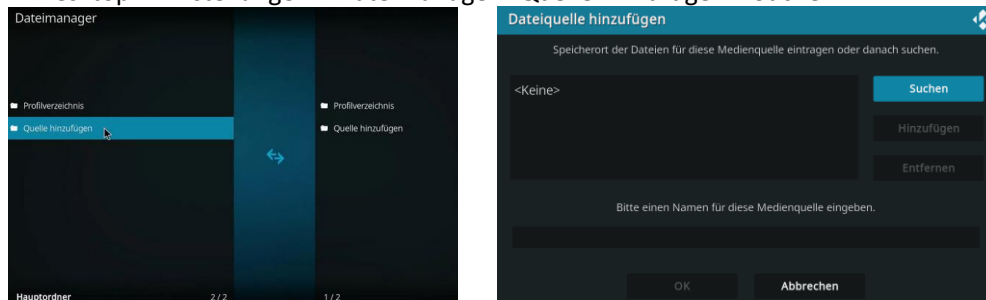
```
<ftp><remotethumbs>true</remotethumbs></ftp>
```

UPnP: Bei Quellen die über UPnP in Kodi eingefügt werden ist das Scrapen nicht möglich, denn UPnP verwendet im Hintergrund dynamischen Pfade, welche generell nicht gescraped werden können. Daher für Quellen die gescraped werden sollen nicht zu empfehlen.

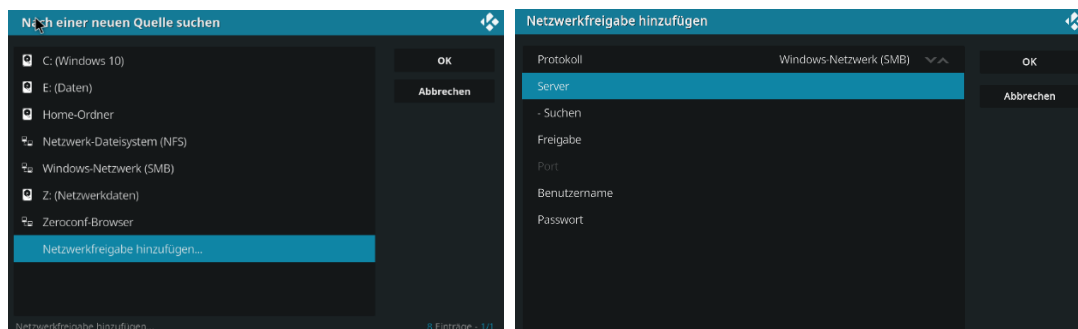
Bei der Verwendung von UPnP Quellen, können auch keine Inhalte dieser Quellen, direkt über Kodi gelöscht werden

Möglichkeit 1:

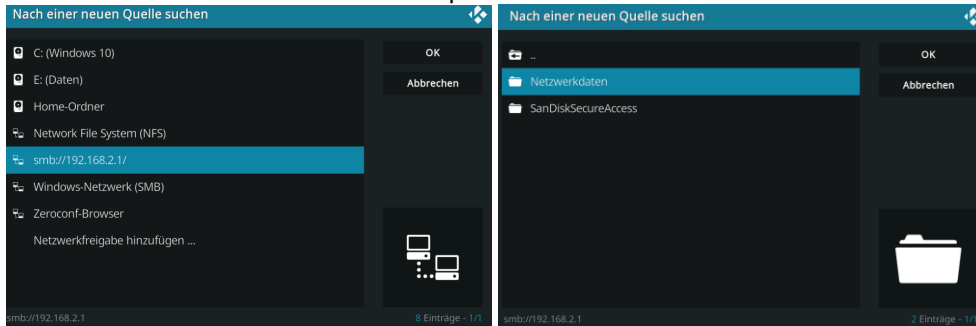
1. Desktop – Einstellungen – Dateimanager - Quelle hinzufügen – Suchen



2. Netzwerkfreigabe hinzufügen (z.B. SMB) – Server (IP-Adresse der Festplatte/NAS eingeben z.B. 192.168.1.1) – Benutzername und Passwort (falls eingerichtet) – OK

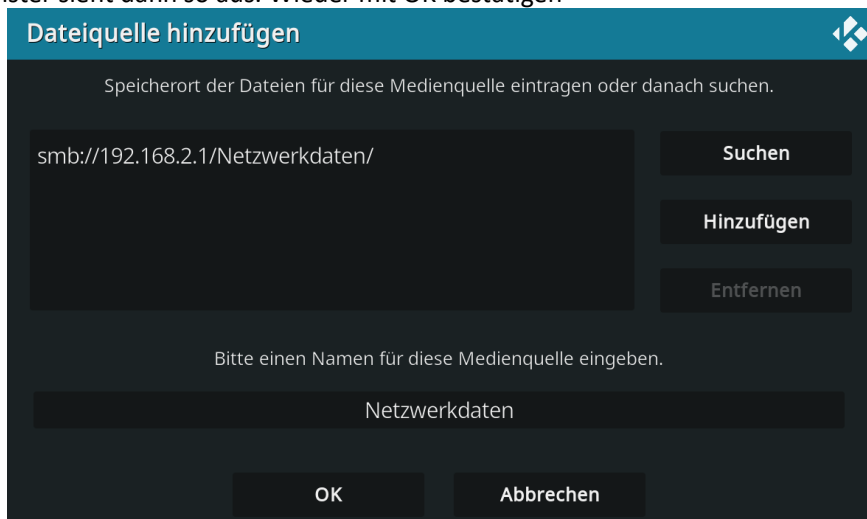


3. Im Anschluss ist der erstellte Netzwerkpfad zu sehen. Diesen anklicken und es öffnet sich eine neues Fenster in dem die Ordner auf der Festplatte zu sehen sind

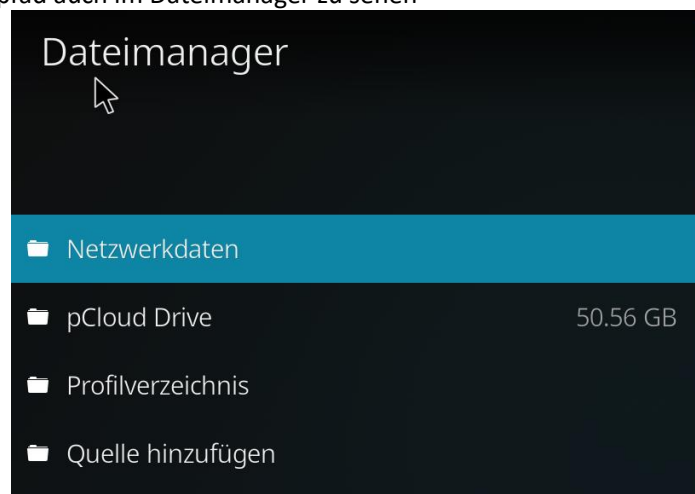


4. Ordner auswählen und mit OK bestätigen

Das fertige Fenster sieht dann so aus. Wieder mit OK bestätigen



Nun ist der Netzwerkpfad auch im Dateimanager zu sehen

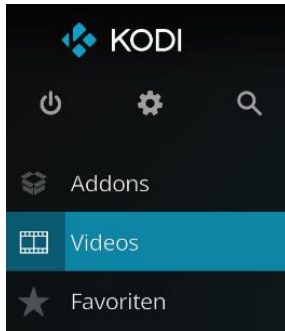


Dieses Menü kann nun verlassen werden, die Netzwerkquelle wurde angelegt

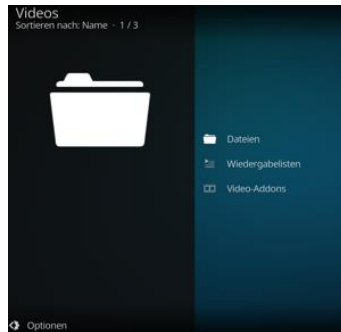
Wähle nun am Desktop eine Kategorie Bilder/Videos/Musik

Hier als Beispiel Videos:

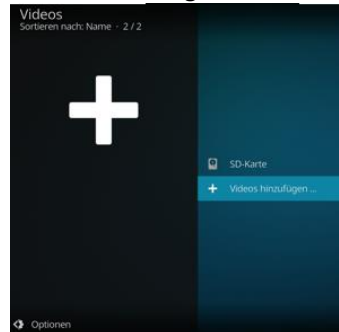
Desktop – Videos



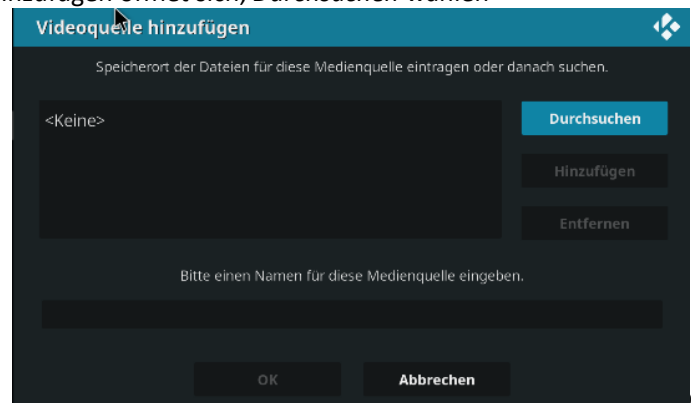
Dateien



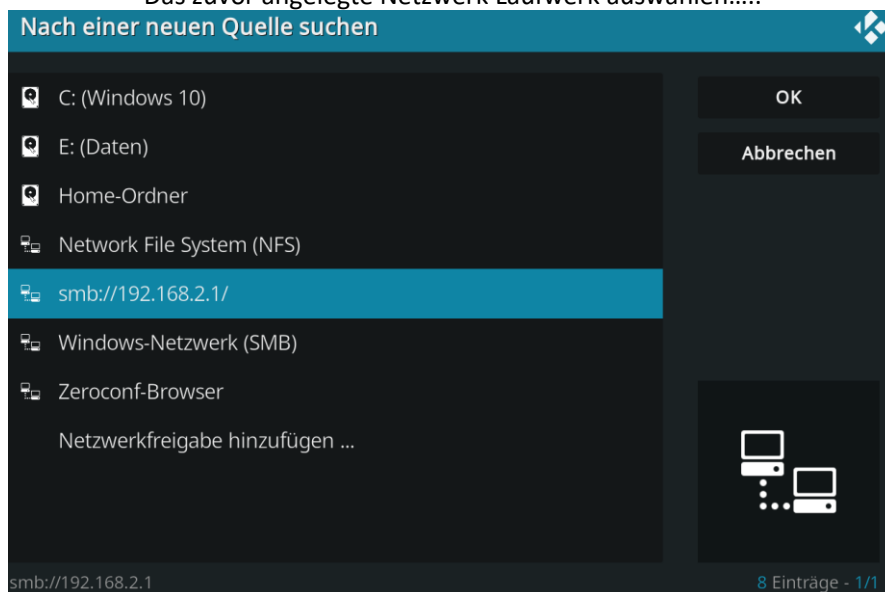
Videos hinzufügen



Fenster Videoquelle hinzufügen öffnet sich, *Durchsuchen* wählen

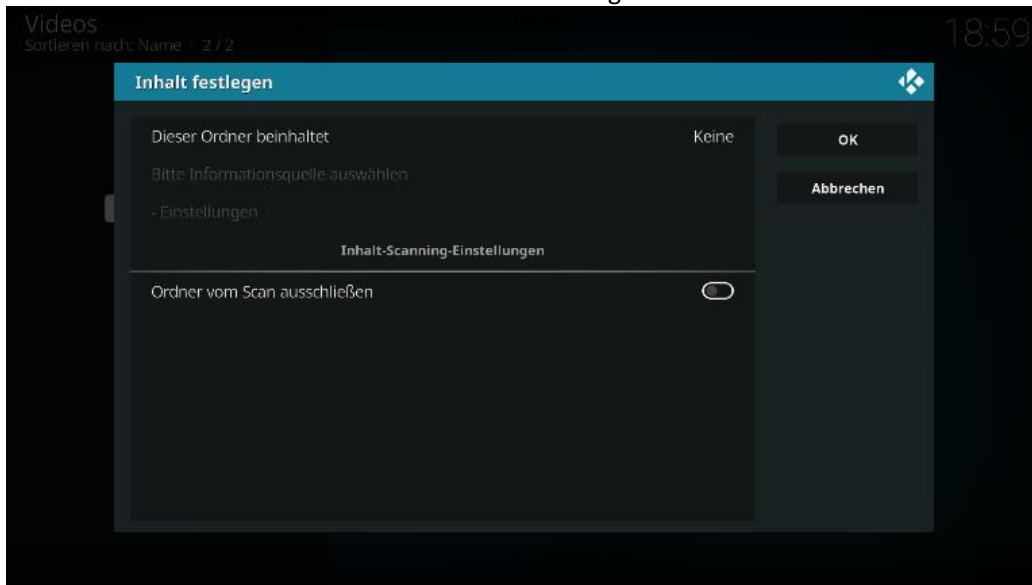


Das zuvor angelegte Netzwerk Laufwerk auswählen.....



..... und dann den gewünschten Ordner wählen

Es öffnet sich im Anschluss folgendes Fenster

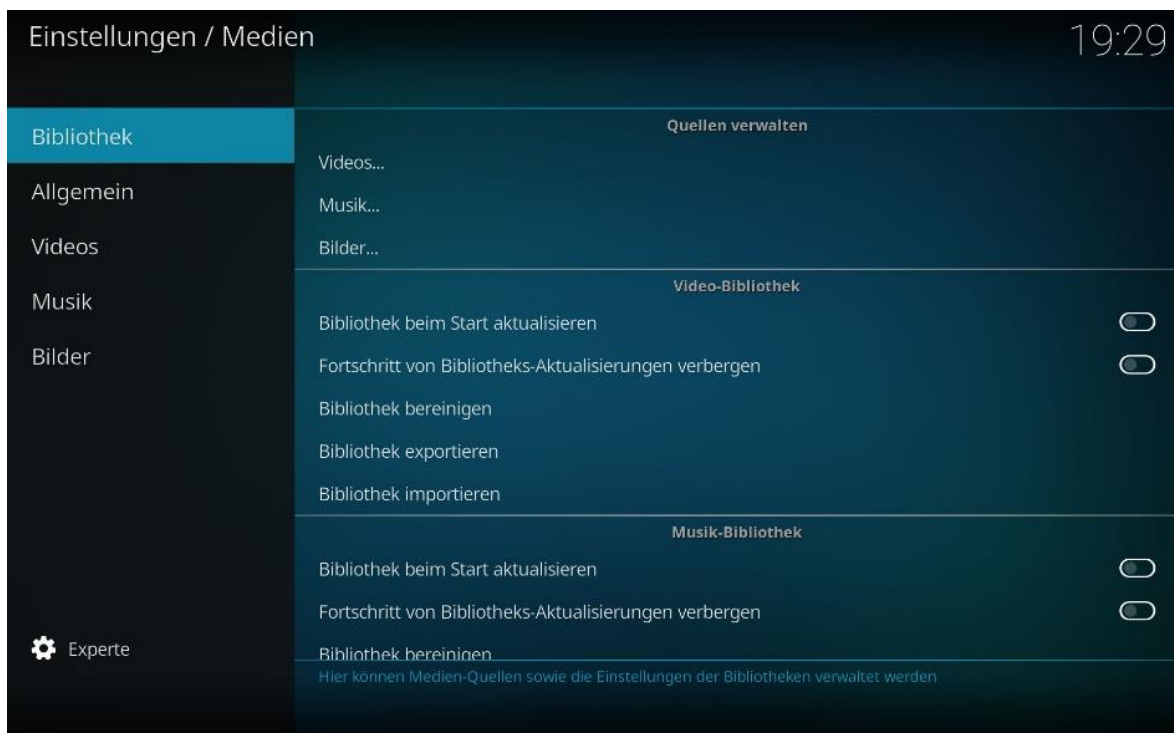


Hier wird nun festgelegt um welchen Inhalt es sich bei dem freigegebenen Ordner handelt
Diese Thema wird später noch genauer behandelt, für Einstellungen siehe bitte hier: [Scraper](#)

Zum Schluss noch einen Namen für Medienquelle eingeben und OK. Der Ordner wird nun Gescraped
Möglichkeit 2 (TOP)

Einstellungen

Medien - Bibliothek, dann rechts *Quellen verwalten*:



Gewünschte Kategorie Video/Musik/Bilder wählen

bei Bilder: Bilder hinzufügen
bei Videos: Videos hinzufügen
bei Musik: Musik hinzufügen

Im sich nun öffnenden Fenster auf Durchsuchen klicken und mache es wie oben bei [Möglichkeit 1](#)

Nun werden Serien/Filme/Musik in Kodi angezeigt

Es kann auch eingestellt werden, ob die Datenbank/Bibliothek bei jedem Start von Kodi Aktualisiert werden soll, dann *Bibliothek beim Start aktualisieren* einschalten

Manuell könnt ihr die Bibliothek jederzeit über (Desktop – Videos)- Seitenmenü, aktualisieren

Unter Allgemein & Videos könnt Ihr noch weitere Persönliche Einstellungen vornehmen (wie schon weiter oben erwähnt wurde)

Wenn Ihr auch noch Fanarts (Bilder) und Beschreibung in Eurer Bibliothek dazu haben wollt, dann müsst ihr einen sogenannten [Scrapper](#) aktivieren

Wie das alles geht steht zusätzlich auch hier in einer älteren Anleitung : [Video/Film/Serien Scrapper](#)

Die Infos im Link beziehen sich auf Kodiversionen vor Kodi 17. Die Einstellungen heute sind ähnlich, nur der Weg zu den Menüs hat sich etwas geändert

ANMERKUNG:

Es kann vorkommen, das Euch die Bilder (poster/fanarts/thums) nach dem Scrapen, in der Bibliothek nicht sofort angezeigt werden, bzw. nach dem manuellen ändern von Bildern nicht das richtige Bild angezeigt wird.

Sollte dies der Fall sein, dann ca. 24 Stunden warten, dann erledigt sich das Problem normalerweise von selbst. Das hängt irgendwie mit dem Cache von Kodi zusammen

Kleiner Tipp: Bei Serien müssen die Episoden Bezeichnungen genau stimmen, sonst gibt es keine Daten
Beispiel: The.Walking.Dead.S01E01

[6.1 In Windows 10 Netzwerk Quellen hinzufügen](#) (TOP)

Quelle für folgende Anleitung: [Link](#)

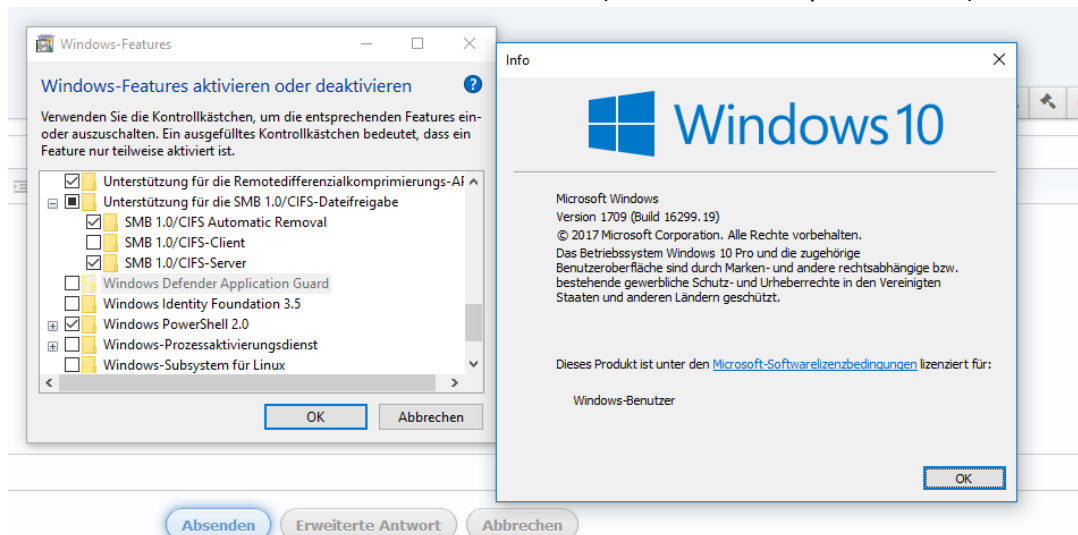
In Windows 10 ist es schwerer eine Netzwerkquelle hinzuzufügen

Wird versucht eine SMB Verbindung wie oben beschrieben einzurichten, so kommt eventuell die Fehler Meldung: **Infalid Argument**

Das liegt einfach daran, dass mit dem Ende von SMB1 keine Netzwerksuche mehr möglich ist

SMB1 kann in Windows10 wieder aktiviert werden (ist aber ein Sicherheitsrisiko) oder der Pfad wird einfach manuell mit Eurer IP-Adresse angeben

Die Methode SMB1 unter Windows 10 aktivieren (ist aber nicht empfehlenswert):



Besser ist es die obige Möglichkeit zu verwenden, mit IP Adresse (z.B. Videos->Dateien->[Videos hinzufügen](#))

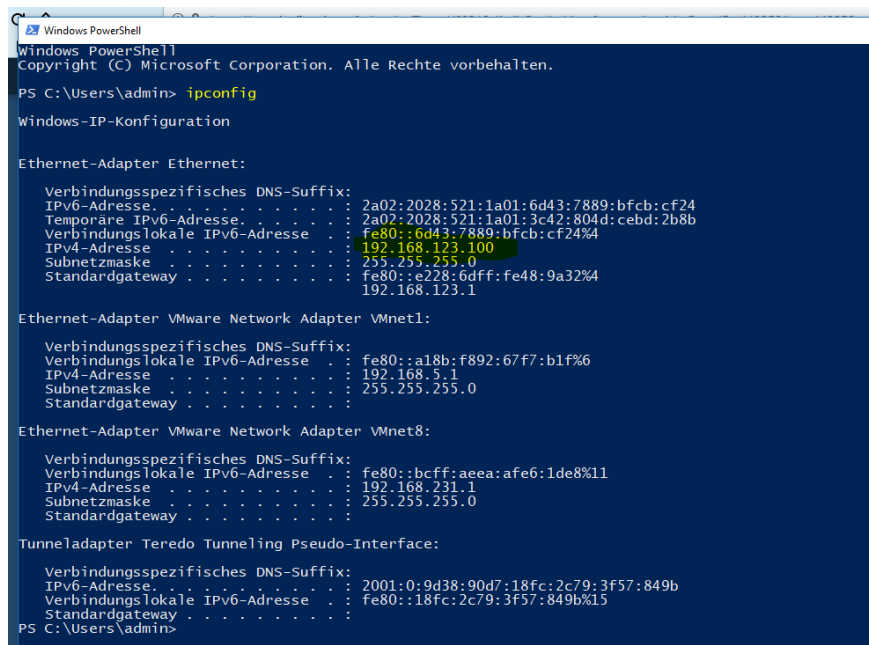
- Windows-Netzwerk (SMB) wählen

- Server:

die IP des Geräts auf das Ihr zugreifen wollt (Netzwerk-IP von dem Gerät wo die Daten freigegeben wurden)

IP Adresse kann mittels Powershell oder Konsole und *cmd* Befehl ermittelt werden

Deine IP kannst du sehen wenn du *ipconfig* eingibst



- Freigabe:

den Freigabennamen (unter Windows findest du den Namen der Freigabe, wenn du über die Konsole/Eingabeaufforderung [mittels *cmd* Befehl öffnen] oder Powershell *net share* eingibst

```

Windows PowerShell
Copyright (C) Microsoft Corporation. Alle Rechte vorbehalten.

PS C:\Users\admin> net share

Name            Ressource          Beschreibung
-----
C$              C:\                Standardfreigabe
D$              D:\                Standardfreigabe
E$              E:\                Standardfreigabe
IPC$            Remote-IPC
ADMIN$          C:\WINDOWS         Remoteverwaltung
MediaCenter     D:\MediaCenter
Users           C:\Users
Der Befehl wurde erfolgreich ausgeführt.

PS C:\Users\admin>

```

Beispiel Bild: Die Freigabe ist MediaCenter

- Benutzername: der Benutzername von z.B Windows (Anmeldung)
- Passwort: das entsprechende Passwort (des Benutzernamens)

7. Watched State (gesehen Status/ Fortsetzunkpunkt) sichern/ exportieren (TOP)

Es ist möglich den "gesehen" Status und auch den Status der Filme/Serien welche nur angespielt wurden auf ein anderes Gerät zu übertragen bzw. zu sichern

Alle Daten dafür liegen in der Database

Genau hier:kodi/userdata/Database

Wenn man diesen Ordner auf ein anderes System überträgt, hat man seinen gesehen Staus / Fortsetzungspunkt übertragen

Für lokale Daten (Netzwerk) bin ich mir nicht so sicher ob das auch geht, bei mir scheinbar nicht
Aber für lokale Daten gibt es ja genug Addons zum sichern/exportieren (z.B. WatchedList)

Hier Synchronisations Lösung:

DropSync

Dropbox Konto anlegen/oder vorhandenes verwenden.

Aus dem Google PlayStore den App Dropbox & DropSync Installieren und Einrichten (oder von [hier](#))

Die beste Funktion ist die SyncEinstellung (sehr vielseitig)

Hier kann Eingestellt werden z.B. Upload und Download, Download, Upload usw.

Und das Beste daran ist, dass man den Ordner 'Database' aus dem Kodiverzeichniss direkt Exportieren/Uploaden kann und auf einem anderen Android Gerät Importieren/Downloaden kann. Somit kann man seine "Stream Datenbank" mit allen Android Geräten synchronisieren (in Echtzeit!!) (über ein Dropboxkonto)

Der Dropbox App muss vorher installiert werden (kann aber dann wieder deinstalliert werden)

Für Windows gibt es auch eine Sync Anwendung für Dropbox

FolderSync

Dies App bekommt man auch bei Amazon (somit hat man nicht das Problem mit GooglePlay).

Ihr könnt FolderSync also am FireTV installieren, dann z.B. eines der Cloud Konten einrichten oder SMB einrichten usw.

Funktionsumfang ist fast gleich wie Dropsync wenn nicht sogar besser (z.B.SMB,FTP), nur SofortSync dafür muss man die bezahl Version haben

Es gibt eine Free Version (Lite) und eine bezahl Version mit mehr Funktionen

[8. Miniaturbilder/Vorschaubilder in den Ordnern einrichten](#) (TOP)

In jedem Ordner befindet sich am linken Rand ein "Seiten Menü"

Ausgewählt wird es wie folgt:

Durch Klick auf die Optionen unten links (siehe [hier](#))

Am Desktop gehe zur gewünschten Kategorie (in diesem Beispiel Videos)

1. Videos
2. Video Addons
3. Seiten Menü öffnen
4. ganz oben unter *Ansichts Optionen* steht "Ansicht"
5. Auswählen & klicken bis die gewünschte Ansicht angezeigt wird

Fertig

Das muss in allen Ordnern separat durchgeführt werden

[9. Video Scraper in Kodi](#) (TOP)

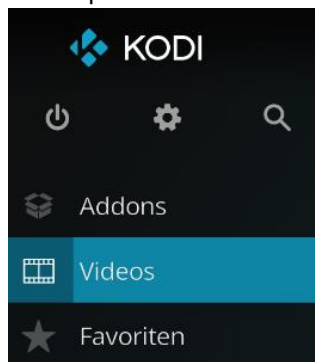
Kodi Wiki: https://kodi.wiki/view/Adding_video_sources#Adding_Sources

Über die so genannten Scraper erstellt Kodi eine Mediendatenbank

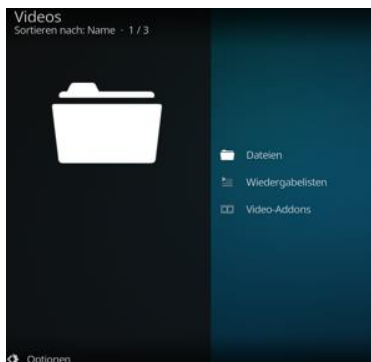
Es muss eine [Netzwerk Quelle](#) angelegt werden oder eine lokale Quelle, bevor Ihr hier fortsetzen könnt

Hinzufügen von Filmen wird jetzt erklärt, Serien danach

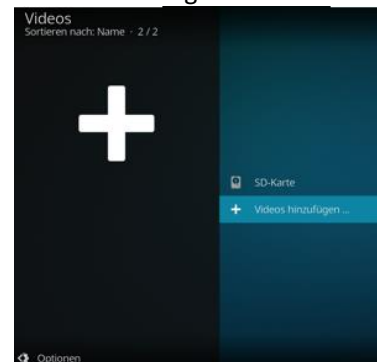
Desktop – Videos



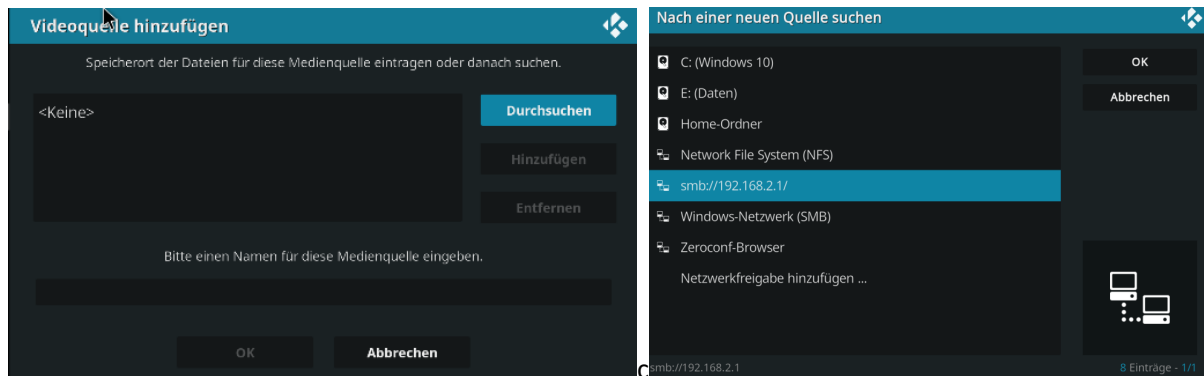
Dateien



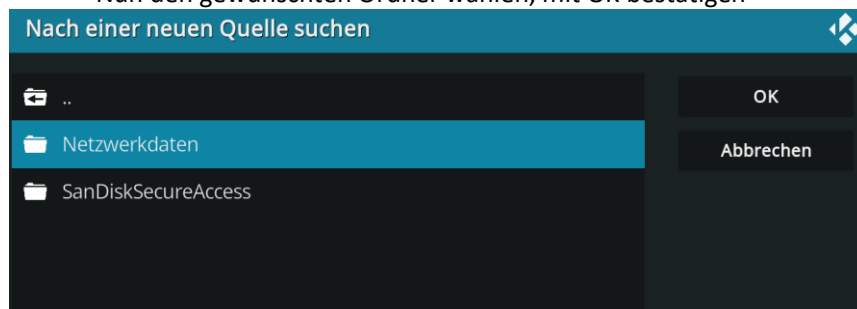
Videos hinzufügen



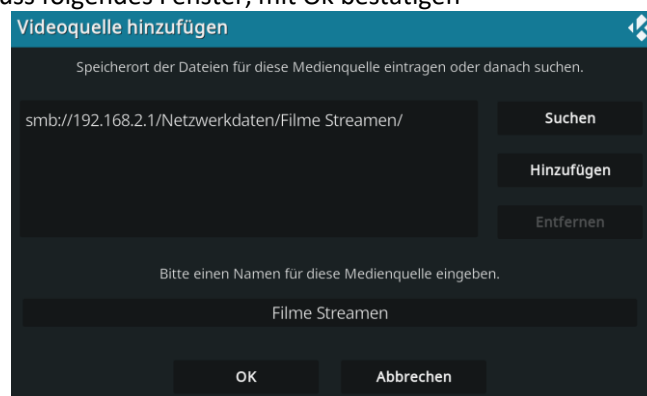
Fenster Videoquelle hinzufügen öffnet sich, dann *Durchsuchen* und das zuvor angelegte Netzwerk Laufwerk auswählen



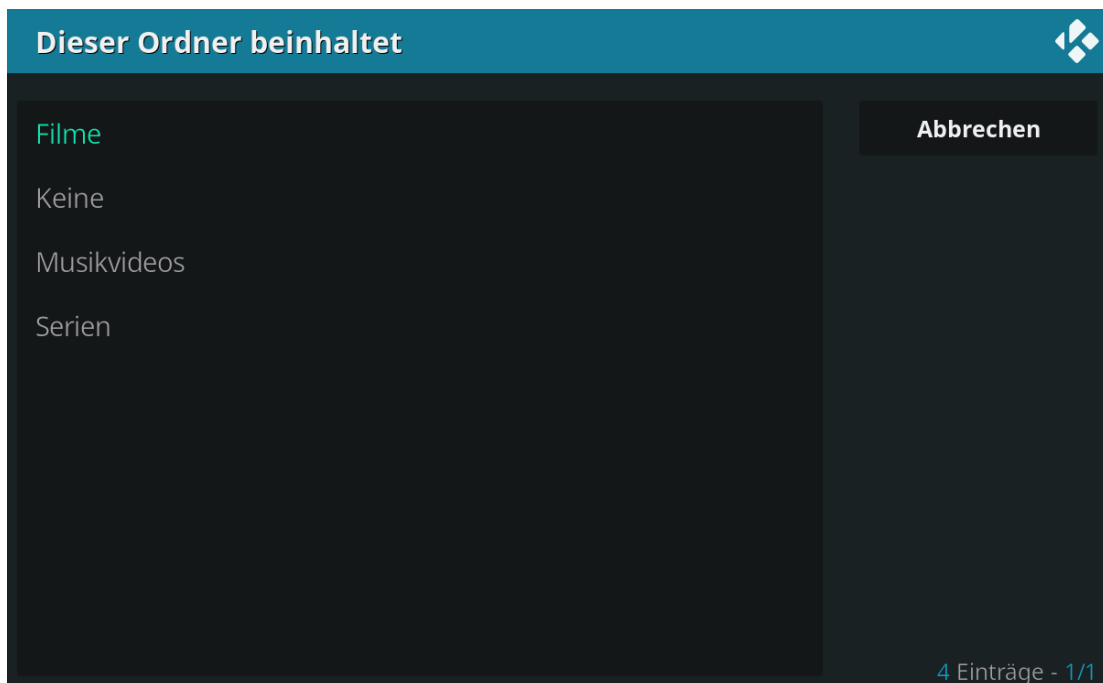
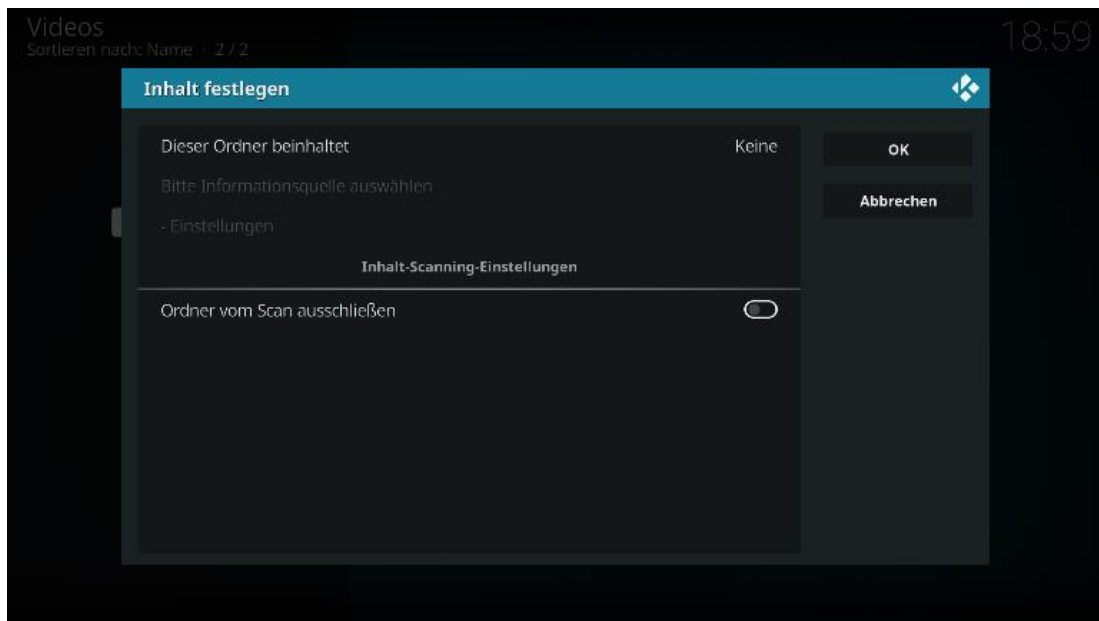
Nun den gewünschten Ordner wählen, mit OK bestätigen



Es öffnet sich im Anschluss folgendes Fenster, mit Ok bestätigen

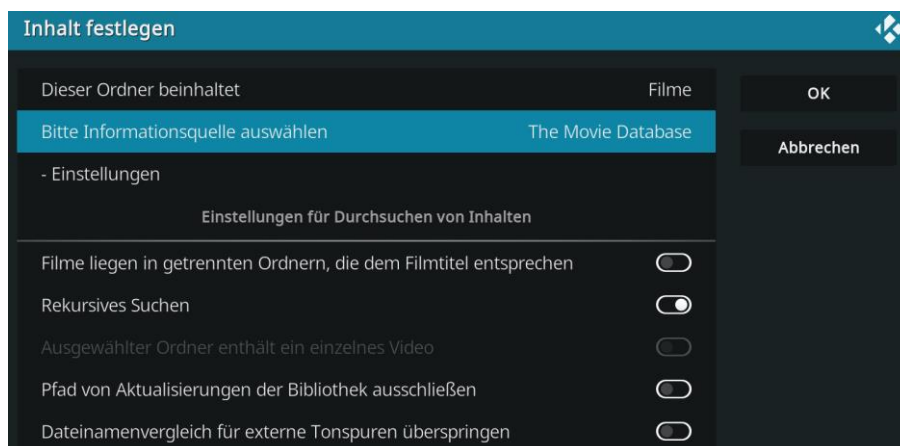


Hier wird nun festgelegt um welchen Inhalt es sich bei dem freigegebenen Ordner handelt
Wähle: *Dieser Ordner beinhaltet*



Wähle die gewünschte Kategorie

Im folgenden Bild *Informationsquelle auswählen*



Bitte Informationsquelle wählen:

Hier wird eingestellt, von wo Kodi die Informationen (Beschreibung, Bilder) für die Videos beziehen soll
Entweder eine Online Quelle, wie z.B. The Movie Database oder Local Information only wählen
Local Information only: hier werden die Information aus schon vorhandenen .nfo Dateien ausgelesen

Filme liegen in getrennten Ordnern, die dem Filmtitel entsprechen: Standard AUS

Diese Option nur auswählen, wenn jede Datei in einem eigenen Unterordner liegt, also jeder Filme seinen eigenen Ordner hat

Wenn aktiviert, verwendet Kodi den Ordnernamen, um den Film zu scrapen

Wenn alle Filme in einem Ordner zusammengefasst sind, braucht man diese Einstellung nicht

Wenn Deaktiviert, dann nimmt Kodi zum Scrapen den Dateinamen der Videos

Rekursives Suchen: Standard EIN

Damit werden auch alle Unterordner durchsucht, z. B. wenn zusätzliche Genre- oder Filmset-Ordner verwendet werden

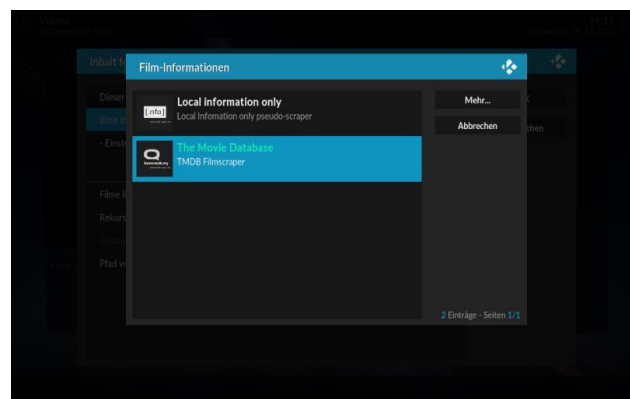
Pfad von Aktualisierung der Bibliothek ausschließen: Standard AUS

Verhindert, dass die Quelle gescannt wird, wenn eine Bibliotheks Aktualisierung durchgeführt wird
Diese beschleunigt den Update Prozess der Bibliothek, in großen Bibliotheken, wenn der Quelle keine neuen Inhalte mehr hinzugefügt wurden

Dateinamenvergleich für externe Tonspuren überspringen: Standard AUS

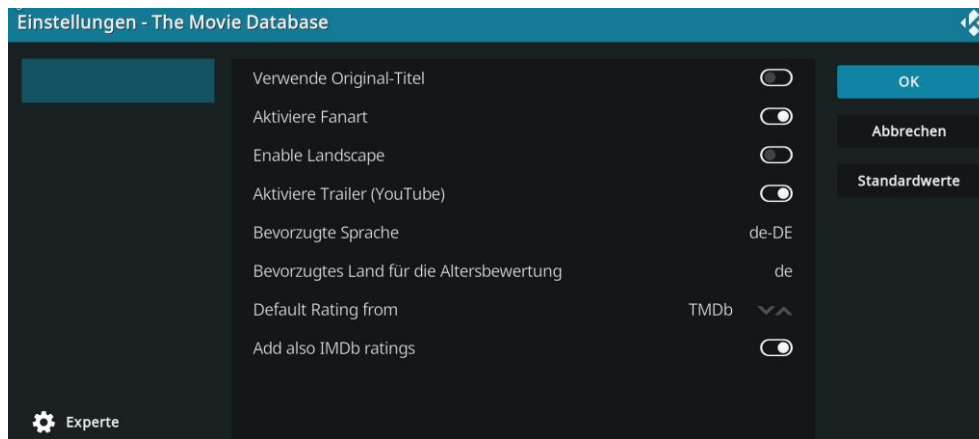
Wenn aktiviert überspring Kodi Namensprüfung externer Audiodateien im Ordner und gibt alle gefundenen Audiospuren an den Player für das Video weiter

Bei Klick auf *Informationsquelle auswählen* (am Bild oben blau markiert) öffnet sich nachfolgendes Fenster, wo eine beliebige Informationsquelle gewählt werden kann, z.B. The Movie Database

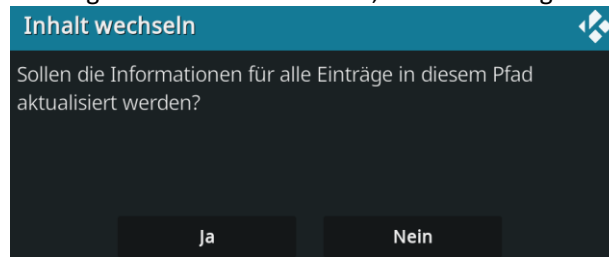


Durch klicken auf "Mehr" (am rechten Rand), können weitere Scraper ausgewählt werden kann

Nächster Schritt, *Einstellungen* vornehmen wie unten am Bild (Sprache DE) und mit OK bestätigen

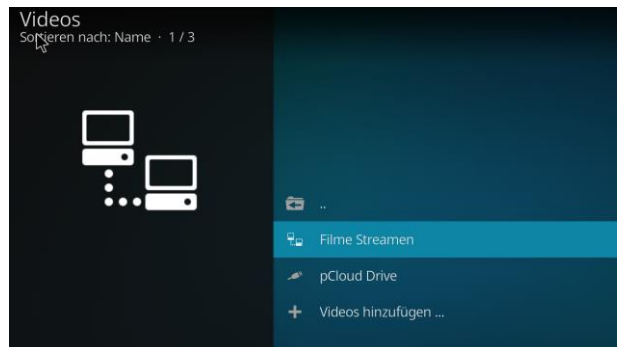


Folgendes Fenster erscheint, mit JA bestätigen

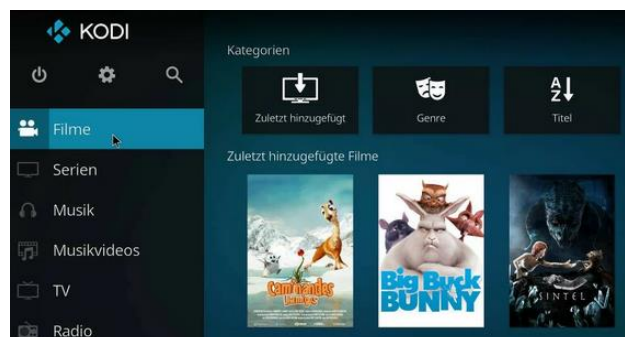


Nun werden die Inhalte im festgelegten Ordnerpfad zur Bibliothek hinzugefügt

Im Anschluss befindet sich der soeben angelegte Ordner Pfad unter: Desktop – Videos - Dateien



Wird nun in Kodi am Desktop die Kategorie Filme ausgewählt, werden die soeben hinzugefügten Filme angezeigt, der Import ist damit abgeschlossen



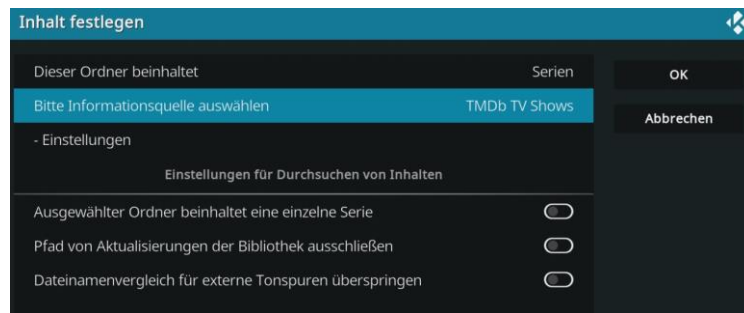
Metadaten, wie Auflösung oder Sound, ermittelt Kodi aus der Videodatei

Hinzufügen von Serien in die Bibliothek, wie folgt (TOP)

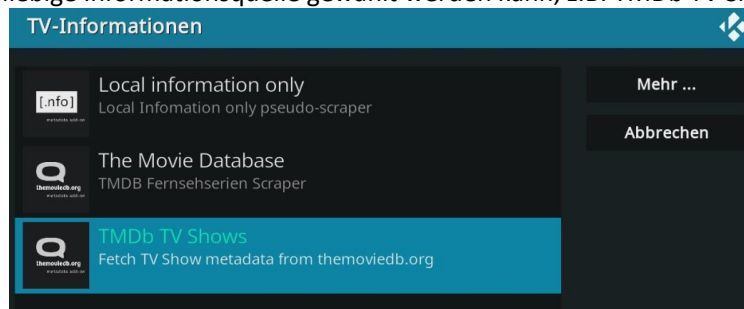
Kodi Wiki: https://kodi.wiki/view/Add-on:TMDb_TV_Shows

Der Weg ist der selbe wie oben, nur, dass im Fenster *Dieser Ordner beinhaltet*, Serien gewählt wird

Im folgenden Bild *Informationsquelle auswählen*

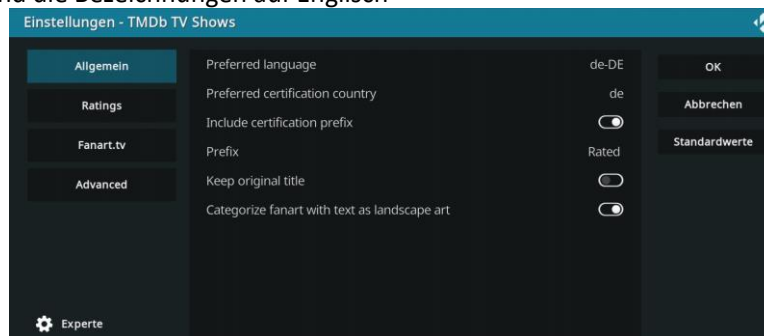


Bei Klick auf *Informationsquelle auswählen* (am Bild oben blau markiert) öffnet sich nachfolgendes Fenster, wo eine beliebige Informationsquelle gewählt werden kann, z.B. TMDb TV Shows



Durch klicken auf "Mehr" (am rechten Rand), können weitere Scraper ausgewählt werden kann

Nächster Schritt, *Einstellungen* vornehmen wie unten am Bild und mit OK bestätigen
In diesem Menü sind die Bezeichnungen auf Englisch



Bevorzugte Sprache
Bevorzugte Sprache für Altersbewertung

Zertifizierungspräfix einschließen: Standard EIN

Um die entsprechenden Anbieter Bewertungen im Skin anzuzeigen

Präfix: Standard RATED (Bewertet)

Zur Anzeige der richtigen Länder Bewertung

Rated ist die Standard Einstellung, wenn man intern mit Kodi script

Es kann auch z.B. Germany eingetragen werden (wenn vom Skin unterstützt)

Diese Einstellung ist Skin abhängig, was hier eingetragen werden kann, da nicht jeder Skin alles anzeigt
Am besten kann der Skin Ersteller Auskunft geben was der Skin unterstützt

Verwende Original Titel: Es wird der original Titel des Videos verwendet

Kategorisiere Fanart mit Text als Landschaft:

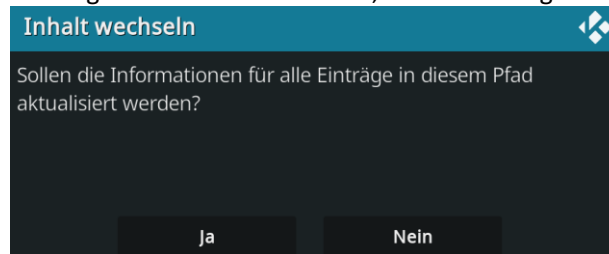
Durch Aktivieren dieser Einstellung werden die beiden Bildtypen in ihre richtige Klassifizierung für die

korrekte Anzeige in Kodi getrennt

Fanart sind 16x9 Bilder ohne Text
Landschaft sind Fanart-Bilder mit Text

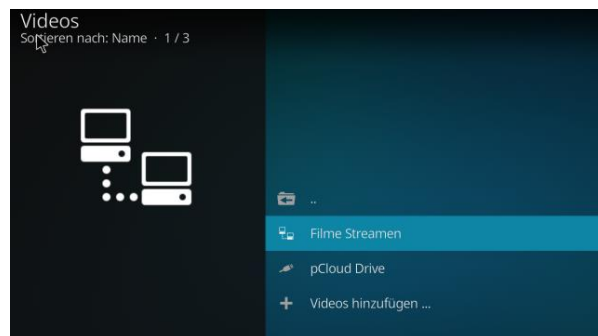
Sonst kann alles so übernommen werden. Wenn gewünscht können noch in der Kategorie Ratings, andere Bewertungen hinzugefügt werden

Folgendes Fenster erscheint, mit JA bestätigen

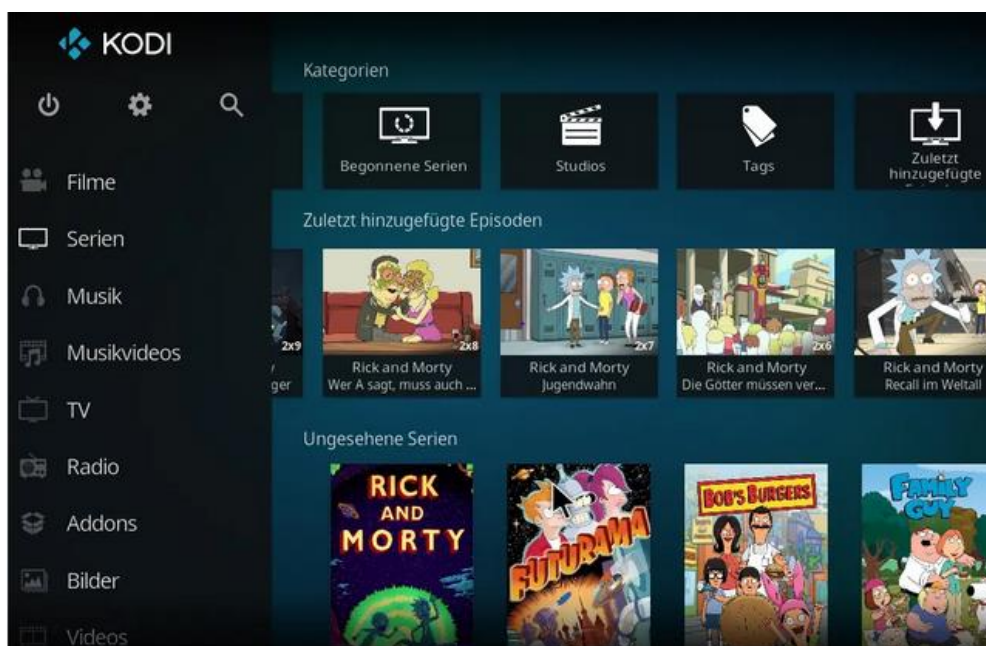


Nun werden die Inhalte im festgelegten Ordnerpfad zur Bibliothek hinzugefügt

Im Anschluss befindet sich der soeben angelegte Ordner Pfad unter: Desktop – Videos - Dateien



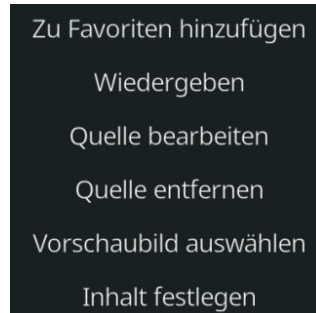
Wird nun in Kodi am Desktop die Kategorie Serien ausgewählt, werden die soeben hinzugefügten Serien angezeigt, der Import ist damit abgeschlossen



Metadaten, wie Auflösung oder Sound, ermittelt Kodi aus der Videodatei

Soll später einmal der Netzwerkpfad oder der Inhalt der Quelle bearbeitet werden, dann ist das natürlich möglich

Dazu den gewünschten Ordner/Pfad suchen, das Kontextmenü öffnen und gewünschten Menüpunkt wählen



Zum Beispiel: Desktop - Videos – Dateien – Quelle wählen – Kontextmenü öffnen

[10. Zugriff auf den versteckten XBMC \(Kodi\) Ordner](#) (TOP)

!WARNUNG!

Da es sich bei folgendem Ordner um den Programmordner/Hauptordner von Kodi (XBMC) handelt, sollten Veränderungen/Löschen nur von erfahrenen Usern durchgeführt werden bzw. von Usern die wissen was sie machen

Falsche Entscheidungen hierbei führen zu einem Funktionslosen Kodi!!!!

Der Ordner muss in Kodi angelegt werden und kann auch nur dort verwaltet werden

In Kodi Dateimanager öffnen und *“Quelle hinzufügen“* wählen

special://xbmc eingeben, fertig

Ihr habt jetzt Zugriff auf den Hauptordner

Unter xbmc/media/ befindet sich z.B. das Kodi Bootlogo (Splash), auch Splashscreen genannt

Dieses kann über das Kontextmenü z.B. ausgetauscht werden OHNE Kodi zu beschädigen!!

III. Repositorys für Kodi / Installation von Repositorys (TOP)

Ein Repository ist eine Sammlung von Addons für Kodi

Der Vorteil eines Repos ist:

Addons welche aus einem Repo installiert werden, können sich dadurch automatisch aktualisieren

Wenn das Repo als .zip Datei vorhanden ist (heruntergeladen wurde), Punkt 1 auslassen und weiter bei Punkt 2

Wenn bei einer Repository Installation die Meldung *“Keine Verbindung zum Repo“* kommt, dann ist entweder die Repo Offline oder Sie ist nicht für diese Kodi Version (z.B. Kodi 20) geeignet

Wenn bei der Installation "Aus Repo installieren" nichts passiert (sich nix tut), dann kann folgendes helfen:

Addons unbekannter Quelle aktivieren (falls das noch nicht aktiviert wurde)

Bei Windows unter C:\Users\<<Benutzername>\AppData\Roaming\Kodi das Verzeichnis "temp" anlegen, wenn nicht vorhanden

Lösungsansatz für Fortgeschrittene:

Einfach eine addon.xml aus einem anderen bereits installierten Repo-Verzeichnis umschreiben und den Pfad zum Online-Repo in der dortigen addon.xml auf das den Pfad des gewünschten Repos ändern welches man in Kodi installieren will

Neustart, zeigt dann zwar das alte Repo an, aber mit neuem Pfad. Nicht die schönste Lösung, aber läuft.

1.Repo als Quelle hinzufügen (TOP)

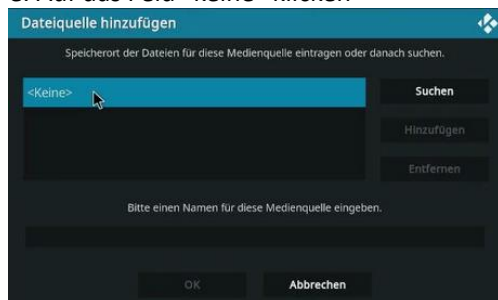
a. Desktop

b. Einstellungen

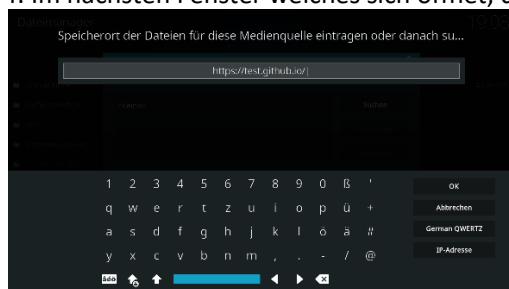
c. Dateimanager

d. Quelle hinzufügen

e. Auf das Feld "keine" klicken

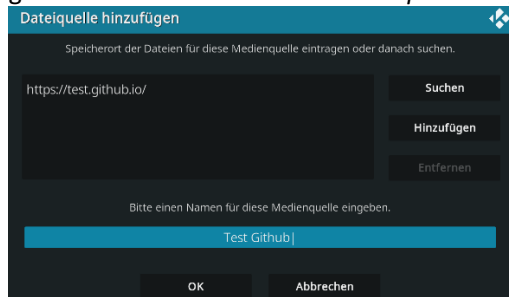


f. Im nächsten Fenster welches sich öffnet, den *http Link zum Repo* eingeben (z.B. <http://test.github.io>)



Fertig

g. Auf das Feld *Namen der Medienquelle eingeben* klicken



h. Name des Repos eingeben, OK

Fertig

Hier die besten Repos für Kodi:

Kodinerds Repo:

Es beinhaltet viele legale Addons z.B. ARD, KIKa, DisneyChanel, Joyn, Zattoo, TVNow, Netflix, usw.

Kodinerds Repo: [Link](#)

Kodinerds Repo: [Download](#)

Sandmann Repo:

Mit diesem Repo kann das Video Addon für Amazon installiert werden

[Github](#)

[Download](#)

CastagnalT Repo:

Mit diesem Repo kann das Video Addon für Netflix installiert werden

[Github](#)

[Download](#)

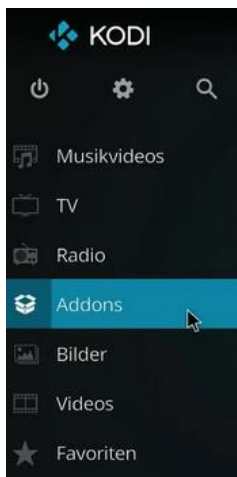
WICHTIG:

Beim gesamten Daten Download von Github gilt es folgendes zu Beachten:

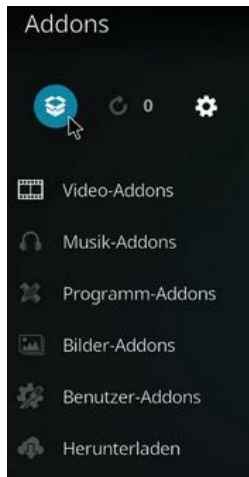
Um eine Korrekte Installation zu Gewährleisten, ist es immer notwendig, den Anhang Master, Beta, Nightly aus den .zip Dateien und dem Unterordner zu entfernen

[2. Repositorys aus .zip Installieren](#) (TOP)

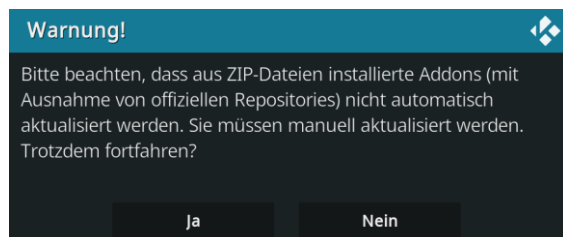
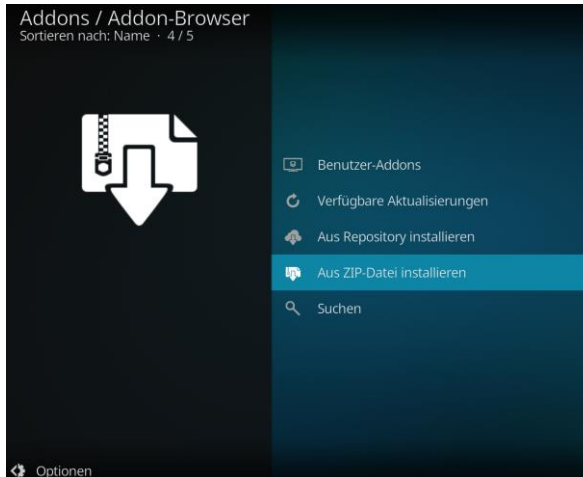
1. Addons



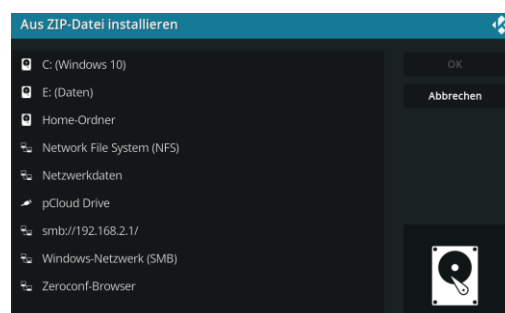
2. Addon Browser



3. Aus ZIP-Datei installieren



4. Diese Meldung mit JA bestätigen



5. Laufwerk und Ordner/Unterordner wählen wo das Repo gespeichert ist

6. das gewünschte Repository auswählen, damit es installiert wird

Addon aktiviert wird kurz angezeigt bzw. der Name des Repository, Fertig

3. Addons aus Repository installieren (TOP)

1. Addons 2. Addon Browser 3. Aus Repository installieren (z.B. Kodi Addon Repository)



4. hier befinden sich die installierten Repo (z.B. Kodi Addon Repository , Kodinerds Repo usw.)

5. Repo auswählen

6. in den verschiedenen Kategorien, das gewünschte Addon Auswählen & Installieren

4. Repo deinstallieren/deaktivieren (TOP)

a. Desktop

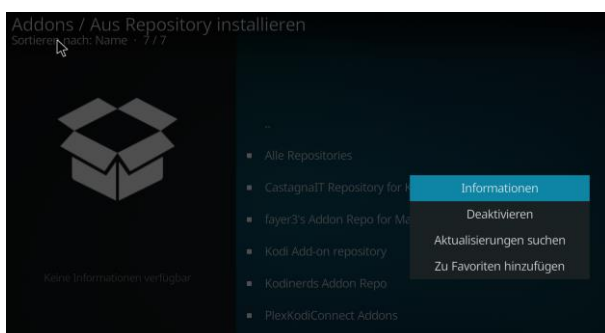
b. Addons

c. Addon Browser (Schachtel links oben)

d. Aus Repo installieren



e. gewünschtes Repo wählen und Kontextmenü öffnen



f. Informationen



g. Dann Repo deinstallieren/deaktivieren wählen

[5. Alte Addon Versionen aus Github wieder bekommen](#) (TOP)

Quelle: [Link](#)

Es gibt eine Möglichkeit, Addons, welche in einem aktuellen Github Repo nicht mehr vorhanden sind, weil sie entfernt wurden, dennoch ganz legal zu bekommen

Es kommt immer wieder die Frage:

"Die Letzte Version lief aber stabiler, wo bekomme ich diese" oder "Das Addon ..." ist aus Repo xy verschwunden

Als folgendes Beispiel, das YouTV Addon aus dem Kodinerds Repo.

Es wurde entfernt, da die rechtliche Lage unklar ist

Wie bekommt man also alte Versionen?

Vorraussetzung: Repo liegt bei Github

1. Man sucht sich das Datum wann die Version gab die man haben will, im Fall von YouTV: [\[Release\] Youtv](#), wurde geschrieben.... „werds am Freitag rausnehmen“. Der Freitag war dann den 11 November, als Braucht man was vor dem Datum

Nun geht man auf die Github Seite des Repos, in diesem Beispiel github.com/kodinerds/repo/

In jedem Github gibt es eine "Knopf" *Commits*
Den drückt man

Jetzt sieht man wer was geändert hat.
Ganz unten kann man auf *Older* drücken

Dann wird das eine URL wie:

github.com/kodinerds/repo/comm...dddc6fe1e863fd3e97c154+34

Wenn es viele Commits gibt, wird man beim Rückwärts springen wahnsinnig.
Deshalb einfach eine große Zahl statt der 34 ganz hinten in der URL eingeben

Schauen ob es passt, älter= größere Zahl, neuer=kleinere Zahl.

Das macht man solange bis man die richtige Zahl hat in dem Beispiel: 42461

github.com/kodinerds/repo/comm...c6fe1e863fd3e97c154+42461

Der Oberste ist 9.November also liegt es vor dem Datum
Dann die Überschrift anklicken in dem Fall "Autoupdate"

Jetzt Zeigt er die Änderungen an (Inhalte).
Das ist egal, wir brauchen Links oben den Knopf "*Browse Files*"

Nun sieht man das Repo von damals

Bein unserem Beispiel
github.com/kodinerds/repo/tree...5671053c6e92c2b241a9ee99f

Nun findet man das Addon *plugin.video.youtv*

Geht in das Verzeichnis:
github.com/kodinerds/repo/tree...9ee99f/plugin.video.youtv

Dort findet man die .zip Datei, die klickt man an
github.com/kodinerds/repo/blob...in.video.youtv-0.4.27.zip

Dann auf *Download* klicken und man hat das Addon

[6. Was ist Github](#) (TOP)
[FAQ Github Download](#)

Gerade neue User können mit dem Begriff Github nichts anfangen

Daher habe ich eine FAQ Github erstellt, in welcher das wichtigste von Github erklärt wird
Die FAQ steht in vollem Umfang zum Download bereit

GitHub ist sozusagen eine **Web-Anbindung** für die Versionsverwaltung "git"

Eine Versionsverwaltung dient dazu, den Verlauf eines Projektes zu protokollieren, indem automatisch alle Änderungen gespeichert werden und gegen die ursprüngliche Version verglichen werden können ("diff")

In der Regel werden solche Versionierungs-Systeme in der Software-Entwicklung angewandt, können aber auch für alle anderen Arten von dynamisch veränderten Projekten gebraucht werden, z.B. Bücher, Fahrpläne, Musik-Kompositionen u.v.m.

Bei Projekten mit mehreren oder gar vielen Entwicklern kann GitHub die Schnittstelle bilden zwischen den einzelnen Beteiligten, die jeweils lokal die Versionen mit git verwalten
Außerdem bietet es eine grafische Oberfläche und viele auf die Teamarbeit bezogene Zusatzfunktionen

Zu **Git** sollte man noch erwähnen, dass git ein Tool unter Linux ist um Versionskontrolle zu betreiben.
Github dagegen ist eine Plattform für Git Repositories

Beides ist also nicht das gleiche.

Git ist das (Kommandozeilen)-Tool und Github ist der Service für Projekte, die git benutzen

Git kann unter Ubuntu (z. B.) via: `sudo apt-get install git` installiert werden

Wie man git dann korrekt verwendet ist im folgenden verlinkten Buch ziemlich gut erklärt:

git-scm.com/book/de/v1

Git ist auch für alle Plattformen verfügbar: git-scm.com/download

Es gibt etliche andere Tools, die man unter verschiedenen Betriebssystemen für Github verwenden kann, z.B. Github Desktop

Smartgit ist zum Beispiel auch eines. Man darf aber nicht vergessen, dass viele GUI Tools nicht ALLE Funktionalitäten von git bieten. Die Kommandozeile ist die einzige Option um alle Möglichkeiten auszuschöpfen. Klar, manches wird man nie brauchen, aber es dennoch immer wichtig, dass man das wenigstens mal erwähnt

IV.Addons Installieren/Deinstallieren/Deaktivieren/Suchen (TOP)

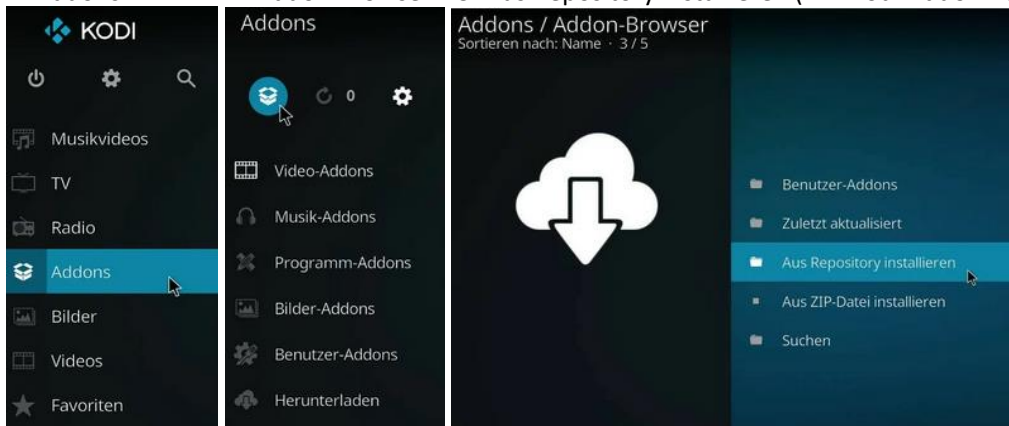
1. Die Addons wie folgt installieren

Wenn Ihr bei der Installation von Addons "Aus Zip Datei installieren" klickt und nichts passiert (sich nix tut), dann kann folgendes helfen:

Addons unbekannter Quelle aktivieren

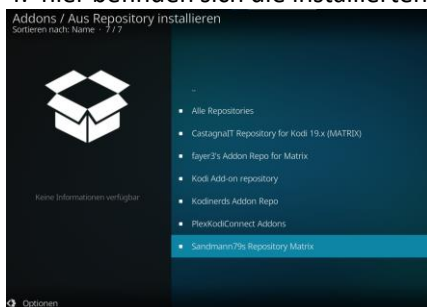
Bei Windows unter C:\Users\<<Benutzername>\AppData\Roaming\Kodi das Verzeichnis "temp" anlegen, wenn nicht vorhanden

1. Addons 2. Addon Browser 3. Aus Repository installieren (z.B. Kodi Addon Repository)

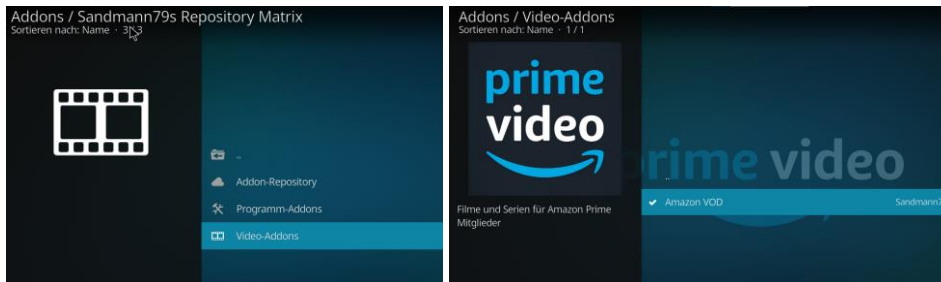


Addons können auch direkt *aus ZIP-Datei installiert* werden, jedoch gibt es dann meist keine Automatischen Updates dafür

4. hier befinden sich die installierten Repo (z.B. Kodi Addon Repository , Kodinerds Repo usw.)



5. Repo auswählen



6. in den verschiedenen Kategorien, das gewünschte Addon Auswählen & Installieren

7. Fertig

Die Addons kann man am Desktop in der jeweiligen Kategorie (Video Addons, Musik Addons usw.) finden und starten

z.B.

Desktop

Addons

Addon auswählen und starten

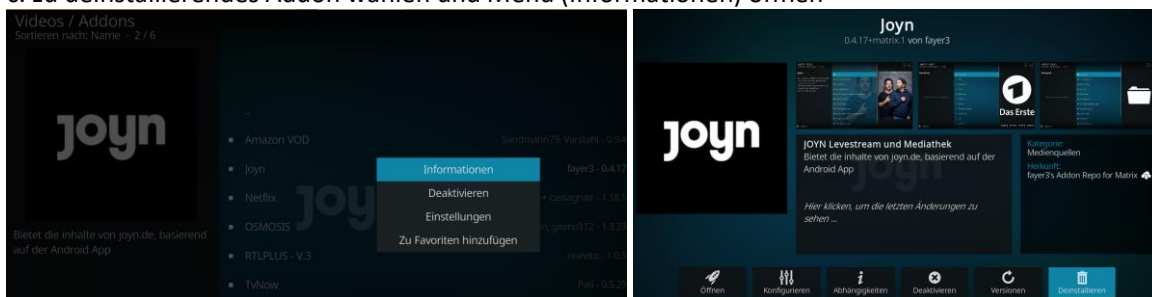
Fertig

[2. Die Addons wie folgt deinstallieren/deaktivieren](#) (TOP)

a. Desktop

b. Addons – Kategorie wählen (z.B. Video Addons)

c. zu deinstallierendes Addon wählen und Menü (Informationen) öffnen



Informationen wählen

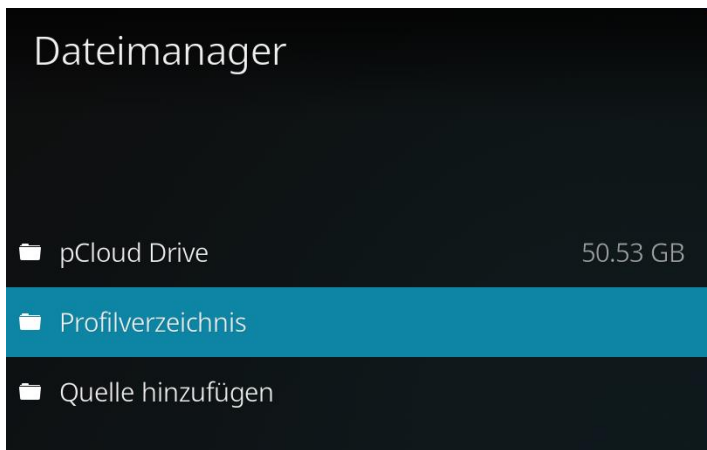
Addon deinstallieren/deaktivieren wählen

Um auch den Plugin-Ordner zu löschen, gehe wie folgt vor:

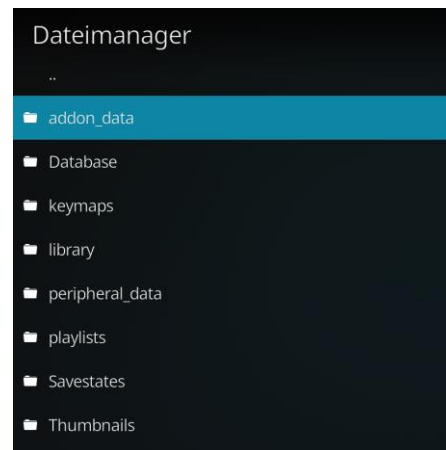
a. Desktop

b. Einstellungen

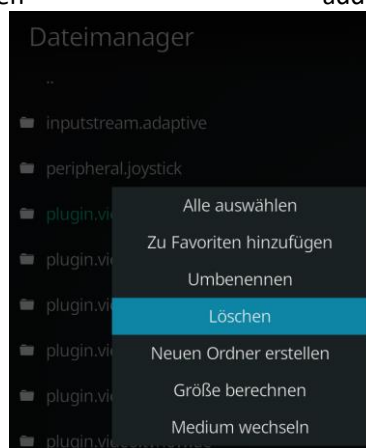
c. Dateimanager



Profilverzeichnis/Profil Ordner wählen



addon_data wählen



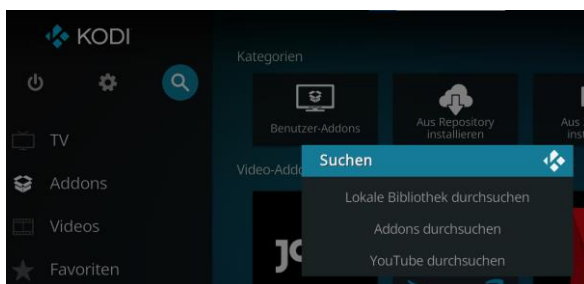
Hier den gewünschten Plugin Ordner wählen, Kontextmenü öffnen und löschen

Fertig

3. Addons Suchen

Möglichkeit 1:

- a. Desktop
- b. Suche (die Lupe, links oben)



- c. Addons durchsuchen
- d. Suchbegriff eingeben

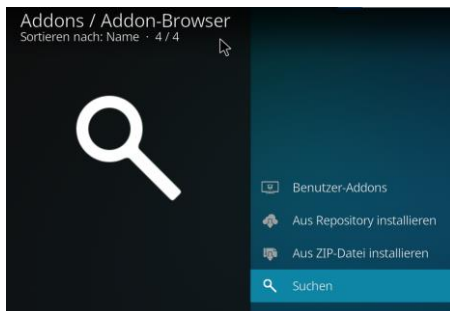
Hier nach dem gewünschten Addon suchen (z.B. RTL). Es wird nun alles gesucht wo der Name RTL enthalten ist)

Möglichkeit 2:

- a. Desktop

b. Addons

c. Addon Browser (Schachtel, links oben)



d. Suche

V.Addons (TOP)

Kodi erstellt automatisch von jedem Addon/Repo und auch von Addons aus einem Repo welches jemals installiert wurde, eine Backup Datei

Diese wird benötigt, wenn man einen Versionsprung zurück machen möchte (z.B. weil einem die neue Addon Version nicht gefällt oder das Addon fehlerhaft ist usw.)

Benötigt man also diese Daten nicht, weil man keinen Sprung zurück machen will, oder Platz auf der Festplatte braucht, kann man sie löschen. Es wird max. 200MB Speicher dafür verbraucht, dann löscht Kodi automatisch die ältesten Backup Versionen.

Die Daten liegen als .zip Datei im Kodi Ordner:

.....kodi/addons/packages

Die komplette Ordnerstruktur siehe [Kapitel XVI / 2](#)

Man kann diese Backup Daten z.B. auch Exportieren und in einem andern Kodi installieren

[1. Addons können, je nach dem welches Addon es ist, auch Konfiguriert werden](#)

a. Addon wählen

b. Kontextmenü öffnen

c. Addon Information/Konfigurieren klicken und nach belieben einstellen

[2. Addons Manuell aktualisieren/updaten](#)

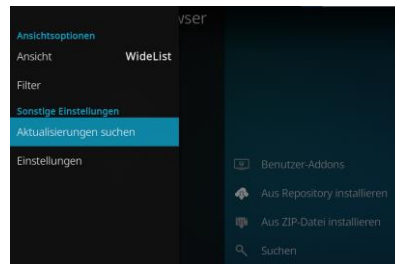
a. Desktop- Addons



Die Zahl zeigt an, dass Aktualisierungen (16) verfügbar sind
Dann entweder direkt auf die Zahl klicken oder weiter machen bei Punkt c

b. Addon Browser (die Schachtel)

c. Verfügbare Aktualisierungen



Wenn *Verfügbare Aktualisierungen* nicht angezeigt wird, dann das Seitenmenü öffnen und *Aktualisierungen suchen* klicken



d. gewünschtes Addon wählen und aktualisieren oder *Alle Aktualisierungen installieren*

3. Was ist eine .py Datei & wie öffnet/bearbeitet man diese (TOP)

Eine .py Datei ist eigentlich eine Textdatei. Die Endung .py verweist auf die Programmiersprache Python, welche in Kodi zur Anwendung kommt

Diese .py Dateien werden in sämtlichen/den meisten Addons verwendet
Manchmal werdet Ihr lesen z.B. Wechsel die .py Datei in dem Ordner „xyz“, oder ändere den Eintrag in Zeile 134

Öffnen könnt Ihr die Datei mit vielen Programmen z.B. [Notepad++](#) (Freeware) oder Texteditor. In Notepad werden Euch die Zeilen-Nummern angezeigt und ist somit übersichtlicher, aber es geht auch mit dem Editor

Mit Notepad++ könnt Ihr die .py Datei sofort öffnen und wieder speichern

Bei Verwendung des Text-Editors müsst Ihr die Endung vorher von .py auf .txt ändern
Dann könnt Ihr die Datei öffnen und Änderungen vornehmen
Im Anschluss bitte „Speichern unter“ wählen und bei „Dateityp“ alle wählen, und wieder als .py Datei speichern

4. Addons bei Kodi Start automatisch starten (TOP)

Quelle: [Link](#)

Thema im Kodinerds Forum: [Link](#)

Für User die Profile verwenden: [Link](#)

Es besteht die Möglichkeit, dass Addons nach dem Start von Kodi, automatisch gestartet werden

Diese Methode ist unabhängig vom verwendeten Skin. Dazu wird ein *Service-Addon* verwendet

Dieses Addon muss selbst erstellt werden, wie oben im Link beschrieben bzw. wie folgt

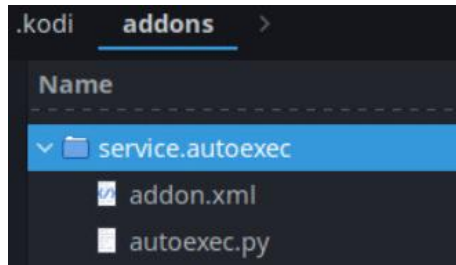
User, die mehrere Profile in Kodi nutzen, müssen die autoexec.py umschreiben. Siehe dazu bitte im [Link zum Form](#)

Nach dem Kodi installiert wurde, zum Kodi Ordner Speicherpfad navigieren (ist bei jedem Betriebssystem ein anderer Pfad, steht aber hier in dieser Anleitung); [Speicherpfade](#)

Der Ordner heißt .../.kodi

In diesem Kodi-Ordner gibt es einen *addons* Ordner

In diesem *addons-Ordner* wird ein Unterordner mit dem Namen: *service.autoexec* erstellt



In dem neu erstellen Ordner wird die Datei *addon.xml* angelegt und mit folgendem Inhalt befüllt:

Als provider-name kann ein beliebiger Name, z.b. Euer eigener Name, eingetragen werden

```
<?xml version="1.0" encoding="UTF-8" standalone="yes"?>
<addon id="service.autoexec" name="Autoexec Service" version="1.0.0" provider-name="sys87">
  <requires>
    <import addon="xbmc.python" version="3.0.0"/>
  </requires>
  <extension point="xbmc.service" library="autoexec.py">
  </extension>
  <extension point="xbmc.addon.metadata">
    <summary lang="de_DE">Starte python script.</summary>
    <description lang="de_DE">Wenn Kodi gestartet wird, dann startet auch das
script.</description>
    <platform>all</platform>
    <license>GNU GENERAL PUBLIC LICENSE Version 2</license>
  </extension>
</addon>
```

Dann wird eine bestehende *autoexec.py* einfach in den Ordner kopiert und das war es dann schon, oder eine neue *autoexec.py* erstellt

Eine *autoexec.py* muss mit folgendem Inhalt befüllt werden:

1. import xbmc
- 2.
3. xbmc.executebuiltin('XBMC.RunAddon(<add-on_id>')

Anmerkung: Punkt 2 muss leer sein, so wie abgebildet, das ist die Zeilennummerierung des Quelltextes

Die SkriptID (Addon ID) ist zu finden, in dem Ordner, in dem das Addon installiert ist

Unter /kodi/addons/

Manche fangen auch mit "script.<blabla>" an

Nachdem das erledigt ist und der Ordner im addons Verzeichniss erstellt wurde, führt Kodi bei jedem Start die *autoexec.py* aus und startet somit das gewünschte Add-on

Das Add-on muss jetzt aber erst noch aktivieren werden!!

Das geht wie folgt:

Einstellungen -> Addons -> Benutzer Add-ons -> Dienste und wählt dort *Autoexec Service* aus

Das Addon muss nun nur noch aktiviert werden und verrichtet dann beim nächsten Start seinen Dienst

Ein anderer Weg der auch zum Ziel führt wäre folgende:

Den Ordner *service.autoexec* irgendwo erstellen und wie oben beschrieben befüllen

Dann in eine .zip Datei verwandeln und im Anschluss diese .zip Datei in Kodi installieren (aus .zip Datei installieren)

Das aktivieren entfällt dann bei diesem Schritt, weil es bei der Installation gemacht wird

VI. Addon Verknüpfung am Desktop erstellen (TOP)

Wird von Kodi selbst gemacht, kann man nicht deaktivieren

VII. Automatisches Addon Update aus/einschalten (TOP)

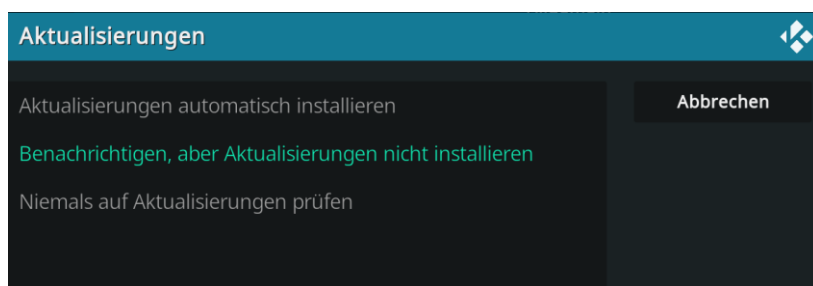
1. Desktop

2. Einstellungen



3. System

3. Addons, 4. Rechte Seite: auf Aktualisierungen klicken



Wähle die gewünschte Einstellung

(Update automatisch installieren, Benachrichtigung, Niemals auf Update prüfen)

Wenn Automatisch installieren gewählt wird, kann im Feld darunter dann noch angehakt werden, ob Benachrichtigungen zum Update angezeigt werden sollen

Fertig

VIII.Favoriten speichern (Standard), Benutzer definierte Favoriten speichern (Super Favourites) (TOP)

Wer oft Serien oder Filme anschaut und diese nicht jedesmal in den Addon Ordnern suchen will, kann in Kodi "Favoriten" anlegen/speichern

Diese sind dann standardmäßig am Desktop, unter *Favoriten* zu finden

Es ist bei den Standard Favoriten nicht möglich eigene Ordner anzulegen

Dazu wird ein Addon benötigt, Super Favourites. Hier die Repo: [Download](#)

Nach der Installation der Repo kann Super Favoriten aus der Repo installiert werden, befinde sich in Program Addons

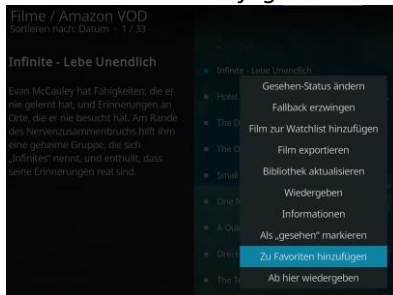
Auf Windows kann das Kontextmenü dann nicht mehr wie gewohnt mit der rechten Maustaste geöffnet werden, sondern durch langen Druck auf die linke Maustaste

1. Standard Favoriten erstellen

a. gewünschten Film/Serie/Stream aussuchen

b. Kontextmenü öffnen

c. *Zu Favoriten hinzufügen* wählen



Fertig

2. mit Super Favourites Addon eigene Favoriten Ordner erstellen (TOP)

Mit diesem Addon, kann man in den Favoriten eigene Ordner anlegen und die Filme/Serien/Streams dort speichern

a. Installiere das Addon Super Favourites aus obiger Repo ([aus zip Datei Installieren](#))

* Desktop - Addons – Addon Browser – aus Repo installieren – jmooremcc Addons-Programm Addons

* Super Favourites installieren

Das Addon befindet sich nach der Installation im Desktop Ordner Addons - Programm Addons
Die Einstellungen des Addons öffnen und hier muss noch ein wichtiges Menü aktiviert werden damit das Super Favourites Menü über das Kontextmenü anwählbar ist

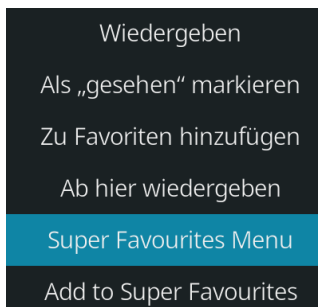
Unter Global Menu – *Show Superfavorites Menu Item On Standard Context Menu* aktivieren

Beim gleichen Menü weiter runter Scrolle zum Punkt Menu Items und hier *Shown Menu Item On Standard Context Menu* aktivieren

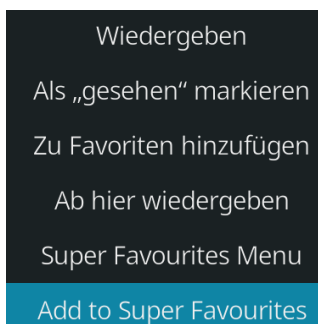
Alle anderen Menü Einstellungen nach eigenen Wünschen vornehmen

b. gewünschten Film/Serie/Stream aussuchen

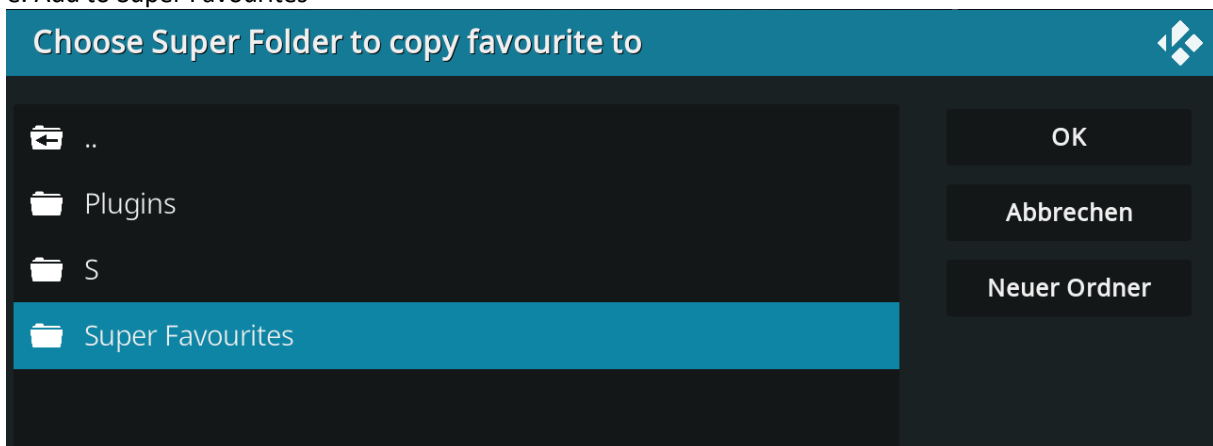
c. Kontextmenü öffnen



d. Wird zum Konfigurieren Super Favourites Menu, ausgewählt kommt diese Meldung:
„Would you like to configurate“ kann mit Nein bestätigt werden



e. Add to Super Favourites



f. Super Favourites Ordner wählen

g. Neuer Ordner wählen (am rechten Rand & Ordner erstellen und benennen - Fertig)
oder einen vorhandenen Ordner wählen & OK

Die Serie/der Film/Stream können nun als SuperFavoriten gespeichert werden, sind jedoch noch nicht in den Kodi Favoriten sichtbar

3. Um sie in der Favoriten Ansicht sichtbar zu machen gehe folgender maßen vor (TOP)

- a. Desktop
- b. Addons
- c. Programm Addons
- d. Super Favourites
- e. den zuvor angelegten Ordner wählen und Kontextmenü öffnen
- f. Add to Kodi favourites
- g. nun ist der eigene Ordner in den Kodi Favoriten am Desktop sichtbar

Alternativ kann ein neuer Ordner auch wie folgt angelegt werden:

- a. Desktop - Addons - Programm Addons
- b. Super Favourites
- c. Create New Super Folder

Fertig

4. Standard Favoriten in die eigenen Super Favourites Ordner verschieben (TOP)

- a. Desktop - Addons
- b. Programm Addons
- c. Super Favourites
- d. Explore Kodi favorites
- e. Film/Stream wählen & Menü öffnen
- f. Edit Kodi Favourite
- g. Move Favourite
- h. Super Favourite
- i. Gewünschte Ordner wählen oder neu anlegen

OK

5. Favoriten löschen

Standard Favoriten werden wie folgt gelöscht:

- a. am Dektop auf Favoriten klicken
- b. Film wählen

- c. Menü öffnen
- d. Film/Ordner entfernen

Super Favourites Ordner werden wie folgt gelöscht:

- a. Desktop – Addons
- b. Programm Addons
- c. Super Favourites
- d. Ordner wählen
- e. Menü öffnen
- f. Edit Super Folder
- g. Remove Super Folder

Im Anschluss muss der Ordner noch aus den Standard Favoriten gelöscht werden

Super Favourites Filme/Streams/Serien werden wie folgt gelöscht:

- a. Desktop – Addons
- b. Programm Addons
- c. Super Favourites
- d. Ordner öffnen
- e. Film wählen
- f. Menü öffnen
- g. Edit Super Favourite
- h. Remove Favourite

[6. Standard Favouriten oder Super Favourite auf ein anderes System übertragen/kopieren](#) (TOP)

Es ist möglich, die angelegten Super Favouriten auf ein anderes Kodi System aufzuspielen. Gehe dazu in den Ordner wo die Daten von Kodi gespeichert sind ([siehe Kapitel XVI / 2 bezüglich Speicherort](#))

...../kodi/user_data/addon_data/plugin.programm.super.favourites/Super Favourites

Kopiere den gesamten Inhalt aus diesem Ordner und füge den Inhalt auf dem neuen System wieder an der gleichen Stelle ein.

Dann führe die Anweisungen in Unterkapitel 3 durch

Damit nach dem Kopieren auf das Zielsystem alles funktioniert, ist es wichtig, dass die GLEICHEN (auch Versionsnummer) Addons/Plugins installiert sind wie auf Quellsystem, sonst geht's nicht !!!!

Standard Favouriten wie folgt kopieren:

Gehe dazu in den Ordner wo die Daten von Kodi gespeichert sind (siehe [Kapitel XVI / 2](#) bezüglich Speicherort)

...../kodi/user_data

Kopiere die favourites.xml und füge sie an der gleichen Stelle im Zielsystem wieder ein
Damit nach dem Kopieren auf das Zielsystem alles funktioniert, ist es wichtig, dass die GLEICHEN (auch Versionsnummer) Addons/Plugins installiert sind wie auf Quellsystem, sonst geht's nicht !!!!

IX. Datenübertragung (zum FireTV/FireStick) (TOP)

Es gibt viele Möglichkeiten die Daten (.zip, .m3u, .apk usw.) zum & vom FireTV/FireStick zu übertragen. Ich möchte hier einige Möglichkeiten beschreiben, unter anderem ES Datei Explorer, Dropboxfunktion, ADB Link (Fire), AGK Fire
Ab Android 13 kann es zu Einschränkungen bei folgenden Möglichkeiten kommen (siehe dazu [Kap. XIV/4](#))

1. ES Datei Explorer installieren

Dieser wird für die weiteren Schritte benötigt und ist auch Plattform übergreifend (Android, IOS usw.)
Außerdem hat man dann am FireTV/Stick auch eine Ordnerübersicht die man gut brauchen kann.

Am FireTV/Stick die "Suche" benutzen und nach ES Datei (File) Explorer suchen und diesen gleich installieren

Am linke Randmenü, die Option „versteckte Dateien anzeigen“ aktivieren

2. Daten mit ES Dateexplorer übertragen (Android auf FireTV/Stick)

(sollte eigentlich auch auf AppleTV so ähnlich gehen)

Mit dieser Methode können z.B. Android Dateien (.apk), Kodi Addons/Repos (.zip) oder auch andere Daten/Formate übertragen werden

Sicherstellen, dass beide Geräte (Tablet/Handy & FireTV/Stick) mit demselben WLAN Netzwerk verbunden sind.

- a. Auf beiden Geräten ES Datei Explorer starten
- b. Am FireTV/Stick einen neuen Ordner erstellen oder vorhandenen Ordner wählen (am unteren Rand auf 'Neu' -- 'Ordner')
- c. am Tablet/Hand die zu übertragende Datei suchen und auswählen (langer Druck auf die Datei)
- d. am rechten unteren Rand auf 'Mehr' klicken und dann auf 'Senden'
- e. es wird gleich AFT und eine IP Adresse (z.B. 10.0.0.11 oder 192.168.1.4) angezeigt, das ist das FireTV/Stick, bitte auswählen
- f. am FireTV/Stick kommt nun eine Meldung, diese Bestätigen und den zuvor angelegten Ordner (oder anderen Ordner) als Speicherort auswählen, Fertig

Die Daten befinden sich nun am FireTV/Stick und können entsprechend verwendet werden.

Wenn es Kodi Addon/Repo Daten sind, können diese jetzt in Kodi installiert werden
([Addons/Repos aus .zip installieren](#))

Diese Anleitung funktioniert auch umgekehrt, also vom FireTV/Stick zum Tablet/Handy

3. Dropbox im ES Datei Explorer einrichten (TOP)

Auf www.dropbox.com ein Konto erstellen (ist kostenlos & bietet 2GB Onlinespeicher)

- a. ES Datei Explorer öffnen
- b. am linken Rand auf Kategorie 'Netzwerk' dann auf 'Cloud'
- c. unterer Rand auf 'Neu' und 'Dropbox' wählen
- d. "Authentifizierungsseite wird geladen" wird angezeigt
- e. Benutzername und Passwort eintragen und bestätigen

Nun seht Ihr das Dropbox Symbol. Mit einem Klick auf das Symbol, verbindet Ihr Euch nun mit Eurem Dropbox Konto

- f. wählt nun die gewünschte Datei aus (ein Haken muss rechts neben der Datei sein)
- g. am unteren Rand auf 'Kopieren' klicken und in einen beliebigen Ordner auf dem FireTV/Stick kopieren (am linken Rand Kategorie: 'Lokal' -- 'Start-Verzeichniss', dann Zielordner wählen)

Ihr könnt mit dieser Anleitung auch Konten für andere Onlinespeicher erstellen, z.B. Onedrive, Gdrive, Box, MediaFire usw. und damit genauso arbeiten

Die Daten befinden sich nun am FireTV/Stick und können entsprechend verwendet werden.

Um Daten vom FireTV/Stick zu exportieren, einfach Datei auswählen und zum Dropbox Konto kopieren

[4. ADB Link \(Fire\)](#)

ADB bedeutet: **A**ndroid **D**evice **B**ridge

Mit ADB Link könnt Ihr Amazon Fire TV noch vielseitiger einsetzen, indem Ihr beispielsweise direkten Zugriff auf das Dateisystem erhaltet, Screenshots erstellen könnt oder zusätzliche Apps als APK-Dateien installieren könnt. Unter anderem bringt Ihr so auch das Mediacenter Kodi auf die Box. Außerdem könnt Ihr damit ein Kodi Backup machen.

Auch könnt Ihr mit dem Tool ClockworkMod Recovery installieren, angeschlossene USB-Geräte verwalten oder ADB Shell nutzen.

Für manche Funktionen sind ROOT Rechte nötig!!!

ADB Link [downloaden](#) und am PC/MAC installieren

Amazon hat die Einstellmöglichkeit für die Entwickleroptionen deaktiviert
Diese ist aber nötig um Funktionen wie *ADB* und *Apps unbekannter Herkunft* zu aktivieren

Um diesen Menüpunkt wieder zu aktivieren muss wie folgt vorgegangen werden:
Gehe zu: *FireTV Einstellungen – Mein FireTV – Info*

Es wird der erste Eintrag (*Fire TV*) ausgewählt und dann muss immer wieder die runde Menütaste auf der Fernbedienung gedrückt werden (ca. 7mal), bis ein Countdown angezeigt wird (Du bist noch 4 Schritte entfernt ein Entwickler zu werden oder so ähnlich)

Wenn dann alles funktioniert hat sollte die Meldung: *Nicht mehr nötig, Du bist bereits Entwickler* angezeigt werden

Nun einen Menüschritt zurück gehen und es wird die Entwickleroption angezeigt

Vor Beginn bitte die IP Adresse Eures FireTV/Stick notieren (Einstellungen-Sytem-Info-Netzwerk) und 'ADB Debugging' sowie 'Apps unbekannter Herkunft' aktivieren. Bei Problemen 'ADB Debugging deaktivieren'

Quelle der folgenden Anleitung: [Link](#)

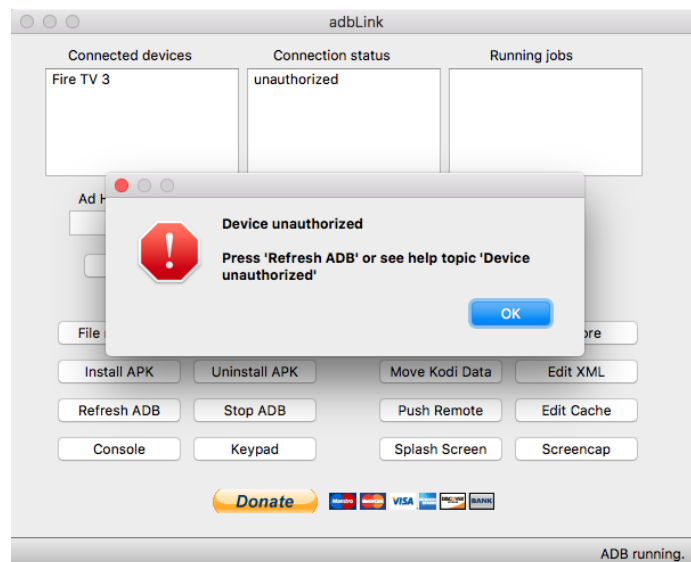
Abbildungen können leicht von Eurem Programm abweichen

adbLink-Fehlermeldung "Device unauthorized" – hier ist die Lösung

Beachtet bitte, dass bei der Verbindung mit einem FireTV3 der Connect-Button **2mal** gedrückt werden muss – erst dann wird die Verbindung zum Fire TV 3 korrekt hergestellt

Die Fehlermeldung "Device unauthorized" einfach wegklicken und erneut auf "Connect" drücken

Das gleiche gilt übrigens für die Nvidia Shield. Danach erscheint die Verbindung als korrekt



a. ADB Link öffnen

b. Neu/New auswählen

c. Kategorien ausfüllen:

Beschreibung/Description: Name des Gerätes eingeben

Adresse/Adress: IP Adresse des Gerätes eingeben

Kodi Partition/Data root: hier ist sdcard/ eingestellt

(Speicherort, wo Eure Daten am FireTV/Stick gespeichert werden, wenn Ihr auf "Push" klickt)

Das ändern des Speicherpfades bringt nichts, denn es wird immer nur im Hauptverzeichnis "sdcard/" gespeichert

File Path: hier steht der Speicherpfad von Kodi/Kodi Daten

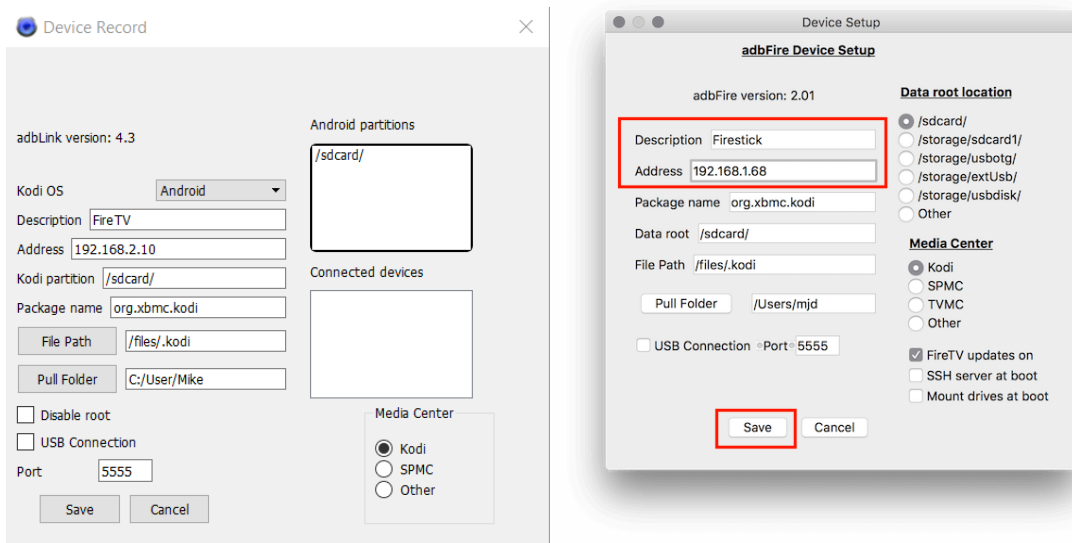
Pull Folder: hier werden Daten gespeichert, welche vom FireTV/Stick zum PC kopiert werden

Standard ist: C:/User/Euer Benutzername

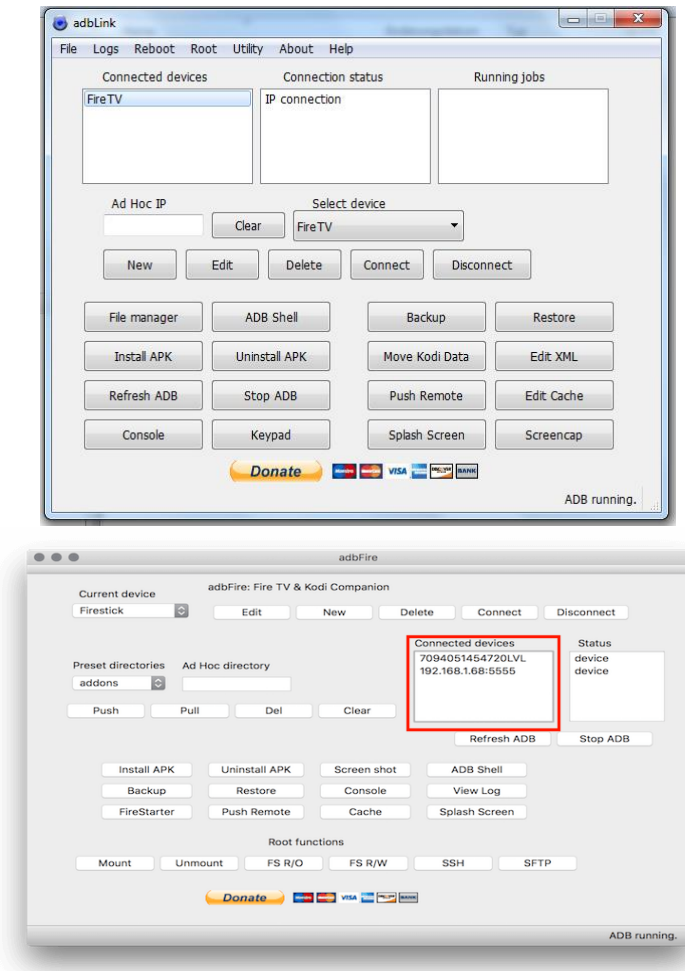
Speicherpfad kann geändert werden z.B. in D:/

d. Dann auf 'save' klicken

Es sieht bei Euch so aus wie auf einem der beiden Bilder (Windows links, Mac rechts/altes Bild)



e. Connected Devices (Windows oberes Bild, Mac unteres Bild/altes Bild)



f. (Mac/altes Bild)

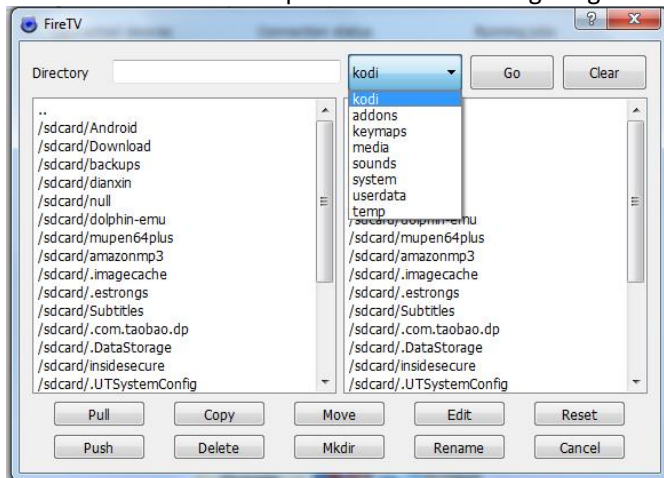
Preset Directories ausählen

Windows:

Bei *Connected Devices* Doppelklick auf FireTV

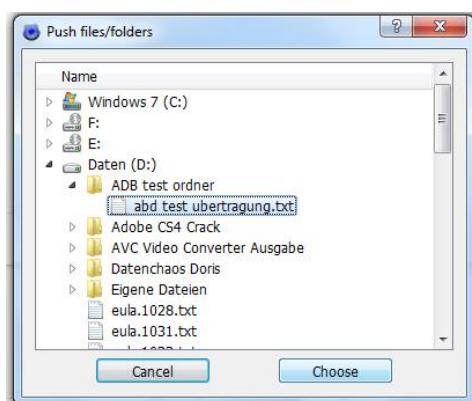
Aus dem Scrollmenü wählen was gewünscht wird, z.B Kodi, Addons usw.

Es werden dann die entsprechenden Pfade angezeigt



g. Pull auswählen um Daten vom FireTV zu holen, Push um Daten auf das FireTV zu übertragen

h. Push: zum Ordner navigieren, wo die zu übertragenden Daten liegen und *Choose* auswählen



Nach Klick auf *Choose*, werden die Daten übertragen

Die restlichen Aktionen hier noch kurz erklärt:

Install APK:

Ermöglicht das Installieren von .apk Dateien, auf dem FireTV, vom PC aus

UnInstall APK:

Ermöglicht das Deinstallieren von .apk Dateien, auf dem FireTV, vom PC aus
Datei auswählen – OK – Uninstall Frage mit Yes bestätigen – sollte noch eine Meldung kommen
auf save klicken

Screen Shot/Screencap:

Macht ein Foto vom aktuellen FireTV/Stick Bildschirm. Gespeichert wird das Bild Standardmäßig
unter C:/User/Euer Benutzername (Meldung wird sowieso angezeigt)

Pull:

Damit kann man sich Daten vom FireTV/Stick holen und am PC speichern
Gespeichert wird Standardmäßig unter C:/User/Euer Benutzername

Del:

Damit können Daten vom FireTV/Stick gelöscht werden (z.B. ein Word Dokument)
Eine Bestätigung vor der Löschung wird noch gefragt

Backup/Restore: damit könnt Ihr von Kodi ein Backup machen bzw. Wiederherstellen

ViewLog: zeigt das Log-File von ADB Link an

Console: öffnet die Eingabeaufforderung (so als ob man „cmd“ bei Windows Start eingibt)

[5. AGK Fire \(AFTV Sideloader\)](#) (TOP)

Damit könnt Ihr .apk Dateien (Android Apps) direkt auf das FireTV/Stick installieren/deinstallieren, .zip Dateien an das FireTV/Stick senden usw.

AGK Fire kann über folgende Quellen bezogen werden:

AGK Fire: [Homepage](#)
kostenlos: [Download](#)

Amazon App Store:
kostenlos: [AGK Fire](#)

Am FireTV/Stick folgendes durchführen:

[Entwickleroption am FireTV aktivieren](#)

Um Entwickleroption zu aktivieren muss wie folgt vorgegangen werden:

Gehe zu: FireTV Einstellungen – Mein FireTV – Info

Es wird der erste Eintrag (Fire TV) ausgewählt und dann muss immer wieder die runde Menütaste auf der Fernbedienung gedrückt werden (ca. 7mal), bis ein Countdown angezeigt wird (Du bist noch 4 Schritte entfernt ein Entwickler zu werden oder so ähnlich)

Wenn dann alles funktioniert hat sollte die Meldung:
Nicht mehr nötig, Du bist bereits Entwickler angezeigt werden

Nun einen Menüschritt zurück gehen und es wird die Entwickleroption angezeigt

Gehe dann zu: Einstellungen → System → Entwickleroptionen und aktiviert (falls noch nicht geschehen) das ADB Debugging (bzw. Apps unbekannter Herkunft)

Danach, unter Einstellungen → System → Info → Netzwerk → IP Adresse eures FireTVStick (notieren)

Anleitung erstellt mit AGK Fire v.1.5.14

a. AGK Fire installieren

Kategorie: Phone Apps

Hier wird Euch Liste mit Apps, welche am Tablet/Handy installiert sind, angezeigt.
Wählt einen APP, den Ihr am Fire installieren wollt und klickt drauf

Im sich öffnenden Menü könnt Ihr nun wählen:

Install on ...: ob Ihr den APP am FireTV/Stick installieren wollt
Launch: ob Ihr den APP am Tablet/Handy starten wollt
Export: ob Ihr die .apk Datei der App, an einen beliebigen Speicherort exportieren wollt

b. rechts oben auf die drei Punkte klicken (Menü)

c. *Change Language*: Deutsch einstellen

Installiert an External APK: wenn Ihr eine .apk habt, könnt Ihr die somit auf das Fire installieren

Settings: Applications Mode auf Expert stellen (dann werden mehr Menüpunkte angezeigt)
Es werden auch noch Infos zum APP angezeigt (IP Adresse Fire, AppVersion usw.)

FireTV IP Adresse: hier die IP vom FireTV/Stick eintragen (welchen ihr notiert habt)

Push File: damit könnt Ihr einzelne Daten auf das FireTV/Stick senden z.B. .zip Dateien
(wo die Datei gespeichert wird, wird Euch am Tablet/Handy angezeigt. Bei mir funktioniert es nicht, finde die Datei am FireTV/Stick nicht)

Push Folder: damit könnt Ihr einen ganzen Ordner an das FireTV/Stick senden
(wo der Ordner gespeichert wird, wird Euch am Tablet/Handy angezeigt. Bei mir funktioniert es nicht, finde den Ordner am FireTV/Stick nicht)

Kategorie: FireTV/Stick Apps

d. hier werden Euch alle Apps, welche IHR selbst am FireTV/Stick installiert habt angezeigt
Mit einem Fingerdruck auf den gewünschten App, öffnet sich ein Menü

Launch: APP starten

Uninstall: damit wird der jeweilige APP am Fire deinstalliert

Kategorie: FireTV/Stick SDCard
dieser Eintrag ist leer

Kategorie: *FireTV/Stick* IPS
hier wird die IP Adresse Eures FireTV/Stücks angezeigt

Kategorie: *Help*
hier ist alles zum Nachlesen was die APP alles kann (in Englisch)

Als Alternative kann Apps2Fire am Handy installiert und verwendet werden, im GooglePlaystore erhältlich

6. USB-Stick, die einfachste Lösung

Wem die Anleitungen oben zu kompliziert sind, kann die einfachste Variante wählen

Formatiert einen USB Stick im FAT/FAT32 Format (NTFS Format wird nicht erkannt)
Kopiere Deine Daten auf den Stick und schließe ihn dann am FireTV/Stick an.

Wenn Addons/Repos zum Installieren sind dann kannst du dies nun machen ([Kap.IV/1](#), [Kap.III/2](#)), die Quelle ist der USB Stick

Soll ein App (.apk) installiert werden, so muss aus dem Amazon Appstore, zuvor ein Explorer (TotalCommander, ES/EX Dateexplorer oder ähnliches) installiert werden damit man auf den USB Stick zugreifen kann

7. Apps2Fire Datenübertragung

Den App [apps2fire](#) am Handy installieren (z.B. aus dem Google Playstore v3.3.6 downloaden) und starten
Wichtig ist, dass Android Handy/Tablet und FireTV im gleiche WLAN sind

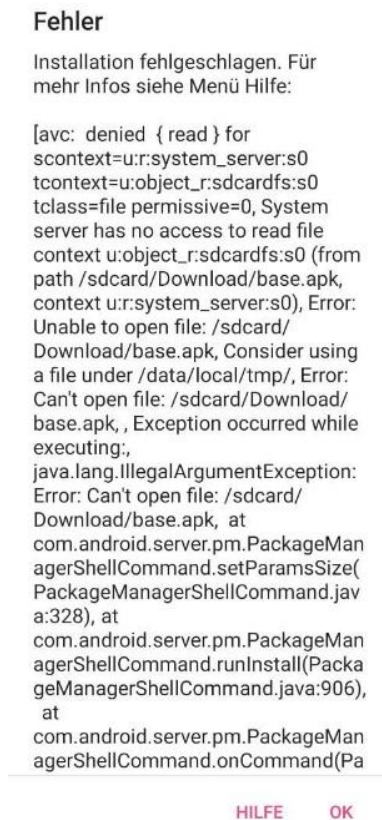
Nach dem der App (apps2fire) geöffnet wurde, muss die IP Adresse vom FireTV eingetragen werden (diese ändert sich wenn, sie nicht statisch vergeben ist, es muss also jedesmal die IP vom FireTV überprüft werden)

Die IP vom FireTV kann am FireTV angezeigt werden: Einstellungen und dann Verbindungen/Info

Zusätzlich muss noch am FireTV, “Unbekannte Apps installieren und ADB Debugging aktiviert werden“

Zu finden unter: Einstellungen – Mein FireTV – Entwickleroptionen

Wird das nicht gemacht, dann kommt folgende Fehlermeldung:



Weiter geht's nun wieder mit **apps2fire**

Unter Einstellungen, die IP Adresse vom FireTV eintragen und speichern

Man kann auch auf Netzwerk klicken, wenn die manuelle Eingabe nicht funktioniert und wählt dann aus den angezeigten Geräten das FireTV aus



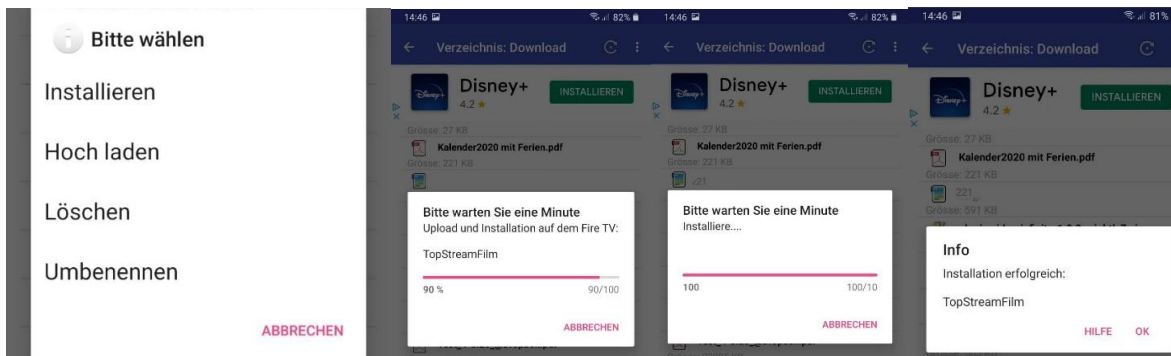
Rechts oben den Upload Pfeil wählen

Es ist dabei egal in welcher Kategorie man sich befindet

Der App, welcher am FireTV installiert werden soll, muss nicht am Handy installiert sein/werden

Man kann direkt die APK-Datei wählen und am FireTV installieren

Sollte das nicht funktionieren, dann die App am Handy installieren, die App auswählen und weiter wie zuvor



Der Installierte App befindet sich nun am FireTV. Zu finden unter: Einstellungen – Apps oder der schnellen App Übersicht am Homescreen (Symbol links vom "Zahnrad")

X. IPTV / Live TV einrichten (TOP)

Alternativerer PVR IPTV Simple Client (von Github): [Download](#)

Ist in Kodi Integriert, jedoch deaktiviert. Aktivierung steht unter dem nächsten Punkt

1. Installation/Einrichten

a. Desktop

b Addons

links oben auf Addon Browser (die Schachtel) klicken

c. aus Repository installieren

d. Kodi Addon Repository

e. PVR-Clients

f. IPTV Simple Client

g. Installieren

h. Im Anschluss Kontextmenü öffnen und Einstellungen (Konfigurieren)

2. Konfigurieren

Es wird hier als Beispiel die Kodinerds .m3u Liste verwendet ([Link](#))



Für die Verwendung der m3u in Kodi, hier auf RAW klicken und den Link dann in Kodi einfügen

[Kodinerds Forum .m3u Thema](#)

Bei Ort wählen, ob es sich um einen *Link im Internet* handelt oder eine *lokale m3u Liste*
Die Kodinerds Liste verwenden wir als Internet Link

Vorteil dabei: wenn die Liste aktualisiert wird hat man immer die neuste Liste. Bei lokaler Liste muss man sich selbst immer kümmern

Bei allen 3 Kategorien (Allgemein, EPG, Senderlogo), bei Ort folgendes auswählen:

m3u Wiedergabeliste hier: [https://Pfad zur m3u Liste eintragen](#)

EPG hier erhältlich: <https://telerising.de/epg/>

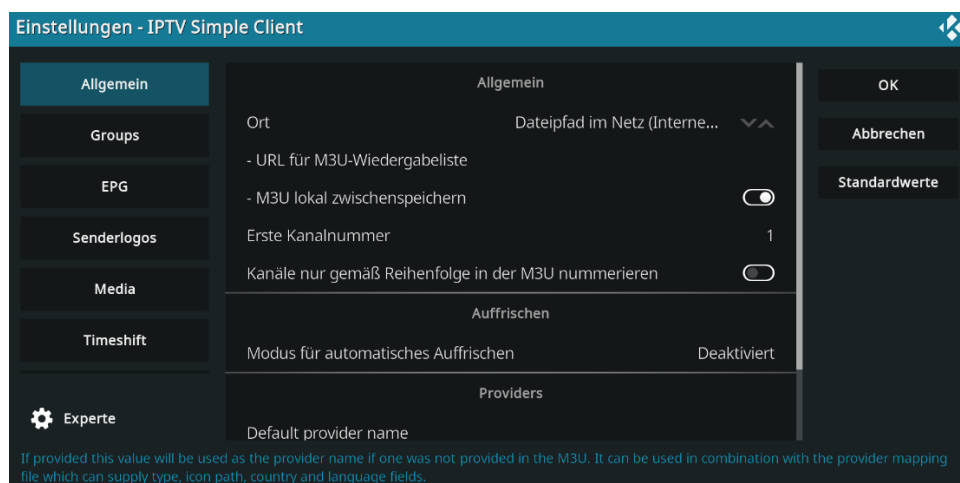
Sender Logo URL: [https://Pfad zur m3u Liste eintragen](#) (falls notwendig)

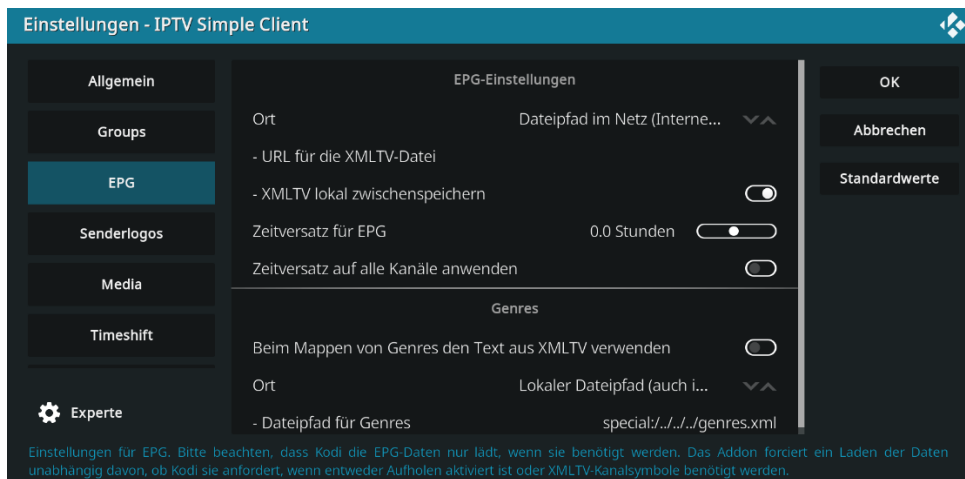
Bei **EPG** gilt das gleiche wie bei Allgemein

EPG *Dateipfad im Netz* sieht in Kodi so aus: <https://telerising.de/epg/easyepg-basic.gz>

a. "Dateipfad im Netz "

b. bei Kategorie URL: die jeweiligen gewünschten "URL/http adressen" eingeben

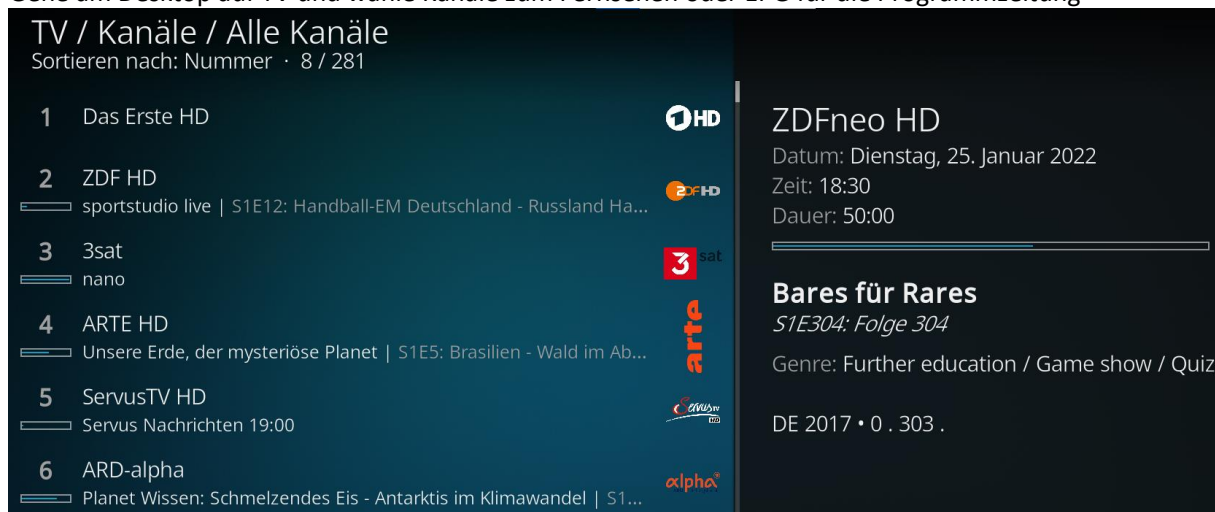




Kodi schließen und neu starten

Die Sender & EPG Daten werden nun geladen

Gehe am Desktop auf TV und wähle Kanäle zum Fernsehen oder EPG für die Programmzeitung



Sender und EPG müssen immer vom selben Server sein oder die gleichen „tvid“ Bezeichnung haben

Senderlogos stehen nicht immer zur Verfügung, läuft aber auch ohne Logos

Logos können auch aus anderen Quellen (wie Server & EPG) im Internet herunter geladen & gespeichert werden

Dann muss bei Kategorie Logo, der Speicherort gewählt werden

[INFO] Zahlreiche Senderlogos: [Download](#)

3. Nach der Installation gehe zu

a. Einstellungen (Zahnrad)

b. PVR und TV

c. Kanäle

d. Beide Kategorien " Kanalgruppen mit Backend synchronisieren " und "Kanalreihenfolge des Backend verwenden" deaktivieren

(sonst kann man die Sender nicht nach eigenen Wünschen sortieren)

4. Sender ordnen (TOP)

- a. Desktop
- b. Einstellungen
- c. PVR und TV
- d. Sender
- e. rechts auf Sendermanager
- f. lange auf einen Sender klicken
- g. Verschieben

Nach dem Ordnen auf Übernehmen, OK

5. Legale IPTV

Es gibt eine paar gute und legale Anbieter für IPTV
Alle Android Setup .apk's, für die folgenden Apps, findet Ihr hier

Voraussetzung bei YalloTV (ehemals Wilmaa) und Teleboy ist:

- dass man entweder in der Schweiz zu Hause ist
- oder mit einem DNS Anbieter/VPN Anbieter eine Schweizer IP Adresse vortäuscht

Es gibt Zattoo TV, YalloTV, Teleboy, RTL+, Joyn, SimpliTV und auch noch andere

Es ist von Vorteil, wenn beim Anbieter ein Benutzerkonto erstellt wird
(man kann dann z.B. Sender ordnen oder Aufnahmen programmieren)

Es gibt bei den meisten einen Free Account und natürlich auch bezahl Accounts mit mehreren Funktionen

- **Zattoo** [Homepage](#)

Thema im Forum: [PVR Addon für Zattoo](#)

Thema im Forum: [Zattoo HiQ](#)

Auf der Homepage Benutzername und Passwort anlegen

Alle bekannten öffentlichen & privaten Sender (DE/CH/AT usw.) Gesamt: ~108
30 Tage kostenlos Testen, alle öffentlichen & privaten Sender

Es gibt einen Android App (Google Suche benutzen)

Es gibt ein 2 Kodi Addons:

Zattoo PVR Client: LiveTV, Zugriff auf Aufnahmen, EPG
ZattooHiQ (ZattooBoxExtBeta): Vollzugriff auf alle Zattoo Funktionen

befinden sich im: [Kodinerds Repo](#)

Im Kodi Addon Benutzername und Passwort eintragen

Zattoo als PVR Client direkt in Kodi eingebaut und ermöglicht Zugriff auf alle Funktionen

Zattoo in Kodi aktivieren geht wie folgt:

Addons – Addon Browser (Schachtel) – Aus Repository installieren – Kodi Addon Repository – PVR Clients
– Zattoo PVR Client – Installieren

Unter Konfigurieren Benutzername und Passwort eintragen

Schneller geht es wenn man bei Addons die Suche benützt und nach Zattoo sucht

● **YalloTV** [Homepage](#)

Nutzung nur mit Schweizer IP Adresse möglich z.B. mit VPN

Einschränkung: Pro Monat 30 Stunden LiveTV schauen

Auf der Homepage Benutzername und Passwort anlegen

Alle bekannten öffentlichen & privaten Sender (DE/CH/AT usw.), 80 Sender

Alle Sender bei FREE Account in HD (720p)

Es gibt einen Android/iPad App direkt auf der Homepage (oder Google Suche benutzen)

Auf der Homepage kann man wählen, welche Sender man in der LiveTV Liste haben will und diese auch sortieren

● **Teleboy** [Homepage](#)

Nutzung nur mit Schweizer IP Adresse möglich z.B. mit VPN

Thema im Forum: [PVR Addon Teleboy](#)

Teleboy Kodi PVR Addon ist NUR noch mit einem Bezahl Abo von Teleboy nutzbar!!

Auf der Homepage Benutzername und Passwort anlegen

Alle bekannten öffentlichen & privaten Sender (DE/CH/AT usw.), 120 Sender davon 50 in HD

Alle Sender bei FREE Account in HD (720p)

Es gibt einen Android App direkt auf der Homepage (oder Google Suche benutzen)

Für FireTV und GoogleTV gibt es von Teleboy selbst eigene Apps zum Downloaden: [Download](#)

Auf der Homepage kann man wählen, welche Sender man in der LiveTV Liste haben will und diese auch sortieren

Teleboy in Kodi aktivieren geht wie folgt:

Addons – Addon Browser (Schachtel) – Aus Repository installieren – Kodi Addom Repository – PVR Clients
– Teleboy PVR Client – Installieren

Unter Konfigurieren Benutzername und Passwort eintragen

Schneller geht es wenn man bei Addons die Suche benützt und nach Teleboy sucht

● Waipu

Nutzung nur aus Deutschland möglich oder mit VPN und deutscher IP-Adresse

Thema im Forum: [Link](#)

Das Waipu.tv Addon ist im Kodinders Repo enthalten, der PVR Client ist in der Kodi Repo enthalten

Für die Verwendung ist ein Benutzerkonto notwendig

über 100 Sender, auf bis zu 4 Geräten gleichzeitig

30 Tage kostenlos Testen

Waipu PVR in Kodi aktivieren geht wie folgt:

Addons – Addon Browser (Schachtel) – Aus Repository installieren – Kodi Addon Repository – PVR Clients – waipu.tv PVR Client – Aktivieren

Unter Konfigurieren Benutzername und Passwort eintragen

Schneller geht es wenn man bei Addons die Suche benützt und nach waipu sucht

[6. DNS Anbieter/VPN Anbieter](#) (TOP)

a. Unterschied DNS Anbieter / VPN Anbieter

Bei einem VPN Anbieter, geht der gesamte Datenverkehr über den Server des Anbieters

Bei einem DNS Anbieter, geht nur der ausgewählte Datenverkehr (z.B. Teleboy, YalloTV usw.) über den Server des Anbieters

Vorteil: Ihr habt die volle Geschwindigkeit Eurer Internetleitung

b. DNS Anbieter

Es gibt sehr viele Anbieter am Markt, daher will ich nur ein paar aufzählen

[dns4me](#), [smartDNSproxy](#), usw.

Weitere Anbieter findet Ihr [hier](#)

Hinweis (alternativ/nicht unbedingt notwendig):

Wenn von Eurem Internet Provider nur eine Dynamische IP Adresse zur Verfügung gestellt wird (leider normalerweise Standard bei den Providern), könnte es bei der Verbindung zum DNS Server des DNS Dienstanbieters, zu Verbindungsproblemen kommen

Wenn es Euch möglich ist, auf Eurem Modem/Router Dynamische DNS Einstellungen zu machen, dann könnt Ihr zusätzlich einen Gratis Anbieter verwenden, der aus Eurer dynamischen IP eine statische macht, dann habt Ihr nie Probleme (z.B. [noip](#), [Duck DNS](#), usw.)

TIPP (dns4me):

Wenn Ihr Verbindungsprobleme habt, dann macht bitte immer folgendes:

Auf der Homepage einloggen, dann:

USER Console – IP Access Zones – bei USER Current IP (blaues Feld) klicken, bzw. auf den Pfeil – Automatical Update This Zone – Save Changes

Dann läuft es wieder

ODER:

wenn Ihr NoIP, DuckDNS usw. verwendet und KEINE Modem/Router Einstellungen machen könnt, dann gibt es im Google PlayStore eine AutoUpdate App oder mit Google danach suchen
Dieser aktualisiert automatisch Eure IP mit dem Dynamischen DNS Dienst Anbieter(z.B. NoIP), muss aber dafür auch auf JEDEM Gerät das Ihr verwenden wollt installiert werden oder auf einem Gerät im selben Netzwerk (z.B. auf dem Handy)

c. VPN Anbieter

Es gibt eine Vielzahl an Anbietern. Manche sind kostenlos mit Einschränkungen ([Übersicht](#))

Ein sehr guter bezahl Anbieter ist [VPNOneKlick](#) (Firmensitz Vereinigte Arabische Emirate)

Dieser Anbieter kostet (7 Trial), hat aber für ALLE Plattformen einen APP (auch FireTV [Kindle App])

Aber Achtung:

Bei Bezahlung (mit Paypal) wird ein Bezahlabo aktiviert, das heißt, es wird entsprechend dem gekauften Tarif, alle 3 Monate/ 1 Jahr erneut abgebucht.

Will man das nicht, muss man dieses Abo in Paypal stornieren.

Wie das genau geht wird sogar auf der VPNOneKlick Homepage beschrieben

!Die Aktivierung des Apps, gilt nur für das Gerät auf dem es aktiviert wurde!

Ich habe den App (weil ich es nicht gewusst habe) am Tablet aktiviert obwohl ich den App am FireTV wollte

Kundendienst (24h) kontaktiert und es wurde mein Aktivierungscode vom Tablet gegen den vom FireTV getauscht.

Ebenso ein guter bezahl VPN ist [PureVPN](#) (Firmensitz British Virgin Islands)

Diese beiden bieten auch die Möglichkeit, Ihren Dienst, über das OpenVPN Protokoll zu nutzen

Oder Ihr sucht Euch im Google PlayStore einen passenden VPN Anbieter. Da gibt es viele und manche laufen auch auf dem FireTV

XI. m3u Playliste erstellen (Kurzanleitung) (TOP)

Benötigt man eine Playlist für einen Medienserver oder eine für alle Player abspielbare Playlist, verwendet man normalerweise eine M3U-Playlist. Diese wird auch im Internet sehr häufig verwendet, wenn es um Streams geht

1. Was ist eine m3u-Playlist

Im Grunde genommen ist es eine Textdatei mit der Endung .m3u die mit dem Editor erstellt werden kann
Anstelle von .txt wird die Dateiendung auf .m3u geändert und gespeichert

Die Playlist kann nun in Kodi von z.B. [IPTV Simple Client](#), eingelesen werden

So muss eine .m3u Liste aussehen. Die folgenden Streams sind Beispiele ohne Funktion

```
#EXTM3U
#EXTINF:-1 tvg-id="ARD.de" tvg-name="Das Erste" tvg-shift="" radio="" tvg-
logo="http://sgkodi.de/tv/de/daserstehd.png" group-title="Yallo",Das Erste HD
https://streams.yallo.com/m3u8/get?channelId=ard
#EXTINF:-1 tvg-id="ZDF.de" tvg-name="ZDF" tvg-shift="" radio="" tvg-
logo="http://sgkodi.de/tv/de/zdfhd.png" group-title="Yallo",ZDF HD
https://streams.yallo.com/m3u8/get?channelId=zdf_hd
```

Soll dann später ein EPG verwendet werden, so muss im Eintrag **tvg-id="ARD.de"**, der gleiche Name stehen wie im EPG, sonst werden keine EPG Daten angezeigt

Bei **tvg-logo="Link zum Logo, lokal oder http, hier eintragen"** wird der Link zu einem Logo eingetragen, wenn erwünscht **UND dahinter** wird der Name geschrieben welcher dann in Kodi angezeigt wird

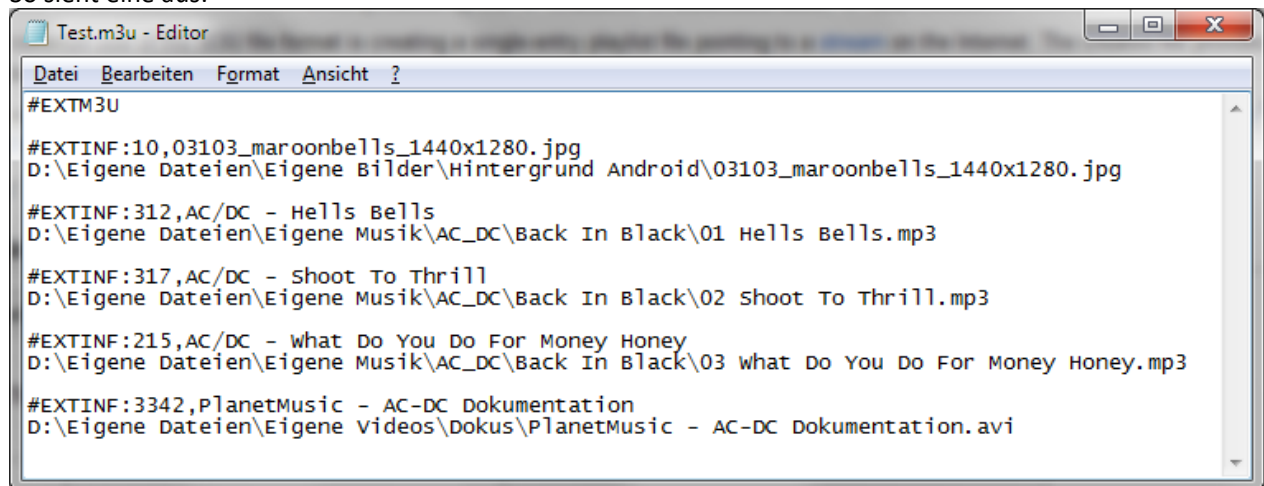
Wichtig ist noch, dass der eigentliche Streamlink in einer eigenen Zeile steht wie oben (http://.....)

2. Soll die Liste später nachbearbeitet werden macht das wie folgt

- Datei auswählen
 - Öffnen mit
 - Editor als Programm wählen
- Fertig

In der Playliste stehen jeweils die Pfade zu den Mediendateien untereinander geschrieben.

So sieht eine aus:



```
Test.m3u - Editor
Datei Bearbeiten Format Ansicht ?
#EXTM3U
#EXTINF:10,03103_maroonbells_1440x1280.jpg
D:\Eigene Dateien\Eigene Bilder\Hintergrund Android\03103_maroonbells_1440x1280.jpg
#EXTINF:312,AC/DC - Hells Bells
D:\Eigene Dateien\Eigene Musik\AC_DC\Back In Black\01 Hells Bells.mp3
#EXTINF:317,AC/DC - Shoot To Thrill
D:\Eigene Dateien\Eigene Musik\AC_DC\Back In Black\02 Shoot To Thrill.mp3
#EXTINF:215,AC/DC - What Do You Do For Money Honey
D:\Eigene Dateien\Eigene Musik\AC_DC\Back In Black\03 What Do You Do For Money Honey.mp3
#EXTINF:3342,PlanetMusic - AC-DC Dokumentation
D:\Eigene Dateien\Eigene Videos\Dokus\PlanetMusic - AC-DC Dokumentation.avi
```

Dies ist eine erweiterte M3U-Datei.

Das erkennt man an den Header #EXTM3U und den Informationszeilen die mit #EXTINF anfangen.

Die Info-Zeile sagt folgendes aus:

#EXTINF: [Zeit in Sekunden],[Titelname]

Außerdem sieht man, dass in der M3U-Liste nicht nur MP3s stehen, sondern in diesem Beispiel auch eine AVI und eine JPG, also eine Video- und eine Bilddatei. Die Liste kann mit allen Medientypen verwendet werden. Die einzige Voraussetzung ist, dass der jeweilige Codec installiert ist, der Player die Mediendatei also abspielen kann. Es spricht also nichts dagegen auch MKVs, OGGs, FLACs oder MP4s in die Playlist zu schreiben, die dann automatisch abgespielt werden.

Natürlich können auch Streams bzw. Mediendateien aus dem Internet direkt angesprochen werden. Dazu schreibt man in die Liste einfach die URL zur Quelle (z.B. <http://stream.hoerradar.de/rs2-mp3>)

Das einzige große Manko ist die Automatisierung; die gibt es nämlich nicht.

Man kann keine M3U-Dateien erstellen, die einfach automatisch alle Pop Lieder abspielt und dabei eine Begrenzung von maximal 3 Stunden Spielzeit einhält. Man muss die Playlist also eigenhändig pflegen und aktualisieren

3. m3u Liste aus einem Video Addon erstellen

Zusätzlich zu obiger Anleitung, ist es auch möglich, aus Video Addons eine m3u zu erstellen und diese dann mit einem PVR Addon z.B. IPTV Simple Client, zu verwenden

Weiter Informationen dazu sind im Kodinerds Forum zu finden: [Link](#)

Der Vorteil darin ist, dass in einem PVR Addon immer die Möglichkeit besteht, einen EPG zu nutzen, was oft bei Video Addons nicht möglich ist

Zusätzlich können in so einer erstellten m3u auch mehrere Video Addons zusammen gefasst werden
Das ganze ist auf einem PC am leichtesten zu erstellen, dann im Anschluss erst auf das Zielsystem kopieren

Im gewünschten Addon beim Stream nicht auf Play drücken, sondern das Kontextmenu öffnen und "Zu Favoriten hinzufügen" wählen

Nun den (Windows) Explorer öffnen, zum [Kodi Speicherpfad](#) navigieren und dort den *userdata* Ordner öffnen

Hier ist die *favourites.xml* zu finde, diese öffnen z.B. mit Note++

In dieser *favourites.xml* ist der Pfad zum Addon gespeichert, dieser wird für die Erstellung der eigenen m3u Liste benötigt

Manchmal ist der `plugin://` Pfad etwas lang, da kann man dann gerne mal rumspielen, meistens braucht man nicht alle Parameter

Man kann Parameter auch ersetzen

Wenn ein Parameter z.B. nur den langen Titel einer Sendung hat und somit nicht wirklich wichtig ist, der Parameter aber übergeben werden muss, einfach anstatt das blablabla mit dem - Zeichen ersetzen

Der Pfad zu einem Addon sieht dann so aus:

Beispiel Zappn Addon:

```
plugin://plugin.video.zappntv/category/livestream/servustv
```

Die Erstellung der m3u Liste erfolgt nun genauso wie oben erklärt

Zu besseren Verständniss hier noch ein paar Beispiele

Zappn:

```
#EXTINF:-1 tvg-id="ServusHD.ch" tvg-name="Servus TV" tvg-  
logo="https://services.sg101.prd.sctv.ch/content/images/tv/channel/381_image_7_w90.png", Servus TV  
plugin://plugin.video.zappntv/category/livestream/servustv
```

Tele 5:

```
#EXTINF:-1 tvg-name="Tele 5" tvg-id="Tele5.de" group-title="Tele 5" tvg-  
logo="https://github.com/picons/picons/blob/master/build-source/logos/tele5.default.svg",Tele 5  
plugin://plugin.video.tele5_de/live
```

Joyn:

```
#EXTINF:-1 tvg-name="ProSieben" tvg-id="Pro7.de" group-title="Joyn" tvg-  
logo="https://github.com/picons/picons/blob/master/build-  
source/logos/prosieben.default.svg",ProSieben  
plugin://plugin.video.joyn/?mode=play_video&parent_block_id=&block_id=&channel_id=&movie_id=&tv  
_show_id=&season_id=&teaser_id=&video_id=prosieben-de&stream_type=LIVE
```

Simplityv:

```
#EXTINF:-1 tvg-id="ORF2.at" tvg-name="ORF2" tvg-  
logo="https://logo.koditvepg.com/AT/orf.2.wien.at.png", ORF 2 Wien  
plugin://plugin.video.simplityv/?mode=play&channel=orf2
```

4. EPG Daten in eine Addon einfügen

Nach dem Installieren eines PVR Addons, z.B. [IPTV Simple Client](#) muss in diesem Addon später der [EPG eingerichtet](#) werden, mit den Daten die im folgenden erstellt werden

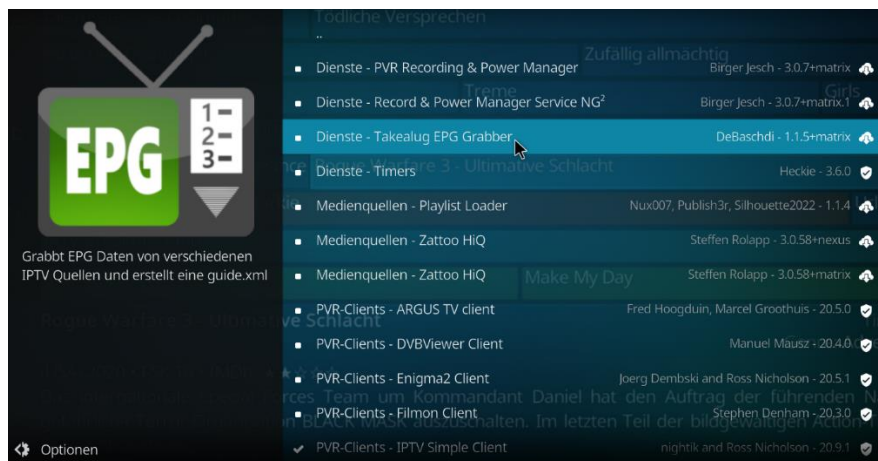
Zur Verwendung von EPG gibt es verschiedene Möglichkeiten, entweder ein http Link oder eine lokale epg.xml

Im folgenden wird ein Kodi eigenes Addon (Takealug EPG Grabber) verwendet um einen EPG zu erstellen und dann diese guide.xml lokal abspeichern

Addon – Addons Browser (Schachtel) – Suche

Epg suchen

Dienst – Takealug EPG Grabber wählen und installieren

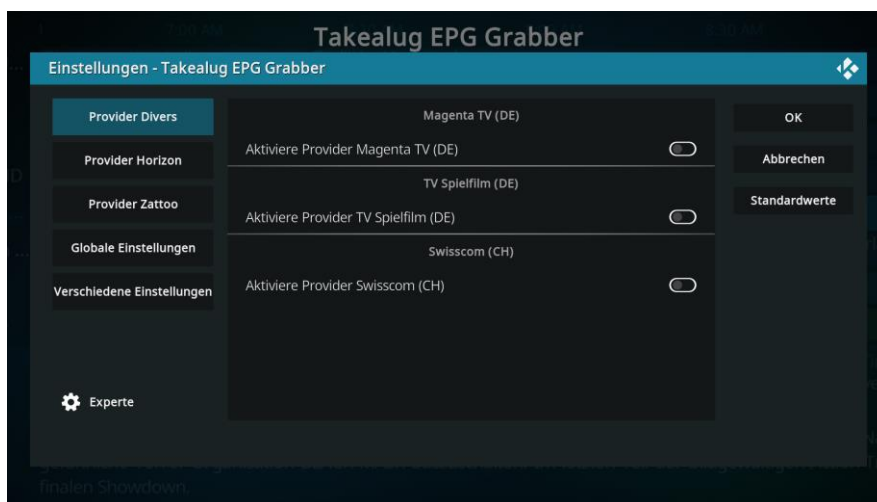


Nach der Installation einen Speicherpfad für den EPG in den *Addon Einstellungen* eintragen

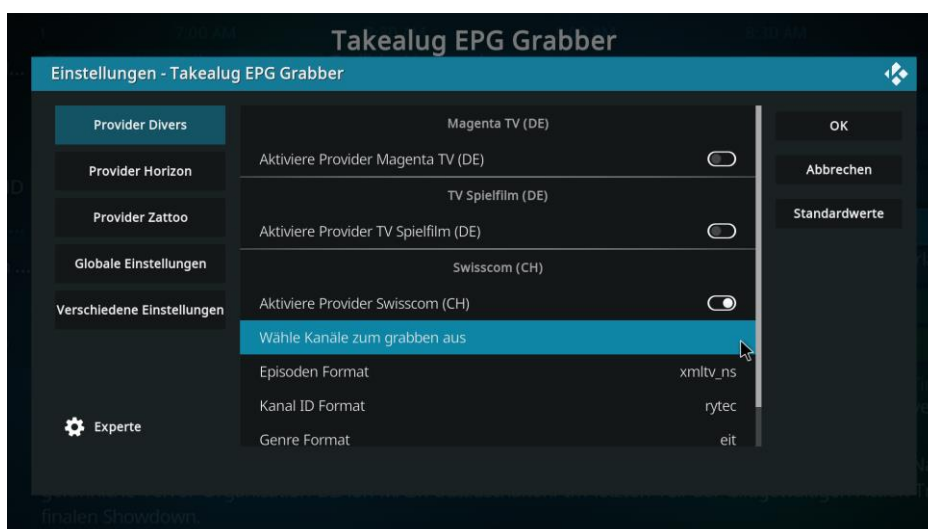
Hier kann auch noch festgelegt werden, ob sich der EPG automatisch aktualisieren soll und zu welcher Uhrzeit

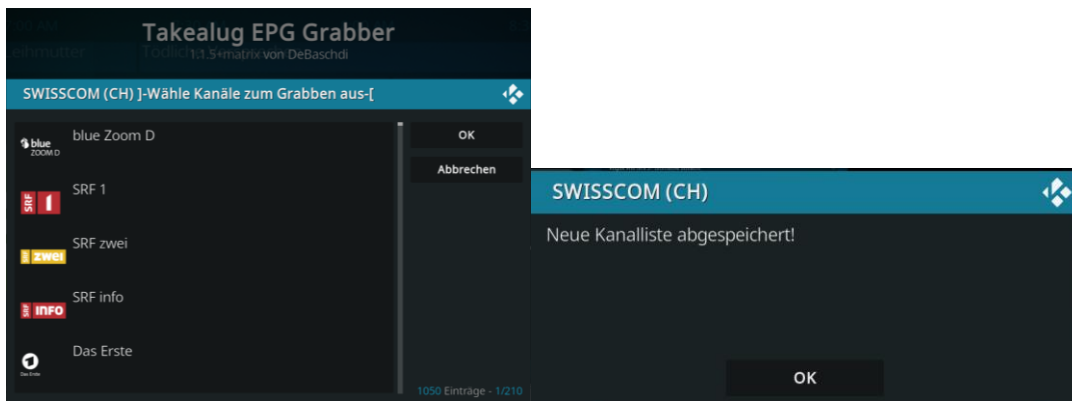


Dann zu *Provider Divers* wechseln und einer der Anbieter auswählen

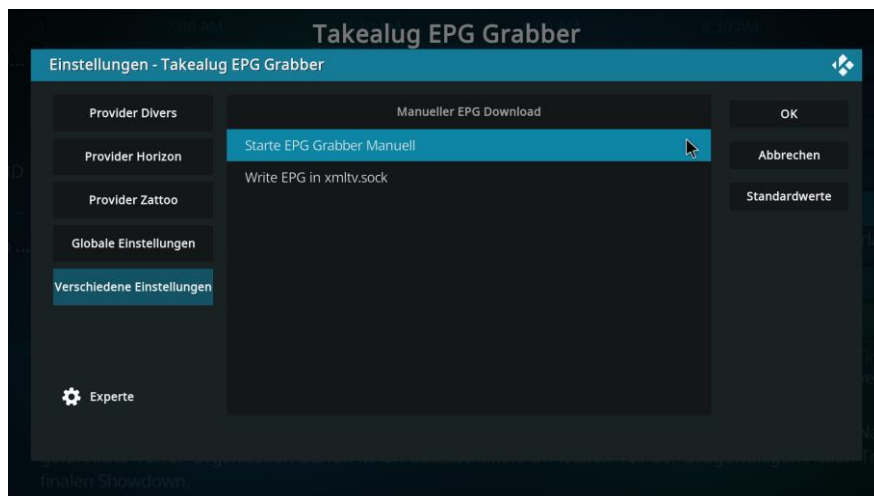


Wähle Kanäle zum Grabben aus und mit OK bestätigen

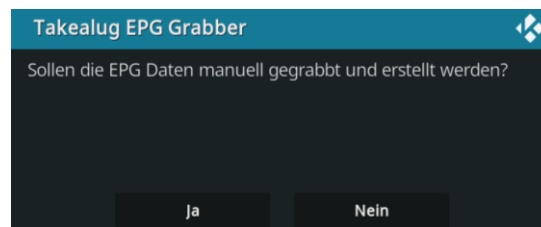




Unter *Verschiedene Einstellungen* kann das EPG Update manuell erzeugt werden, ABER nur wenn das automatische Update (siehe weiter oben) ausgeschaltet ist



Wir das manuelle Update gestartet erschein folgendes Fenster



Mit JA bestätigen

Das Grabben dauert kurz (~1min) und wenn erfolgreich, wird das mit einer Meldung angezeigt

Der fertige EPG wird am vorher festgelegten Speicherort als **guide.xml** erstellt und kann dann z.B. im IPTV Simple Client verwendet werden, [EPG einrichten](#)

XII. Beliebte Video Addons (TOP)

Auf Grund der großen Anzahl an Addons können hier nur die beliebtesten Video Addons aufgelistet werden

Beliebte IPTV Addons (z.B. Zattoo, Teleboy usw.) sind hier zu finden: [Kap. X /6](#)

Bei vielen Addons auf Android gilt folgende max. Auflösung: 960x544 (ohne zertifiziertes Android)

Eine Ausnahme ist hier oft die Nvidia Shield

Die Addons Inputstream & RTMP (in der Kodirepo enthalten) müssen aktiviert werden damit folgende Addons verwendet werden können (siehe [Kapitel Inputstream](#))!!!

● RTL+ (TVNow)

RTL+ und TVNow sind beide im Kodinerds Repo enthalten: [Kodiners Repo](#)

Beim Start von RTL+ wird man gefragt ob man mit oder ohne Login Daten Starten will

Auf Windows kann es sein, dass man noch nach einem Widevine Update gefragt wird, bitte durchführen

Forum Thema: [Link](#)

RTL+ & TVNow bieten Zugriff auf das Angebot der RTL Gruppe

Bei RTL+ & TVNow ist LiveTV (**Bezahlabo**) enthalten

30 Tage Probetesten, danach ist ein monatlicher Beitrag zu bezahlen

Monatlich kündbar

Will man kein Geld ausgeben, dann hat man nach dem Probemonat nur noch Zugriff auf Free Streams

In den Inputstream Einstellungen muss eigentlich nichts eingestellt werden

Eventuell kann man *Ignore HDCP Status* aktivieren (wenn es Probleme mit der Auflösung gibt) oder *Bildschirmauflösung ignorieren (Ignore Screen Resolution)*, müsst Ihr Testen

Die Favoriten im Addon beziehen sich auf Kodi Favoriten

Favoriten welche auf der Homepage gemacht wurden können nicht im Addon verwendet werden

Probleme und Lösungen:

Tipp: Oft ist es bei Problemen hilfreich (bei einem Bezahlabo), dass man sich im Addon ausloggt und wieder neu anmeldet

Bei TV NOW / Sender /RTL ist eine Sendung bei den Android Geräten nicht aufgelistet (z.B.DSDS), bei Windows aber schon

LÖSUNG: Es liegt vermutlich daran, dass bei Kodi Proxy eingeschaltet ist

● Netflix

!!ACHTUNG!!

Es ist leider so, dass derzeit auf allen Geräten mit Kodi nur noch eine Auflösung von ~560p

Diese Einschränkung kommt DIREKT von Netflix und liegt nicht am Addon

Wird bei Problemen mit dem Addon die ESN erneuert, so schaltet Netflix auch im ORIGINAL App die Auflösung auf 560p!!!! Dieses Problem kann dann nicht wieder rückgängig gemacht werden!!

Das neueste Kodinerds Netflix Addon erzeugt eine eigene ESN Nummer (Fake Nummer), es muss also nicht

die eigene verwendet werden und somit besteht auch keine Gefahr

Forum Thema: [Link](#)

Befindet sich im [Kodiners Repo](#)

Jedoch muss die Netflix Repo welche im Kodiners Repo integriert ist, zusätzlich installiert werden

Zu finden unter: Addons- aus Repo installieren-Kodiners Addon Repo-Addon Repository-CastagnIT Repository installieren

Die Netflix Repo des Entwicklers ist auch hier zu finden: [Link](#)

Bei Verwendung dieser Netflix Version, sollten alte Versionen vorher deinstalliert werden

Benötigt wird ein Netflix Abo

Es ist notwendig das script.module *Inputstreamhelper* zu aktivieren (falls es nicht schon aktiviert ist), ist Standardmäßig in Kodi installiert:

Addons- Addon Browser – Benutzer Addons – Videoplayer Inputstream Addons – beide Einträge aktivieren

In den Inputstream Einstellungen muss eigentlich nichts eingestellt werden

Eventuell kann man *Ignore HDCP Status* aktivieren (wenn es Probleme mit der Auflösung gibt) oder *Bildschirmauflösung ignorieren (Ignore Screen Resolution)*, müsst Ihr Testen

Das Addon bietet die Möglichkeit, Filme/Serien in die Bibliothek zu integrieren

Unter Einstellungen/Bibliothek kann der entsprechende Ordner angelegt werden bzw. aktiviert werden

In den Einstellungen gibt es unter Experte z.B. diesen Menüpunkt:

Cache leeren (In-Memory und Festplatten-Cache):

Bitte nach dem Update auf eine neue Beta einmal den Cache leeren

Sollte nicht immer notwendig sein, aber sicher ist sicher

Up Next Integration funktioniert, kann unter *Wiedergabe* aktiviert/installiert werden

Wenn die ESN geändert wird, muss *msl_data.json* auf dem Gerät gelöscht werden

Das passiert automatisch, wenn man die ESN im Dialog eingibt, nicht jedoch, wenn man die *settings.xml* manuell editiert

Probleme Und Lösungen:

Quelle (Addon Entwickler): [Link](#)

Login mit Authentication Key

Nach Änderungen auf der Netflix Webseite (vermutlich für Anti-Roboter Schutz), kann der Login mit E-Mail und Passwort zu folgender Fehlermeldung führen: *Falsches Passwort (Incorrect Password)*, auch wenn die Anmeldedaten richtig eingetragen wurden

Um das Problem zu vermeiden, wurde eine zusätzliche Login Methode hinzugefügt, die *Authentication Key (Authentifizierung Schlüssel)*

Der Authentication Key ist eine Datei, welche von einer Software oder Script erstellt wird
Diese Software öffnet den Webbrowser auf dem PC und möchte sich auf der Netflix Webseite anmelden

Nach der Anmeldung auf der Netflix Webseite, erstellt die Software die *Authentifizierung Schlüssel Datei* und bietet einen PIN an

Die Datei & der PIN können nun zum Anmelden mit dem Netflix Addon verwendet werden und so das Problem mit der Fehlermeldung, Falsches Passwort, umgangen werden

Wie bekommt man die *Authentifizierung Schlüssel Datei (NFAuthentication.key)* und den PIN

Um die Datei zu Erstellen und den PIN zu erhalten, muss eine der folgenden Software Versionen verwendet werden

Die Authentifizierung Schlüssel Datei kann auf jedem Computer erstellt werden

Die erstellte Datei kann auf allen Systemen zum Anmelden (Login) verwendet werden, wo das Kodi Netflix Addon installiert ist

Dazu muss nur der *NFAuthentication.key* auf das jeweilige System kopiert werden

Die Schlüssel Datei ist nur 5 Tage gültig und muss nach Verwendung gelöscht werden!!!!

Für Windows

Voraussetzung: Chrome Browser ist installiert

Anleitung: Die .zip Datei herunterladen und entpacken
Dann die Software starten und den Anweisungen folgen:

Nach dem Start der Software auf Start klicken. Es öffnet sich dann der Chrome Browser mit der Netflix Webseite, hier einloggen. Es kann sein, dass dieser Vorgang mehrmals wiederholt werden muss bis es funktioniert

Nach erfolgreicher Anmeldung bei Eurem Profil, schließt Chrome automatisch. Es erscheint dann ein PopUp Fenster wo der PIN angezeigt wird, diesen notieren!!

Die Datei *NFAuthentication.key* befindet sich in dem Pfad, von wo die Software gestartet wurde

Nach dem die *Authentifizierung Schlüssel Datei* erstellt ist, kann diese Datei mit dem Netflix Addon geöffnet werden, wähle Login mit Authentication key, dann PIN Eingeben und Netflix Passwort

DOWNLOAD: [NFAuthenticationKey_Windows.zip](#)

For Linux

Voraussetzung: Chrome Browser ist installiert

Anleitung:

Die .zip Datei herunterladen und entpacken, dann den Ordner mit Terminal/Console öffnen
Im Anschluss folge Befehle eingeben:

Installiere diese Python Pakete:

```
pip install pycryptodomex  
pip install websocket-client
```

Im Anschluss das Script starten:

```
python NFAuthenticationKey.py  
or
```

python3 NFAuthenticationKey.py

Die .zip Datei herunterladen und entpacken. Dann die Software starten und den Anweisungen folgen
Nach dem die *Authentifizierung Schlüssel Datei erstellt ist, kann diese Datei mit dem Netflix Addon geöffnet werden, wähle Login mit Authentication Key*

DOWNLOAD: [NFAuthenticationKey_Linux.zip](#)

Probleme beim Anmelden/Login

Es kommt eine Meldung, dass der Login fehlgeschlagen ist und die Anmelde Daten überprüft werden sollen

LÖSUNG:

Das Datum im Addon ist auf das falsche Jahr eingestellt (1970-01-01)

Das Datum muss auf das aktuelle Jahr geändert werden, die zu ändernde Datei befindet sich hier:
.../.kodi/userdata/addon_data/plugin.video.netflix/settings.xml

Die Datei mit einem Editor öffnen, nach <setting id="last_update">1970-08-01</setting> suchen und die Jahreszahl z.B auf 2023 ändern

Seit dem Update (auf Kodi20) läuft Netflix nicht mehr! Man kann zwar alles sehen, aber nichts mehr abspielen

Netflix Addon und Inputstream Addon deinstallieren, dann beide wieder installieren

Dann will Kodi die *Widevine* neu installieren und dann geht es wieder

Oder Kodi deinstallieren und neu installieren, da trat das Problem dann nicht auf

Problem (bei Android):

Fehlermeldungen *Request rejected by Key exchance Service* und kurz darauf *Addon Signal call timeout*

Der Fehler zeigt sich meist so:

Beim Starten von Kodi, wenn das Addon installiert ist kommt keine Fehlermeldung.
Kodi startet und meldet, dass die Hintergrundprozesse von Netflix installiert wurden

Startet Netflix das erste Mal fragt das Addon nach einem Account.

Werden dann die Zugangsdaten eingetragen kommt die erste Fehlermeldung
Ein stöbern im Netflix Profil ist im Anschluss möglich, aber kein abspielen von Streams

LÖSUNG:

Es liegt meist daran, dass die ESN falsch erkannt wird:

ESN in den Netflix Einstellungen ändern wie folgt:

Im Netflix Addon –Einstellungen - Experte, dort bei ESN klicken

Ändere NFANDROID1 zu NFANDROID2

Starte Kodi Neu

Als „Notlösung“ wurde auch berichtet, dass 2x anklicken einer Serie/eines Filmes zum Abspielen führt

ESN Eintrag für die Nvidia Shield TV Pro 2019:
NFANDROID2-PRV-NVIDIASHIELDANDROIDTV2019-NVIDISHIELD=ANDROID=TV-ab hier müßen
deine Zahlen und Buchstaben deiner Netflix ESN eingetragen werden
Ist jedoch nicht zu Empfehlen aus oben genanntem Grund!!

- **Amazon**

Forum Thema: [Link](#)

Befindet sich im [Sandmann Repo](#)

Im Addon unter Einstellungen - Verbindung mit Benutzername und PW anmelden

Als Player zum Abspielen das gewünschte Einstellen.

Inputstream muss konfiguriert werden zum Abspielen von Videos

In den Inputstream Einstellungen muss eigentlich nichts eingestellt werde

Eventuell kann man Ignore *HDCP Status* aktivieren (wenn es Probleme mit der Auflösung gibt) oder
Bildschirmauflösung ignorieren (Ignore Screen Resolution), müsst Ihr Testen

Probleme und Lösungen:

Solltet es Probleme mit dem Login geben und eine Fehlermeldung mit „*avod.login.log*“ Bezug angezeigt werden, dann kann folgendes helfen:

Auf der Amazon Homepage, Aktiviert mal die 2-Fakor-Anmeldung

Richtet diese richtig ein und deaktiviert sie dann wieder

Dann noch einmal im Addon probieren

INFO zu DRM Check:

Seit Kodi 18 sorgt der DRM Check dafür, dass nur die Stereo Audiospuren zur Verfügung stehen, sobald Encrypted (verschlüsselte) Audio erkannt wird, da dies Android nicht unterstützt.

Bedeutet so zusage, dass die Funktion (DRM Check) nur auf Android Sinn macht

Für alle anderen Systeme gibt es seit Kodi 18 die Funktion ungültige Tonspur wechseln

Dabei wird nach dem Videostart versucht die Daten des Audiostreams zu ermitteln und sofern dabei ungültige Werte erkannt werden, wird die Tonspur gewechselt

Das ganze hat den Hintergrund, dass bei den Tonspuren häufiger zwei deutsche DD+ Spuren enthalten sind, von denen eine nicht abspielbar ist

Warum das so ist kann man nicht sagen - von den Manifest Einträgen her sind beide Spuren identisch

DRM Problematik unter Windows mit bestimmten Intel Prozessoren:

Es gibt mit DRM Probleme unter Windows, bei bestimmten Intel Prozessoren

Dadurch wird die Auflösung bei so ziemlich allen Filmen limitiert
Mit einer Auflösung von unter 720p muss gerechnet werden

Eine Fehlermeldung beim Login:

Der Fehler hängt mit Umlauten im Amazon Benutzernamen zusammen

Als Abhilfe kann in den Amazon Kontoeinstellungen der Name geändert werden, so dass dort keine Umlaute mehr enthalten sind
Dieser Fehler wird/ist im Amazon Addon schon behoben

Frage zu der Exportfunktion:

Wenn ich eine Serie Exportiere, werden dann alle danach neu hinzu gekommenen Folgen auch automatisch Exportiert und eine .nfo erstellt?

ANTWORT:

Nein es wird nur der aktuelle Zustand Exportiert

Einloggen/Anmeldung im Addon nicht möglich

Obwohl der Benutzername und das PW passen, erfolgt keine Anmeldung beim Amazon Server

Eine mögliche Lösung dafür, ist das Einrichten einer 2 Faktor Authentifizierung bei Amazon

Dazu im Amazon-Konto unter amazon.de/at:

Mein Konto ---> Anmeldung und Sicherheit ----> Erweiterte Sicherheitseinstellungen

Dort kannst du dann einrichten, dass bei Anmeldung auf einem Gerät z.B. eine SMS mit Code versendet wird oder, du den Google-Android-Authenticator benutzt und einrichtest

Der Code der dann kommt (meist 6 Ziffern), muss ohne Leerzeichen hinter dein Passwort, beim Anmelden im Plugin, geschrieben werden

Wenn es geklappt hat, kann die 2FA natürlich auch wieder abgeschaltet werden

Film startet, aber nur ein grünes Bild (meistens RasPi)

Wenn der Film startet, aber nur ein grünes Bild zeigt, OMXPlayer deaktivieren und MMAL aktivieren.

Dazu in Einstellungen > Player von "Standard" auf "Fortgeschritten" wechseln, dann findet man die Einstellung im "Videos"-Tab

Exportierte Inhalte aus der Bibliothek können nicht mehr abgespielt werden

Lösung:

Löschen der Datei: `kodi/userdata/addon_data/plugin.video.amazon-test/resume.db`

Bei Bild und Ton Problem hilft oft folgendes:

Im Inputstream, die Streamselection, auf manuell zu stellen und dann bei der Wiedergabe des Films/ der Serie schauen, bis zu welcher Auflösung das Ganze noch funktioniert.

● ARD und ZDF Addon

Mit Inhalten der Mediatheken von ARD und ZDF, einschließlich Live-TV mit Aufnahmefunktion, Live-Radio, Podcasts

Für die ZDF Mediathek kann wahlweise die kompakte Version ZDF Mobile genutzt werden

Dieses Addon kann aus dem Kodinerds Repo installiert werden oder aus folgender Bezugsquelle herunter geladen werden:

[Download Link](#)

[Forum Link](#)

Das Addon besitzt selbst eine Update Funktion, oder einfach das Kodi AutoUpdate verwenden

Das Addon hat inzwischen eine umfangreiche interne Ablage für Bildersammlungen, im Voraus geladene Inhaltstexte, Untertitel und Variablen, die Merkliste und interne Favouriten usw.

Der im Addon integrierte Updater sichert beim Update die Daten und stellt sie wieder her

● Joyn

Joyn ist das Addon der Sat.1/Pro7 Gruppe

Das Addon unterstützt auch Zugriffe aus dem Ausland - dazu gibt es 2 Möglichkeiten:

Addon von *knaerzche*, *Maven* (in *Kodinerds Repo* enthalten):

1. Das Addon hat jetzt eigene Proxy-Einstellungen unter "Verbindung" - dabei werden nur API-Requests des Addons über den Proxy geschickt - das Streaming selbst, der Abruf von Bildern etc. wird über die "normale" Verbindung gemacht.

Das hat den Vorteil, dass man kein VPN oder die globalen Kodi-Proxy-Einstellungen ändern muss.

2. Ohne Proxy:

Einfach das Addon starten.

Dann kommt ein Dialog, dass das Addon nur Deutschland unterstützt

Von da aus die Addon-Einstellungen öffnen und Deutschland als Land einstellen.

Variante 1 ist eher die bessere Wahl und auf jeden Fall Zukunftssicherer

Bei der Variante 2 wird einfach ein HTTP-Header gesetzt, dass kann seitens des Anbieters jederzeit unterbunden werden (wird es wahrscheinlich auch, sobald die Plattform neben Deutschland auch in weiteren Länder angeboten wird)

Listen von freien Proxys finden sich überall im Netz. Wichtig ist nur zu beachten, dass er auch HTTPS unterstützt und das er sich in Deutschland befindet

[Forum Link](#)

[Download Link](#)

Es sind alle Mediatheken und Livestreams verfügbar, die derzeit auch über Joyn abrufbar sind

Auflösung:

VOD: Fast alles 1920x1080p@25fps

Live:

ARD* 1280x720p@25fps

ZDF* 1920x1080p@25fps

private: 764x432p@25fps

Probleme und Lösungen:

Bekannte Probleme:

In den ersten 5-10 Sekunden (manchmal) kein Ton bei bei Live-Streams (wahrscheinlich ein Problem von inputstream adaptive)

Stream konnte nicht abgefragt werden, versuch es noch einmal

Es kann vorkommen, dass die Wiedergabe von Livestreams mit dem Fehler *"Stream konnte nicht abgefragt werden, versuch es noch einmal"* scheitert.

In diesem Fall wurde statt dem Livestream eine Werbung abgefragt

Momentan wird zweimal versucht den Livestream abzufragen, bevor der Fehler angezeigt wird, im Normalfall reicht dies auch aus

Die Anzahl der Versuche kann in den Einstellungen – Live, mit der Option "Anzahl an Versuchen bei einer Werbung" eingestellt werden

Falls der Fehler öfters hintereinander kommt, könnte es sich um ein anderes Problem handeln, dann bitte im Forum melden

● **HDAustria**

[Kodinerds Forum Link](#)

[Github des Entwicklers](#)

Unter Addons – Addons Browser – Suche, Austria eingeben und das Addon installieren
Im Anschluss ist das Addon unter Addons zu finden

Dieses Addon erlaubt Zugriff auf Live TV Kanäle und Video-on-Demand Inhalte, bereitgestellt von deinem HD Austria Abonnement. HDAustria ist nur für Österreichische Staatsbürger anmeldbar

In den Einstellungen LogIn Daten eintragen um Zugang zu erhalten

XIII. Beliebte Audio Addons (TOP)

Auf Grund der großen Anzahl an Addons können hier nur die beliebtesten Video Addons aufgelistet werden

● **TuneIn 2017**

Thema im Forum: [Link](#)

Es gibt für TuneIn ein Addon welches sich in der Kodinerds Repo befindet

TuneIn kann auch vom Github des Entwicklers heruntergeladen werden: [Download](#)

In den Startup Einstellungen kann eingestellt werden, dass neue Addon Updates angezeigt werden

Es ist von Vorteil, wenn man sich auf der TuneIn Webseite ein Benutzerkonto erstellt, jedoch nicht zwingend erforderlich. So hat man überall die gleichen Favoriten

zum Addon

- ein (kostenloser) Tunein-Account ist nur für die geräteübergreifende Nutzung der Favoriten erforderlich.
- zur Wiedererkennung nutzt Tunein eine individuelle Serienkennung (serial-ID) - diese wird vom Addon beim ersten Start neu erzeugt. Bei der ersten Favoriten-Operation (z.B. Anlegen) fordert

das Addon bei Tunein ein Verknüpfung des Accounts mit der serial-ID des Addons an. In der Folge können die Favoriten dann auf verschiedenen Geräten verwaltet werden.

- Die Funktion "Meine Radiostationen" ermöglicht einen Betrieb auch völlig ohne Tunein

zu den Spracheinstellungen:

- die in Kodi eingestellte Sprache wird in den Addon-Settings berücksichtigt.
- Die "Betriebssprache" des Addons ist auf German eingestellt. Die Sprachen-Liste des Addons enthält einige Sprachen, die mit einem Autor gekennzeichnet sind, z.B. "Italian/it/it_IT/Autor: Alessio79". Für diese Sprachen hält das Addon entsprechende Übersetzungen der Addon-Hinweise bereit, z.B. für "Ordner hinzugefügt".
- Das Addon informiert Tunein über die "Betriebssprache" via Header-ID 'Accept-Language'. Falls Tunein die gewählte Sprache unterstützt, werden die Infos zu Stationen, Sendungen, Songs usw. übersetzt. Dies ist aber längst nicht bei allen Sprachen Liste im Addon der Fall. Dann liefert Tunein die Texte in englischer Sprache

• **Shoutcast 2**

Thema im Forum: [Link](#)

Github Quelle: [Link](#)

Das Shoutcast Addon ist im Kodi Repo enthalten

Dieses Add-on ermöglicht dir Zugriff auf über 50.000 kostenlose Internet Radio Sender.

Aktuelle Features:

- Top 500 Sender
- Nach Genre browsen
- Sender nach Name suchen
- Sender nach aktuellem Track suchen
- Sender per Kontext Menu in die "Meine Sender"-Liste kopieren
- Anzeige der Bitrate und Anzahl Hörer
- 500 Sender pro Seite
- Schnell durch lokalen Cache

XIV. Kodi Einstellungen Sichern & Wiederherstellen (Backup & Restore) (TOP)

Bevor wir mit der Anleitung beginnen hier noch etwas wichtiges:

Vorher Kodi neu Installieren oder auf Android Geräten Daten löschen und somit auf Werkseinstellung zurücksetzen

Ein erstelltes Backup kann auf jedem anderen System wiederhergestellt werden, egal ob Android, FireTV oder PC, usw.

Es geht auch dann, wenn auf dem anderen System eine neuere Kodi Version installiert ist, jedoch kann es dann sein, dass manche Addons nicht laufen und Fehlermeldungen ausspucken

Außnahme ist ein Update von Kodi18 auf Kodi21, diese sind **nicht** miteinander kompatibel!!

Es kann auch sein, dass das Backup beim Wiederherstellen mit einer Fehlermeldung endet
Es hat aber trotzdem funktioniert!!

Wenn Eure Addons/Repos nicht aufscheinen, sind diese nach dem Backup deaktiviert und müssen von Euch aktiviert werden (Benutzer Addons- in der entsprechenden Kategorie z.B. Video Addons)

Beispiel:

Backup wurde am FireTV Kodi 21.1 erstellt und am Tablet Kodi 21.2 komplett wiederhergestellt

Backups welche am PC erstellt werden und dann auf ein Android Gerät aufgespielt werden, funktionieren meist nicht richtig weil der Aufbau Windows-Android ein anderer ist

Hier ist es am besten, am Windows PC einen Android Emulator zu installieren, dort ein Kodi einrichten wie gewünscht, ein Backup machen und diese auf das Zielgerät übertragen (beim FireTV z.B mit ADB Link)

Defektes Addon einfach deinstallieren und neu installieren behebt das Problem oder das Backup mit einem Android Emulator z.B. [BlueStacks](#) am PC erstellen

Am einfachsten geht es, wenn der addons Ordner und der userdata Ordner von einem System auf ein anderes kopiert werden, dazu ist KEIN Addon notwendig

1. Installation

Gehe zu:

- a. Desktop
- b. Addons
- c. Addon Browser (Schachtel mit dem Pfeil links unten)
- d. Suchen
- e. *Backup* eintippen
- f. Skript (XBMC) Backup wählen und installieren

2. Nach der Installation folgendes

- a. Desktop
- b. Addons
- c. Programm Addons
- d. Backup wählen & Kontextmenü (Einstellungen) öffnen
- f. Addon Einstellungen

Kategorie Allgemein:

Typ entferntes Verzeichnis wählen: Verzeichniss wählen

Entferntes Verzeichnis wählen: Speicherort wählen wo das Backup gespeichert werden soll
oder "Neuer Ordner" wählen (wenn du noch keinen Speicherordner angelegt hast)

Compress Archiv: wenn gewünscht

Kategorie Datenauswahl:

Alles auswählen was gewünscht

Fertig

3. Backup/Restore

- a. Desktop
- b. Addons
- c. Programm-Addons
- c. Backup anklicken
- d. Sichern oder Wiederherstellen wählen

Fertig

Wurde LiveTV (PVR IPTV Simple Client) mit installiert ist noch folgendes zu kontrollieren (ob es aktiviert ist)

- a. Desktop - Einstellungen
- b. PVR & TV
- c. Sender
- d. Beide Kategorien "Sendergruppenreihenfolge der Backends verwenden" und "Senderreihenfolge der Backends verwenden" deaktivieren
- e. Desktop – Addons – Addon Browser (Schachtel, links oben)
- f. Benutzer Addons – PVR Clients
- g. PVR IPTV Simple Client
- h. Aktivieren

dann hier kontrollieren:

- a. Desktop
- b. System/Einstellungen
- c. Benutzeroberfläche
- d. Regional

Sprache & Region (hier die richtigen Einstellungen überprüfen)

Generell alle Grundeinstellungen überprüfen, da nicht alles richtig eingestellt ist nach dem Backup (z.B. Automatisches AddonUpdate deaktivieren, Menüs auf Experten Modus schalten, usw.)

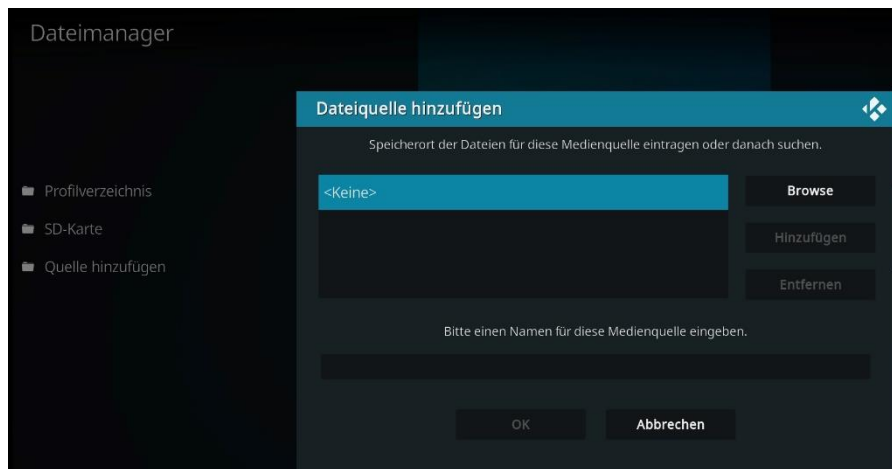
4. Ab Android 13 Zugriff / Kopieren in den Kodi Pfad

Ab/Seit Android 12 ist es auf Android Geräten immer schwieriger in den Kodi Pfad zu schreiben
Das bedeutet es ist schwer bis unmöglich den addons und userdata Ordner von einem System auf das andere System zu kopieren

Ebso wird es immer schwerer einfach nur seine Einstellungen in den Kodipfad zu kopieren

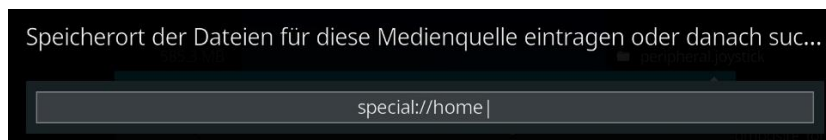
Hier wird nun eine Lösung für das Problem vorgestellt, welche derzeit auch bei Android 14 funktioniert

Starte Kodi und gehe zu *Einstellungen (Zahnrad) - Dateimanager - Quelle hinzufügen*



Das Feld "Keine" anklicken und `special://home` eintragen und mit OK bestätigen

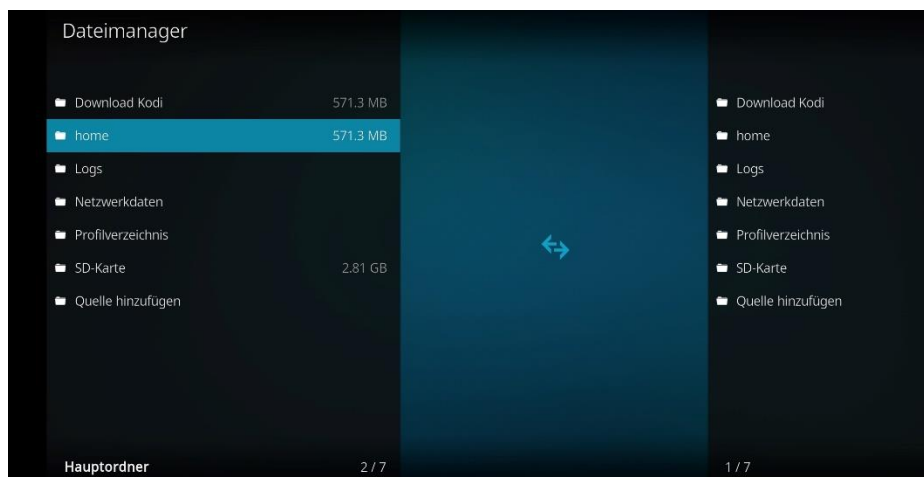
Die Verwendung von HOME ist sicher die bessere Wahl

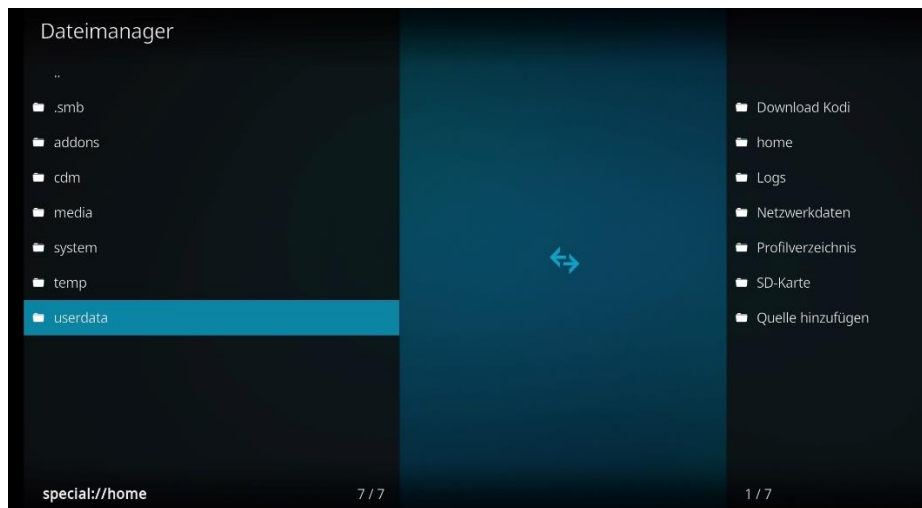


WARNUNG:

Aufpassen beim Kopieren und Löschen in diesem Special Pfad, falsche Änderungen können die Kodi Installation zerstören!!!

Hat alles funktioniert, steht links bzw. auch rechts *home*





Wie auf dem Bild oben zu sehen ist, hat man nach Klick auf *home* die gewohnte Kodistruktur mit *addons* und *userdata* Ordner

Jetzt eine 2. *Quelle hinzufügen*, mit dem Ordner wo Euer Kodi Backup liegt

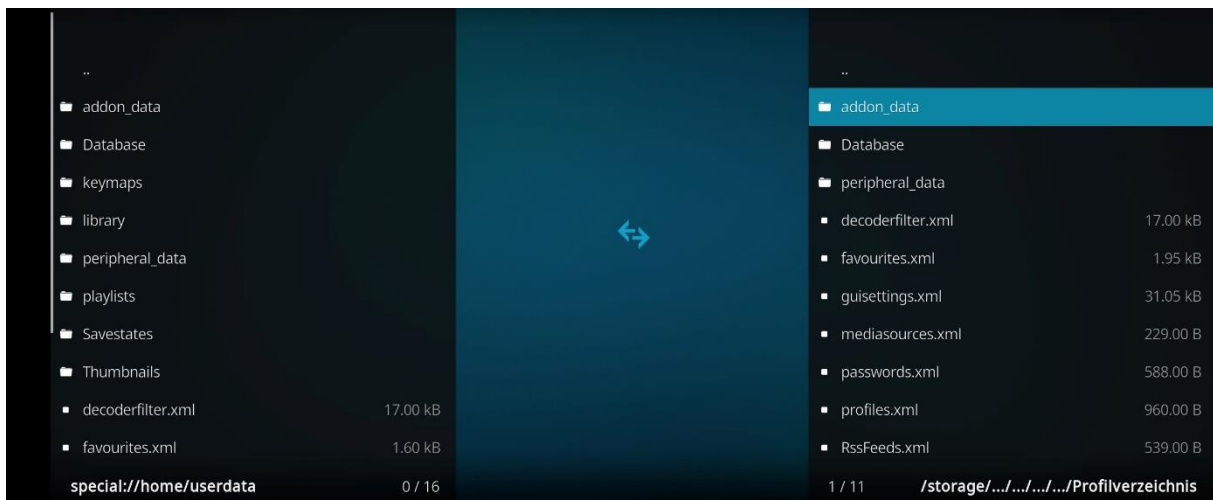
Eine lokale Quell wird hinzugefügt in dem man auf *Browse* klickt und dann zum Ordner navigiert wo das Backup liegt

Kodi Backup einspielen

Rechts auf *home* klicken

Links auf den Backup Ordner (dieser sollte einen *addons* und *userdata* Ordner enthalten)

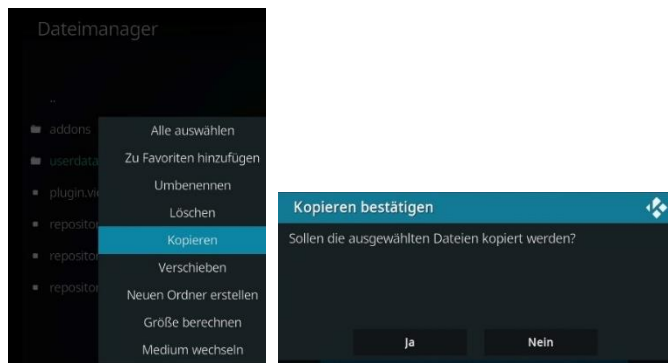
Jetzt sieht man auf beiden Seiten zum Beispiel den *addon_data* Ordner. Die Ansicht kann bei Euch im Backup Ordnern natürlich anders aussehen, je nachdem was Ihr als Backup angelegt habt



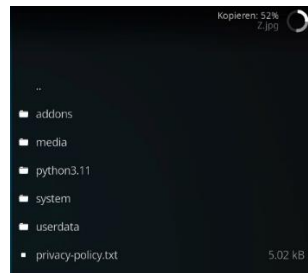
Jetzt kann kopiert werden was man benötigt z.B. *addon_data*

Von Links wird nun der Inhalt **nach Rechts** kopiert

Dazu Links langer Druck auf **addon_data**, aus dem Menü *Kopieren* wählen und mit *Ja* bestätigen



In der oberen Ecke wird der Kopiervorgang angezeigt



Das gleiche wird nun mit dem **userdata** Ordner gemacht

Im Anschluss Kodi einmal neu Starten

Falls Ihr jetzt schon alle Addons/Inhalte da habt dann muss folgendes nichts mehr gemacht werden

Es ist jetzt noch nichts vom Backup zu sehen weil alle Repos und Addons deaktiviert sind und noch aktiviert werden müssen

Wähle dazu *Addons - Addons Browser (die Schachtel) - Benutzer Addons - Alle*

Hier die gewünschten Repos und Addons anklicken und aktivieren

Es können sich auch unter Dienste deaktivierte Addons befinden

Addons - Addons Browser (die Schachtel) - Benutzer Addons - Dienste

Alternativ können die Repos und Addons auch auf normalen Weg installiert werden und nur der *userdata* Ordner, wie oben beschrieben, kopiert werden

Das hat den Vorteil (wie ein paar Zeilen weiter unten beschrieben), dass die Addons und Repos beim leeren des Kodi Cache nicht mit entfernt werden, denn das könnte passieren

Dateien die einmal im .kodi Ordner vorhanden sind z.b. settings.xml Dateien, können dann auch im normalen Android Explorer überschrieben oder geändert werden

Im Test auf Android 14 Handy wurde **nach dem Kodi Cache löschen alles entfernt, was wie oben beschrieben kopiert wurde**, der userdata Ordner ausgenommen

Nur wenn die Addons und Repos manuell installiert werden dann bleibt alles erhalten!!

Somit muss jeder für sich selbst entscheiden was er möchte

Eventuell gibt es auch auf den jeweiligen Systemen (FireTV usw.) leichte Unterschiede was den Kodi Cache angeht

XV. Kodi auf Werks Einstellung zurücksetzen (TOP)

Auf Android Geräten die Android Einstellungen öffnen, Kodi suchen und Daten löschen

Auf Windows bleibt eine Neuinstallation nicht erspart, da es das Addon FreshStart nicht mehr gibt

XVI. Kodi LOG-File (TOP)

Kodi Wiki: https://kodi.wiki/view/Log_file

1. Was ist ein log file

In dem log File werden alle Aktivitäten/Programmabläufe von Kodi protokolliert und gespeichert
Wenn man nun Probleme mit Kodi hat, ist es sehr hilfreich, dieses Log File zu Posten

Nur so kann eine schnelle und Zielgerichtete Lösung erfolgen

2. Wo finde ich das Log File/die Log Datei

1. Methode (Log-Speicherort finden)

Du kannst Dir den Speicherpfad auch von Kodi anzeigen lassen – Scroll weiter runter zum Punkt [Debug Logging](#) und mach es so wie dort beschreiben

Quelle für diese Erstellung ist das Kodinerdsforum:

[Link zur Quelle](#)

Das ist immer vom Betriebssystem abhängig.

Im Folgenden werden bekannte Ordnerstrukturen der jeweiligen Betriebssysteme aufgelistet

Anstelle von "xbmc" kann in den Ordnern auch "kodi" stehen
(die Ordnerstruktur kann jedoch auch leicht von dieser Anleitung abweichen):

Windows 7/8/10/11: C:\Users\<<Dein Benutzername>%APPDATA%/Roaming/Kodi/Kodi
(AppData ist ein "ausgeblendeter" Ordner)

Mac OS X: /Users/<username>/Library/Logs/ oder
/Users/<your_user_name>/Library/Application Support/Kodi/userdata

iOS: /private/var/mobile/Library/Preferences

Linux: \$HOME/.kodi/temp/ oder
\$HOME/.kodi/userdata/temp/xbmc.log oder
\$HOME/.kodi/userdata (.kodi ist ein versteckter Ordner)

und das crashlog kann auch schon mal direkt unter \$HOME zu finden sein.

OpenElec: \$HOME/.xbmc/userdata/temp/xbmc.log oder
\$HOME/.kodi/temp/

Raspi: /home/pi/.kodi/temp/ oder
/home/pi/.xbmc/temp/xbmc.log
(zuvor "versteckte Dateien & Ordner anzeigen" aktivieren)

Android: data/org.xbmc.kodi/cache/temp/kodi.log
/sdcard/Android/data/org.xbmc.kodi/files/.kodi/temp/kodi.log
/storage/emulated/0/Android/data/org.xbmc.kodi/files/.kodi/temp/kodi.log

NvidiaShield(SMB):

smb://<nvidiashieldurl>/internal/Android/data/org.xbmc.kodi/files/.kodi/temp/kodi.log

Die Ordner sind meist versteckt und müssen sichtbar gemacht werden, im Windows Explorer oder auf Android mit dem Dateixplorer+

Das Log File kann am besten mit Notepad++ unter Windows oder gedit unter Linux betrachtet werden. Auch der normale Texteditor unter Windows geht, Notepad++ ist aber übersichtlicher.

Auf Android einen Texteditor (z.B. Quikedit) verwenden zum Betrachten.

Übrigens die Kodi „kodi.old“ ist die Logdatei vom letzten Neustart/Crash.

Also wenn man keine mehr erstellen kann, dann diese nehmen.

2. Methode (mit Addons)

Kodi hat Standardmäßig die beiden wichtigen Log Addons integriert (eines zum Lesen der Log, das andere zum Hochladen). Damit ist das Erstellen der Log Datei und Posten im Forum sehr viel einfacher.

In Kodi gehe zu:

- a. Desktop
- b. Addons
- c. Addon Browser (Schachtel, links oben)
- d. Suche

Gib in die Zeile "log" ein und Klicke auf Fertig.

Wähle nun folgende Addons aus und installiere diese:

Log Viewer for Kodi (nur zum Lesen der Log-Datei)

Kodi Logfile Uploader (zum Auslesen & Uploaden der Log-Datei)

Mit dem LogViewer kannst du die Log Datei ansehen, mit dem LogUploader wird das LogFile auf den angezeigte Homepage-Link hochgeladen, Anweisungen der Anzeige befolgen.

Du kannst nun entweder diesen Link im Forum Posten oder du kopierst dir alles in einen Texteditor, speicherst dir die Datei und ladest die Datei im Forum hoch.

3. Debug Log (Kodi GUI):

Manchmal ist es auch gut das Debug Logging in Kodi zu aktivieren um noch mehr Informationen zu erhalten.

ANMERKUNG:

Wenn eine advancedsetting.xml verwendet wird, wo Loglevel 1 eingestellt ist, dann ist die Auswahl „Debug-Logging aktivieren“ NICHT vorhanden (weil das über die as.xml schon gemacht wird).

Gehe dazu auf:

- a. Desktop
- b. Einstellungen
- c. System
- d. Protokollierung (früher Debugging oder Logging)

Debug

Unter dem Punkt *Komponentenspezifische Protokollierung aktivieren* kann man bei der Kategorie "*Konfiguration der Komponentenspezifischen Protokollierung*" Einstellen was alles im Debug-Log Protokolliert werden soll

- e. "*Debug-Protokollierung aktivieren*" anklicken
(nur zu sehen, wenn keine advancedsettings.xml zum Logging verwendet wird)

Fertig

Es wird nun am oberen Rand eine Statuszeile eingeblendet mit Infos
Hier ist auch der Speicherort der Log-Datei zu sehen!!!!

Nun Kodi neu starten und das Addon öffnen welches einen Fehler verursacht

Dann sofort eine Log-Datei (dann ist der Fehler leichter herauszulesen) erstellen

Debug-Protokollierung kann im Anschluss wieder deaktiviert werden

XVII. Die "advancedsettings.xml" (TOP)

Kodi Wiki: <https://kodi.wiki/view/Advancedsettings.xml>

Quelle für diese Erstellung ist das Kodinerdsforum:

[Link zur Quelle](#)

1. Was ist die „advancedsettig.xml“ Datei

Die advancedsetting.xml (as.xml) Datei wird vom Kodibenutzer selbst erstellt und ist Standardmäßig nicht vorhanden (ist nicht notwendig), weil mit dieser Datei Modifikationen an Kodi vorgenommen werden

Mit der advancedsetting.xml werden sozusagen die Standard Einstellungen überschrieben

Wer keine advancedsettings.xml erstellt/hat ist nicht schlimm, denn wie schon gesagt werden die KODI-Standard Werte dadurch nur an die Bedürfnisse des Users angepasst

Wenn es zu Problemen mit der advancedsetting.xml kommt, löscht man diese einfach wieder und alles ist auf Standard

In der advancedsetting.xml können z.B. Thumbnails ausgelagrt werden

Das ist dann notwendig wenn auf dem Emdgerät nicht viel Speicherplatz vorhanden ist

Man kann auch festlegen, ab wann ein Video als „gesehen“ markiert werden soll

Es gibt noch viele weiter/andere Möglichkeiten

WICHTIG:

Es gibt in der Ordnerstruktur einen System-Ordner (addons) & einen **USERDATA Ordner**

Die advancedsetting.xml **NUR** im USERDATA-Ordner Speichern, sonst Crasht Kodi!!!

2. Wie erstelle ich eine „advancedsettig.xml“ Datei

Bei der advancedsetting.xml handelt es sich eigentlich um ein Text Dokument. Es kann mit jedem beliebigen Text-Editor, in Windows, Mac, Android usw. oder Notepad++ unter Windows bzw. gedit unter Linux erstellt und bearbeitet werden.

Wichtig dabei ist nur, dass Ihr die Datei mit der Endung .xml abspeichert

3. In welchem Ordner muss ich die „advancedsettig.xml“ Datei abspeichern

Das ist vom Betriebssystem abhängig. Hier die bekannten Ordnerstrukturen (die Ordnerpfade sind ähnlich, aber nicht gleich, wie im Kapitel XVI)

Ordner mit . sind versteckte Ordner. Die Anzeige solcher Ordner muss meist erst aktiviert werden.

Android

Android/data/org.xbmc.kodi/files/.kodi/userdata/ oder

/sdcard/Android/data/org.xbmc.kodi/files/.kodi/userdata/

iOS

/private/var/mobile/Library/Preferences/Kodi/userdata/

Linux

~/.kodi/userdata/

Mac

/Users/<your_user_name>/Library/Application Support/Kodi/userdata/

OpenELEC

/storage/.kodi/userdata/

Windows

C:\Users\BENUTZERNAME\AppData\Roaming\Kodi (AppData ist ein versteckter Ordner) oder direkt:

Start - %APPDATA%\kodi\userdata eingeben und ENTER drücken

Windows

Portable <Installationspfad>\portable_data\userdata\

Nvidia Shield

smb://<nvidiashieldurl>/internal/Android/data/org.xbmc.kodi/files/.kodi/userdata

(SMB)

4. Welche Modifikationen/Anpassungen kann ich in der advancedsetting.xml machen

Es gibt unzählige Anpassungen, jedoch werde ich hier primär die Problem Lösung mit Streams erklären und wie Ihr die für Euch passende advancedsettings.xml (hier kurz: as.xml) erstellt, da diese am meisten auftreten

Alles weitere findet Ihr hier: [Link](#)

Werden an der as.xml Änderungen vorgenommen, so muss Kodi neu gestartet werden um diese zu übernehmen

Man sollte auf die Open und End-Tag achten (die spitzen Klammern)

Beispiel:

```
<advancedsettings>
  <setting>value</setting>
  ...
  <setting>value</setting>
</advancedsettings>
```

← Beachten das der / beim Endtag vorhanden ist

Erklärung: setting: sind die Einstellungen, value: gibt einen Wert an

Kommen wir nun zu dem Teil, was man alles mit der as.xml anstellen kann

Package Folder Size

Kodi Wiki: <https://kodi.wiki/view/Advancedsettings.xml#packagefoldersize>

Hiermit wird festgelegt, wie viel Speicher, in MB, Kodi für die Backups/Rollback von Addon/Repos verwenden darf.

Der Package Folder befindet sich in ...kodi/addons/packages und erstellt von jedem installierten Addon/Repo ein Rollback Backup (somit kann man nach einem Addon Update in der Version wieder zurück springen).

Standard Wert (default) ist 200MB.

Wenn man die Dateien nicht braucht, kann man sie löschen, oder den Wert in der *as.xml* anpassen

```
<advancedsettings>
  <packagefoldersize>200</packagefoldersize>
</advancedsettings>
```

5. Logging/Debug-Logging (TOP)

Kodi Wiki: <https://kodi.wiki/view/Advancedsettings.xml#loglevel>

Wichtig ist erstmal, dass man in der as.xml verschiedene Log-Level angeben kann

Über die Kodi Oberfläche gehen ja nur 2 Zustände wie oben schon besprochen (Normales Log und Debugg Log)

Logging deaktivieren / kein Schreiben der kodi.log

```
<loglevel>-1</loglevel>
```

Default Logging / nur Fehler werden geloggt (Standard Einstellung Kodi)

```
<loglevel>0</loglevel>
```

Debug Logging für RAM und CPU-Verbrauch (ohne Textanzeige am Bildschirm)

```
<loglevel>1</loglevel>
```

Debug Logging mit Anzeige für RAM und CPU-Verbrauch am Bildschirm

```
<loglevel>2</loglevel>
```

Debug Logging mit Anzeige für RAM, CPU-Verbrauch und Netzwerk (smb) Analyse am Bildschirm

<loglevel>3</loglevel>

Anmerkung:

Wenn Debug-Logging in Kodi GUI (wie oben beschrieben) aktiviert ist (das ist Loglevel2), werden ALLE Einstellungen in der as.xml überschrieben

Die fertige Datei im Texteditor würde dann z.B wie folgt aussehen:

```
<advancedsettings>
  <loglevel>1</loglevel>      ← Diesen Wert Einstellen wie gewünscht
</advancedsettings>
```

6. Video/Stream Wiedergabe

Hier gibt es jetzt einiges was man machen kann

Quelle auf kodi.wiki: [Link](#)

Die Datei fängt mit folgendem Quellcode <video> an & endet mit </video>

Filme als gesehen markieren

Wieviel Prozent des Films/der Serie Ihr gesehen haben müsst, damit Sie als "Gesehen" markiert wird

```
<playcountminimumpercent>90</playcountminimumpercent>      ← Angabe in %
```

Fortsetzungspunkt speichern

Angabe in Sekunden, ab wann ein Fortsetzungspunkt gespeichert werden soll

```
<ignoresecondsatstart>60</ignoresecondsatstart>      ← Angabe in Sekunden
```

Nach dem dieser Wert erreicht wurde, kann ein Video von der gestoppten Stelle wider abgespielt werden

Die fertige Datei (im Texteditor) könnte dann z.B so aussehen:

```
<advancedsettings>
  <video>
    <playcountminimumpercent>90</playcountminimumpercent>
    <ignoresecondsatstart>60</ignoresecondsatstart>
  </video>
</advancedsettings>
```

7. PVR/IPTV Stream Wiedergabe (TOP)

Quelle Kodi Wiki: [Link](#)

a. Die Datei fängt mit folgendem Quellcode <pvr> an & endet mit </pvr>

Wie auch oben (Video) gibt es bei PVR/IPTV verschieden Einstellungsmöglichkeiten. Hier primär nur eine Lösung für die Cache/Buffer Probleme. Alles weitere kann unter obigem Link nachgelesen werden

b. Korrigiert alle Zeiten bei EPG, Timer, Recording, in Minuten (auch Minus möglich)

```
<timecorrection>0</timecorrection>      ← Angabe in Minuten
```

c. Scant automatisch nach lokal gespeicherten Kanal Icons, wenn eine lokal gespeicherte Senderliste verwendet wird/vorhanden ist:

```
<channeliconsautoscan>true</channeliconsautoscan>
```

d. Seit Kodi19 ist es den Anwendern/Usern möglich, die sortier Reihenfolge von Aufnahmen selbst festzulegen

```
<pvr>
  <pvrrecordings>
    <sortmethod>2</sortmethod>      ← Sortiermethode: 1=Name, 2=Datum, 3=Größe, 4=Datei
    <sortorder>2</sortorder>      ← Sortierreihenfolge: 1= Aufsteigend, 2=Absteigend
  </pvrrecordings>
</pvr>
```

Ein fertig advancedsettings.xml die oben genannte Probleme löst könnte dann wie folgt aussehen: Wer sie verwendet, bitte auf das eigene System abstimmen [z.B. memorysize] wie oben beschrieben

```
<advancedsettings>
<loglevel>1</loglevel>
  <cache>
    <buffermode>1</buffermode>
    <memorysize>157286400</memorysize>
    <readfactor>20</readfactor>
  </cache>
  <pvr>
    <timecorrection>0</timecorrection>
    <channeliconsautoscan>true</channeliconsautoscan>
  </pvr>
  <video>
    <ignoresecondsatstart>60</ignoresecondsatstart>
    <playcountminimumpercent>90</playcountminimumpercent>
  </video>
</advancedsettings>
```

Ein fertig advancedsettings.xml für viele Bereiche in Kodi würde so aussehen:

```
<advancedsettings>
<alwaysontop>yes</alwaysontop>
  <videodatabase>
    <type>mysql</type>
    <host>192.168.1.100</host>
    <port>3306</port>
    <user>kodi</user>
    <pass>kodi</pass>
  </videodatabase>
  <musicdatabase>
    <type>mysql</type>
    <host>192.168.1.100</host>
    <port>3306</port>
    <user>kodi</user>
    <pass>kodi</pass>
  </musicdatabase>
  <pathsubstitution>
    <substitute>
```

```

    <from>special://masterprofile/Thumbnails/</from>
    <to>smb:\\192.168.1.100\Kodi\Thumbnails</to>
</substitute>
</pathsubstitution>
<gui>
  <algorithmdirtyregions>3</algorithmdirtyregions>
  <nofliptimeout>1000</nofliptimeout>
</gui>
<videolibrary>
  <dateadded>0</dateadded>
  <importwatchedstate>true</importwatchedstate>
  <importresumept>true</importresumept>
</videolibrary>
<video>
  <measurerefreshrate>true</measurerefreshrate>
</video>
</advancedsettings>

```

Rot ist immer öffnen und schließen eines Eintrages

8. Dirty Regions Mode

Quelle: [Link](#)

Standard mäßig wird in Kodi, die Kodi-Grafikoberfläche (die GUI), jedes Pixel/Frame mehrfach gerechnet (gerendert).

Das führt dazu, dass die Kodi GUI langsamer reagiert

Dieser Vorgang erfolgt jedesmal wenn eine neue "Seite aufgebaut" wird und auch danach wird immer wieder gerendert

Und hier kommen nun die Dirty Regions Einträge in der Advancedsettings.xml ins Spiel

Hier wird auf der GUI nur gerendert, was auch "verändert" wurde. Ähnlich einer guten Videocodierung Somit wird nur der animierte Bereich verarbeitet und die Grafikkarte (GPU) und CPU entlastet

Alle GPU's arbeiten unterschiedlich

Nur Mode 3 in Kombination mit nofliptimeout=0, garantiert ein sicheres Arbeiten/System für jeden, ohne flacker Probleme.

Dieser Mode reduziert die CPU/GPU Auslastung, erhöht aber NICHT die GUI Geschwindigkeit

algorithmdirtyregions

0 = Off Die ganze Ansicht (GUI) wird geändert

1= Union Am besten geeignet für fast alle Systeme (normale Hardware). Es wird in nur einem Durchgang gerendert. Die typische und beste Einstellung.

2= Cost Reduction Jedes Frame wird in mehreren Durchgängen separat berechnet Nicht für moderne PC empfohlen. Für sehr langsame GPU's

3= Whole Screen *Default* (Standard). Der ganze Bildschirm wird gerendert

<algorithmdirtyregions>1</algorithmdirtyregions> ← Empfehlung, Wert 1

Fertig sieht das dann so aus:

```
<advancedsettings>
  <gui>
    <algorithmdirtyregions>1</algorithmdirtyregions>
  </gui>
</advancedsettings>
```

9.IPv6 deaktivieren

Wenn Ihr mit Eurem Internet Anbieter Probleme bezüglich IPv6 habt, so kann dieses mittels folgender Einstellung gelöst und IPv6 deaktiviert werden:

```
<advancedsettings>
  <network>
    <disableipv6>>true</disableipv6>
  </network>
</advancedsettings>
```

10. Pathsubstitution, Substitute

Kodi Wiki: [Link](#)

Quelle: [Link](#)

Es können auch andere Ordner ausgelagert werden als in diesem Beispiel, Vorgehensweise ist die gleiche Die Pathsubstitution muss innerhalb der <advancedsettings> stehen

Im folgendem, werden z.B. die Thumbnails ausgelagert:

Über die *Pathsubstitution* kann man quasi den eigentlichen Thumbnail Ordner auf einen anderen Ordner Pfad seiner Wahl auslagern

Dieser kann sowohl lokal auf dem Rechner als auch im Netzwerk liegen

Der Kodi Ordner in dem die Thumbnails liegen lautet "special://masterprofile/Thumbnails/"

Neuer Ordner im Netzwerk:

```
<pathsubstitution>
  <substitute>
    <from>special://masterprofile/Thumbnails/</from>
    <to>smb://Euer Netzwerkpfad/xbmcthumbs/</to>
  </substitute>
</pathsubstitution>
```

Wenn der neue Ordner eine SMB-Freigabe ist, welche durch ein Passwort geschützt ist, muss der Eintrag wie folgt lauten:

smb://USERNAME:PASSWORT@IPdesCOMPUTERSderFREIGABE/FREIGABENAME

Beispiel:

```
<to>smb://mike:superadim@192.168.0.101/Medien/Grafiken/xbmcthumbs/</to>
```

WICHTIG:

Obiges darf nicht einfach kopiert werden, sondern muss es durch die eigenen Angaben die bei einem selbst im Netzwerk zutreffen ersetzen!!

Neuer lokalen Ordner:

```
<pathsubstitution>
  <substitute>
    <from>special://masterprofile/Thumbnails/</from>
    <to>G:\xbmc\xbmcthumbs</to>
  </substitute>
</pathsubstitution>
```

Codeerklärung:**<pathsubstitution>**

Anfangstag der festlegt, dass es sich um eine Ordnerersetzung handelt

<substitute>

Anfangstag der festlegt, dass hier die Beschreibung einer Ordnerersetzung beginnt

<from>special://masterprofile/Thumbnails/</from>

Hier wird festgelegt welcher Original Ordner ersetzt werden soll

<to>smb://somecomputer/xbmcthumbs/</to>

Hier wird festgelegt wodurch der Original Ordner ersetzt werden soll

</substitute>

Endtag der festlegt dass hier die Beschreibung einer Ordnerersetzung endet

</pathsubstitution>

Endtag der festlegt dass es sich um das Ende der Ordnerersetzung handelt

WICHTIG:

Man sagt damit Kodi nur, dass die Thumbnails zukünftig von einem anderem Ort ausgelesen werden sollen

Man muss selbst den bestehenden Inhalt des originalen Thumbnails Ordners in den neuen Ordner verschieben!

Ansonsten werden dort keine der bereits existierenden Thumbnails gefunden

Neue/zukünftige Thumbnails werden allerdings direkt im neuen Ordner angelegt

[11. Bildformat bei Diashow Fotowiedergabe auf Vollbild einstellen](#)

Sollte es nicht mit den Kodi eigenen Einstellungen, im Menü *Einstellungen-Player-Bilder* funktionieren (Schwenk&Zoomeffekte auf AUS), dass Bilder im Vollbild angezeigt werden, so kann diese Einstellung in der advancedsettings.xml eingetragen werden

Dieses Problem tritt meist beim Abspielen von Bildern, in einem Ordner, als Diaschau auf

Dieser Parameter beschreibt, wie stark ein Bild beschnitten werden soll, um schwarze Balken zu reduzieren

Standard bei Kodi ist 20 (daher werden oft beschnittenen Bilder angezeigt)

Soll das volle Bild angezeigt werden, muss man 0 eintragen

```
<advancedsettings>
  <slideshow>
    <blackbarcompensation>0</blackbarcompensation>
  </slideshow>
</advancedsettings>
```

Kodi Wiki: <https://kodi.wiki/view/Advancedsettings.xml#slideshow>

XVIII. FireTV Entwickleroption aktivieren (TOP)

Amazon hat mit einem Update die Einstellmöglichkeit für die Entwickleroptionen deaktiviert

Diese ist aber nötig um Funktionen wie *ADB* und *Apps unbekannter Herkunft* zu aktivieren

Diese benötigt man zur Datenübertragung/Appübertragung zum FireTV

Um diesen Menüpunkt wieder zu aktivieren muss wie folgt vorgegangen werden:

Gehe zu: *FireTV Einstellungen – Mein FireTV – Info*

Es wird der erste Eintrag (*Fire TV*) ausgewählt und dann muss immer wieder die runde Menütaste auf der Fernbedienung gedrückt werden (ca. 7mal), bis ein Countdown angezeigt wird (Du bist noch 4 Schritte entfernt ein Entwickler zu werden oder so ähnlich)

Wenn dann alles funktioniert hat sollte die Meldung: *Nicht mehr nötig, Du bist bereits Entwickler* angezeigt werden

Nun einen Menüschritt zurück gehen und es wird die Entwickleroption angezeigt

Eine FireTV Anleitung mit Tipps & Tricks findet Ihr hier: [Link](#)

XIV. Inputstream (TOP)

1. Einleitung

Seit Kodi 17 kommt diese Schnittstelle zum Einsatz, die es Entwicklern ermöglicht, Video / Audio / Teletext / Untertitel Streams innerhalb Kodi abzuspielen, ohne dass Kodi genau kennen muss, wie diese Daten ursprünglich vorlagen, nennt sich *inputstream*

Über *inputstream* werden Packetdaten, also so ziemlich die kleinste Einheit eines Streams, an Kodi gesendet und Kodi macht daraus das was es hervorragend kann: aufbereiten, synchronisieren und anzeigen

Viele Streaming Dienste, wie Amazon / Netflix / SkyGo/ RTL+ usw. verwenden als Technik **Adaptives Streaming**

Kurz erklärt:

Ein Film wird in unterschiedlichen Auflösungen und Qualitäten abgespeichert, und der WebBrowser entscheidet je nach Situation, welche Qualität bestmöglich dargestellt wird.

Um einen weichen Übergang bei einem Wechsel zu ermöglichen, liegt jede der o.g. Streams in gleichen kurzen Abschnitten vor (i.d.R. 2 Sek), welche jedoch perfekt zueinander passen.
Mit 2 aufeinanderfolgenden sog. "Fragmenten" aus unterschiedlichen Auflösungen / Qualitäten, erreicht man einen fast unsichtbaren Übergang

Die Information, in welchen Qualitäten / Auflösungen / Sprachen / etc die Streams vorliegen, wird in der Regel in sog. „Manifest Dateien“ definiert

Es gibt ein Addon, welches das Manifest von Anbietern lesen kann: *InputStream Adaptive*

Dieses *InputStream Addon* bekommt eine manifestdatei als Eingabe, holt sich alle erforderlichen Video & Audioinformationen und liefert diese an Kodi

Dieses Addon ist im offiziellen Kodi Repo enthalten und wird, wenn es ein Streaming Addon benötigt, bei der Installation in der Regel mit installiert

Das o.g. Addon kann sehr gut die manifest Dateien, die bei Amazon im MPEG DASH Format vorliegen, lesen

Nicht unterstützt wird: DRM (Digital Rights Management) zu umgehen

Es geht hier um die Tatsache, dass Amazon seinen Streams verschlüsselt ausliefert.
Nur mit dem richtigen Schlüssel, den ihr nur bekommt wenn ihr mit Eurem Konto angemeldet seid(!), können diese Streams entschlüsselt werden.

Folgende Plattformen werden derzeit unterstützt

- Linux Generic x86_64
 - RPI_2/3,
 - RPI 1,
 - OSX/64
 - Win
 - Android
- usw.

Folgende Addons werden z.B. Unterstützt

- Amazon Prime Video
- Netflix
- Maxdome
- SkyGo
- DAZN
- RTL+/TVNow
- und viele weitere

Das *script.module.inputstreamhelper* befindet sich Standardmäßig in Kodi und wird aktiviert wenn eine Addon installiert wird, dass dieses Addon benötigt. Sollte dies nicht der Fall sein so kann es hier aktiviert werden:

Addons- Addon Browser – Benutzer Addons – Videoplayer InputStream Addons – beide Einträge aktivieren (inputstream&RTMP)

script.module.inputstreamhelper kümmert sich dann um alles

In den Inputstream Einstellungen muss eigentlich nichts eingestellt werden

Eventuell kann man Ignore *HDCP Status* aktivieren (wenn es Probleme mit der Auflösung gibt) oder *Bildschirmauflösung ignorieren (Ignore Screen Resolution)*, müsst Ihr Testen

Wie/wann prüft denn der Helper, ob ein Update notwendig ist?

Der macht eine Abfrage bei: <https://dl.google.com/widevine-cdm/current.txt> und vergleicht mit `...../userdata/addon_data/script.module.inputstreamhelper/cdm/manifest.json`

Er macht die Update-Prüfung laut Code täglich (24h):

```
WIDEVINE_UPDATE_INTERVAL_DAYS = 1
```

Wenn also das Update einmal abgebrochen wurde, so erfolgt das Update mit der nächsten Prüfung

Das inputstream.helper Addon kann man auch zu einem Update „zwingen“ :

(z.B. bei Problemen oder Fehlermeldungen mit/von libwidevinecdm)

In dem man die *libwidevinecdm.so* und *manifest.json* löscht

Die Dateien befinden sich entweder in:

```
.kodi/cdm/
```

und/oder

```
.kodi/userdata/addon_data/script.module.inputstreamhelper/cdm/
```

Beim nächsten Abspielversuch (z.B. einen Stream im Amazon Addon starten), wo diese Datei (en) benötigt wird/werden lädt der inputstream.helper die Datei (en) selbständig herunter und installiert diese

Manchmal geht es dann wenn er fertig ist auch noch nicht sofort, sondern erst nach einem Kodi Neustart

XX. Ember Media Manager (Scraper für Lokale/Netzwerk Daten)

(TOP)

Anleitung und Einstellungen: [Link](#)

Forum Thema: [Link](#)

Setup Daten für Ember: [Link](#)

DanCooper (Entwickler) auf Github: [Link](#)

Ember Media Manager ist ein Bibliothek Scraper für den PC

Ember kann als alternative zum Kodi Scraper verwendet werden

Eine übersichtliche Anleitung mit Bildern und einer Zusammenfassung aus obigem Forum findet Ihr hier:

[Link](#)

Was ist ein Scraper

Mit einem Scraper, könnt Ihr z.B. Eure Videos welche Ihr auf einem NAS, am PC, einer Netzwerkfestplatte usw. liegen habt, einlesen und die dazugehörigen Bilder (Fanarts/Thumbs/Poster/Landscape usw.) und Informationen (Beschreibung, Laufzeit, Produktionsjahr usw.) aus dem Internet herunterladen

Ember macht eigentlich das gleiche wie der Kodi Scraper, jedoch sind die Möglichkeiten die Ember bietet sehr viel umfangreicher

Außerdem werden mit Ember automatisch die .nfo Dateien (enthalten die Informationen des Films) erstellt

Es muss nicht die Bibliothek exportiert werden wie bei Kodi selbst

Des weiteren legt Ember für jeden Film selbständig einen eigenen Ordner an, in dem sich dann die Informationen befinden.

Wie lange der Scraper (Kodi oder Ember) zum Einlesen der Daten braucht, hängt von der Anzahl der Daten ab

Das alles kann Ember machen und noch viel mehr

Ihr müsst jedoch vorher einige Einstellungen machen, damit dass dann auch alles richtig funktioniert

Was und wie Ember Konfiguriert werden muss, ist im ersten Link zu finden, da dies für die Anleitung viel zu umfangreich ist

Die Software nicht unter "C:\Programme" installieren, da in diesem Verzeichnis Adminrechte benötigt werden, damit Dateien geändert werden können

Installiert die neue Version über die alte, damit nicht mehr länger benötigte Dateien gelöscht werden und eure Einstellungen übernommen werden können!

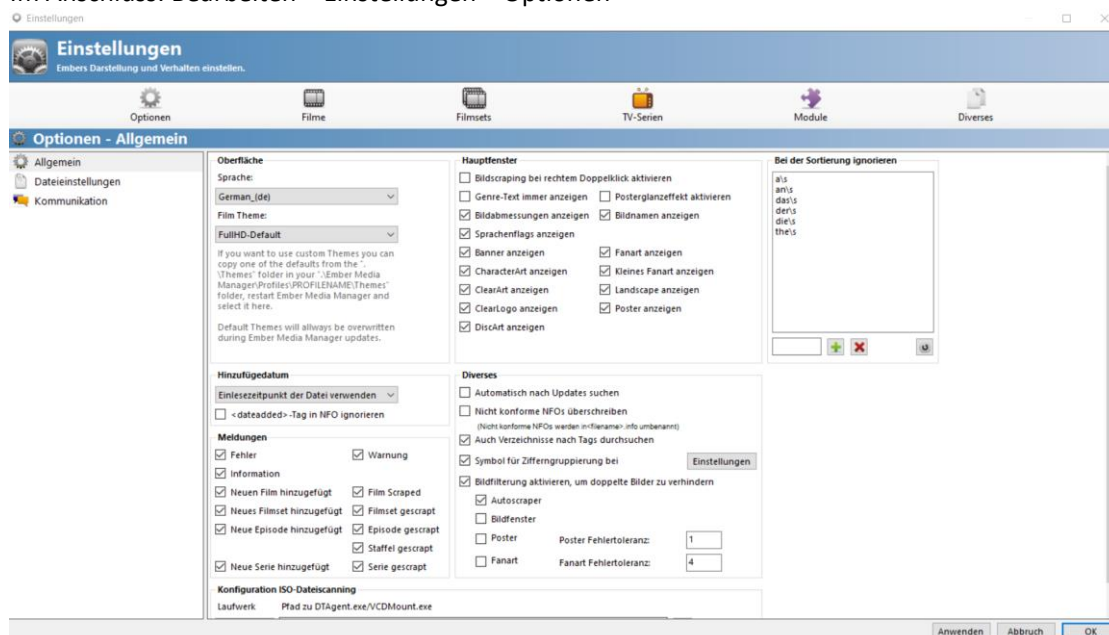
[1. Ember Menü auf Deutsch einstellen/Ember Einstellungen – Optionen:](#)

Ember starten und im obigem Menü, Edit – Settings wählen

Bei Interface – Interface Language, German auswählen

Im Anschluss rechts unten auf Apply und mit OK abschließen. Ember muss danach neu gestartet werden

Im Anschluss: Bearbeiten – Einstellungen – Optionen



Wie hier am Bild dargestellt einstellen

Im Hauptfenster kann *Fanart anzeigen* deaktiviert werden, falls es die Ansicht verwässert
Ein Doppelklick auf eines der Bilder in der Übersicht, zeigt das Bild vergrößert an

Diverses

Automatisch nach Updates suchen --> Sucht Ember bei jedem Start nach einer neuen Version

Hinzufügedatum

Einlesezeitpunkt der Datei verwenden --> selbsterklärend

ctime (Fallback auf mtime) --> "Creation Time", also der Zeitpunkt, an dem diese Datei erstellt wurde

mtime (Fallback auf ctime) --> "Modification Time", also der Zeitpunkt, an dem diese bestehende Datei verändert wurde

Neuere von mtime und ctime --> selbsterklärend

<dateadded>-Tag in NFO ignorieren --> Film wurde schon einmal gescrapt und NFO ist vorhanden. Wenn dieser Tag in der vorhandenen NFO bereits eingetragen ist, dann nimmt Ember standardmäßig dieses Datum in seine DB auf und ignoriert die obigen Optionen. Also wenn der Haken gesetzt wird, nur dann nutzt Ember obige Optionen. Ist noch keine NFO vorhanden, dann ist dies ohne Wirkung.

Bei Dateieinstellungen und Kommunikation muss nichts eingestellt werden

XXI. Osmosis (Streams, .strm Dateien, zur eigenen Datenbank hinzufügen) (TOP)

Quelle für diese Anleitung: [Link](#)

Download am Ende dieser Anleitung, Funktion auf Kodi20 habe ich nicht getestet

1. Was ist OSMOSIS

OSMOSIS ist ein Plugin, das es euch ermöglicht, Streams, die durch andere Addons bereitgestellt werden, zu eurer KODI-Bibliothek hinzuzufügen.

Mit OSMOSIS könnt ihr also Filme, Serien oder auch Musik(videos) in eure Bibliothek aufnehmen und sie mit einem Informationsanbieter, wie zum Beispiel IMDB, scrapen lassen.

OSMOSIS verfügt außerdem über eine neue und funktionierende Update-Funktion, die in einstellbaren Abständen nach Updates für Filme und Serien sucht und diese dann automatisch zu eurer Bibliothek hinzufügt.

Ihr braucht also nicht ständig nach neuen Episoden eurer Lieblingsserie, oder nach neuen Filmen suchen, sie sind schon in eurer Bibliothek.

OSMOSIS kann NICHT mit xStream verwendet werden. Ist von den Addon Anbietern nicht erwünscht

2. Was kann OSMOSIS

OSMOSIS erstellt Dateien mit der Endung '.strm'.

Dieser Dateityp wird von KODI erkannt und als Videodatei, beziehungsweise als Playlist, behandelt.

Somit kann eine .strm-Datei zur Datenbank hinzugefügt werden

Danach werden von KODI alle verfügbaren Informationen zum Film oder zur Serie abgerufen und bereitgestellt.

Zum anderen kann OSMOSIS eigenständig nach neuen Filmen, Staffeln und Episoden suchen.

Wenn etwas Neues gefunden wird, fügt OSMOSIS den gefundenen Inhalt automatisch zur Datenbank hinzu.

Für alle Serienjunkies ist die Update-Funktion die wichtigste!

Außerdem kann OSMOSIS mit dynamischen Inhalten umgehen, also mit Streams deren Link sich ändert!!!

Hinzufügen von Seriensammlungen, über mehrere Seiten wird unterstützt

Statusanzeige beim Hinzufügen von Serien und Filmen erweitert

Kategorien die hinzugefügt werden, werden aufgeschlüsselt

Dadurch wird jede Serie/Staffel die aus einer Kategorie kommt in die MediaList eingetragen

Dass verhindert ein doppeltes hinzufügen, und ist als Vorbereitung für kommende Funktionen gedacht

YouTube ist ebenfalls eine Kategorie. Auch hier können keine einzelnen Videos hinzugefügt werden, noch nicht.

YouTube kann benutzt werden, um Musikvideos zur DB hinzuzufügen

Vorgehen beim hinzufügen von YouTube Musik Videos:

In Osmosis > Video Addon > YouTube oder YouMusic auswählen > zur Playlist navigieren und die Playlist wie gewohnt per "create strms" hinzufügen > den Menüpunkt YouTube auswählen > Kategorie auswählen z.B Music.

Danach, einmalig den erstellten YouTube(Music) Ordner als Musikvideo- Source im Scraper einstellen

Vorsicht, bei Musikvideos ist in den Scraper-Einstellungen standardmäßig "Locale infos only" eingestellt!!

Also beim Hinzufügen darauf achten, das auch ein Scraper ausgewählt ist.

Videos Fortsetzen

Filme/Serien können fortgesetzt werden

Voraussetzung, in den Kodi Optionen unter Media Settings - Videos, muss die Standard Aktion auf "Fortsetzen"/ "Default Action "Resume"" gestellt werden.

Außerdem werden nur Filme fortgesetzt und entsprechend markiert, wenn der Film mindestens 5 Minuten gelaufen ist.

Der Fehler beim Markieren der Filme der durch unterschiedliche Namen verursacht wurde, sollte auch behoben sein.

Um die Markierung zu sehen müsst ihr die Filmbibliothek verlassen und erneut öffnen, dann wird die Markierung aktualisiert.

Das Dialogfenster zum fortsetzen des Filmes erscheint erst wenn der Film gestartet wurde. Ist leider nicht anders umsetzbar.

Wenn ihr bereits eine OSMOSIS-Version mit Datenbankdatei (Movies.db) installiert habt, muss die Movies.db gelöscht werden!!

Fertig.

[3. Was ist eine strm-Datei und werden die zur Datenbank hinzugefügten Inhalte heruntergeladen](#)

Eine strm-Datei beinhaltet im Regelfall eine Referenz zum gewünschten Inhalt.

Üblicherweise werden strms für Internetradio-Inhalte verwendet oder auch für Videoplaylists.

Im Grunde enthält eine strm, einen Link zum gewünschten Inhalt, zumindest ist das bei OSMOSIS so.

Es werden also keine Video- oder Musikdateien heruntergeladen.

Die Dateigröße einer durch OSMOSIS angelegten strm liegt bei 1kb pro Datei.

4. Wo werden die .strm Dateien gespeichert

Die strm-Dateien werden Standardmäßig in folgendem Verzeichnis gespeichert:

.....\userdata\addon_data\plugin.video.osmosis\strms

Darin findet ihr dann die Unterordner für TV-Shows, Cinema usw.

Die Ordner müssen einmalig in die DB aufgenommen und dem Inhalt entsprechend konfiguriert werden

5. Wie füge ich eine Serie oder Filme zu meiner Bibliothek hinzu (TOP)

Einzelne Filme, Episoden oder Musikstücke können nur bedingt hinzugefügt werden

Ihr müsst also ganze Serien mit allen Staffeln hinzufügen.

a. Serien hinzufügen:

- OSMOSIS öffnen.
- Funktion „Video Plugin“ auswählen.
- Video-Plugin auswählen (z.B. Amazon Prime Video)
- Serie suchen oder zu einer Serie navigieren
- Serie selektieren, so dass sie markiert ist. Mit 'C' auf der Tastatur oder Menütaste am FireTV das Kontextmenü öffnen.
- Den Menüpunkt 'create strms' auswählen.
- TV-Shows auswählen. (Für Filme 'Cinema')
- Fertig.

b. Filme hinzufügen:

Einzelne Filme, Episoden oder Musikstücke können nur bedingt hinzugefügt werden

Bei Filmen könnt ihr Kategorien, wie zum Beispiel:
Neue Filme, Meist gesehene Filme, Beliebteste Filme usw., hinzufügen.

Ihr könnt aber auch erstellte Watchlists hinzufügen

6. Einstellungen/Speicherort der .strms Dateien ändern

In den Einstellungen könnt ihr unter anderem das Updateverhalten und den Speicherort für die .strms einstellen

Es ist auch möglich, eine Netzwerkfestplatte/NAS, welcher vorher über smb:// ([Kap.II /6](#)) in Kodi eingebunden wurde, als Speicherplatz auszuwählen

Vorteil: Zugriff aus dem ganzen Netzwerk, nur einmal die Arbeit, alles Synchron

Einstellungen:

Was bewirkt die Einstellung: *Anzahl der zu durchsuchenden Ebenen (2)* in Kategorie Serien/Filme

Antwort:

Wenn du z.B. eine Kategorie "Neuste Filme" hinzufügst, werden nur die Filme, von z.B. den ersten 2 Seiten hinzuzufügt, oder eben mehr, je nach dem was du einstellst

7. Downloads

Kodinerds-Repo: [Link](#)

Github Projektseite: [Link](#)

Nach dem Download und vor der Installation, das –matrix aus der .zip und dem darin enthaltenen Ordner entfernen, z.B. mit WinRAR

8. Osmosis verwenden, Scraper einstellen & verwenden

Anmerkungen/Tipps:

Wenn Ihr SuperFavoriten auch verwendet, dann kann es passieren, dass der Eintrag für Osmosis (create strm) nicht da ist. In diesem Fall bitte aus dem Menü einfach „Standard context menu“ auswählen und alles ist wie gewohnt

a. Das Addon herunterladen und installieren

Osmosis befindet sich in der Kategorie Videos

Das Addon Osmosi auswählen – Addon Informationen – Konfigurieren

Das Menü ist eigentlich einfach gestaltet und selbsterklärend

Unter dem Menüpunkt *Allgemein* könnt Ihr bei Medienspeicherort Euren gewünschten Speicherpfad für die .strm Dateien auswählen

b. Öffne Osmosis

c. hier seht Ihr nun: Video Plugins, Music Plugins usw.

d. Wähle eine Kategorie z.B Video Plugins

hier seht Ihr jetzt Eure bereits installierten Video Addons

e. wähle ein Addon dann einen Film

f. Menü Taste – create Strms

Es öffnet sich dann ein Fenster kommt, wo gefragt wird:

Rename Title (Titel umbenenne)

No, continue with original Title (Fortsetzen mit Original Titel)

VORSICHT: Eine unüberlegtes anwenden der Funktion "Rename", kann dazu führen das der hinzugefügte Inhalt nicht gescraped werden kann.

g. als nächstes Fenster kommt „select category“

Wie oben schon erwähnt, für Serien TV-Show wählen, für Filme Cinema wählen

h. select language: de wählen

Ok

Wenn es geklappt hat seht Ihr unten eine Meldung: Writing items/Done

Um Euren Ordner mit den .strm Dateien in die Bibliothek aufzunehmen, müsst ihr jetzt noch folgendes machen

- a. Videos- Dateien- Videos hinzufügen
- b. Durchsuchen wählen und Euren Ordner suchen
- c. Je nachdem ob es jetzt Serien oder Filme sind, müsst ihr jetzt bei dem Scraper Filme/Serien wählen
- d. Scraper wählen – TheTVDB
- e. Einstellungen: Sprache de, aktiviere Fanart, OK
- f. Sollen die Informationen für alle Einträge aktualisiert werden, JA

Fertig

(TOP)